



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Val Giuf			Zentralennummer:	100100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Val Giuf Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Rueras (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1979
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'370.49
Ausbauwassermenge: (an 290 Tagen erreicht)	0.43 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.42 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.90 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 6.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aua da Milez				Ersatzenergiebezug:	
Aua da Val Giuf					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sedrun 1			Zentralennummer:	100200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sedrun 1 Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sedrun (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1968
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'314.50
Ausbauwassermenge:	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	150.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	147.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 79.10 GWh Winter: 182.30 GWh Jahr: 261.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Froda	Stausee Sta.Maria			Ersatzenergiebezug:	
Rein da Curnera	Vatgira				
Rein da Nalps	Vorderrhein				
Rein da Tuma					
Stausee Curnera					
Stausee Nalps					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Sedrun 1 und Sedrun 2 in einer Kaverne				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sedrun 2			Zentralennummer:	100250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sedrun 2 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sedrun (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1968
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'314.50
Ausbauwassermenge:	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.75 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 2.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Vorderrhein				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Sedrun 1 und Sedrun 2 in einer Kaverne				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Tavanasa (KVR)			Zentralennummer:	100300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tavanasa (KVR) Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tavanasa (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	797.40
Ausbauwassermenge:	46.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	180.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	176.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 342.90 GWh Winter: 220.50 GWh Jahr: 563.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rein da Medel				Ersatzenergiebezug:	
Rein da Nalps					
Rein da Sumvitg					
Vorderrhein					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2005

Zentrale:	Russein			Zentralennummer:	100400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Russein Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Somvix (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1947
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	962.60
Ausbauwassermenge: (an 88 Tagen erreicht)	4.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	10.52 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	10.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 43.00 GWh Winter: 10.00 GWh Jahr: 53.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Russeinbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2027
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ferrera			Zentralennummer:	100500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ferrera Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Trun (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1999
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	871.25
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	0.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.23 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.23 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 14.72 GWh Winter: 3.79 GWh Jahr: 18.51 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Ferrera Bach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2080
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatz Zentrale Trun-Ferrera im Jahr 1999				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2005

Zentrale:	Trun			Zentralennummer:	100550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trun Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Trun (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1943
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	873.32
Ausbauwassermenge: (an --- Tagen erreicht)	0.28 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.26 GWh Winter: 0.97 GWh Jahr: 2.23 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ferrerabach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse.				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2005

Zentrale:	Tavanasa			Zentralennummer:	100600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tavanasa (Patvag) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tavanasa (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1946
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	775.40
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	1.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 14.20 GWh Winter: 5.00 GWh Jahr: 19.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Petersbach				Ersatzenergiebezug:	
Tscharbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2026
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Mutteins			Zentralennummer:	100700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Brigels-Tavanasa Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tavanasa (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	776.00
Ausbauwassermenge: (an 43 Tagen erreicht)	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	12.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 41.40 GWh Winter: 12.90 GWh Jahr: 54.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Dardinerbach				An: aurax energia ag (Zentrale Waltensburg)	
Flem				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatzenergie: Abgabe an aurax energia ag als Realersatz für das stillgelegte Kraftwerk Waltensburg				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ladral			Zentralennummer:	100800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ladral Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Waltensburg (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1973
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	744.00
Ausbauwassermenge: (an 31 Tagen erreicht)	0.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.06 GWh Winter: 3.47 GWh Jahr: 15.53 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ual de Ladral				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2052
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ilanz 1			Zentralennummer:	100900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ilanz 1 (Stufe Tavanasa) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Ilanz (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1990
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	702.00
Ausbauwassermenge:	50.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	34.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	33.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 86.70 GWh Winter: 50.50 GWh Jahr: 137.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Vorderrhein				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2071
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Ilanz 1 und Ilanz 2 in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ilanz 2			Zentralennummer:	101000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ilanz 2 (Stufe Panix (Pigniu)) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ilanz (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1992
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		702.00
Ausbauwassermenge:	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	49.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	48.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 116.40 GWh Winter: 23.20 GWh Jahr: 139.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ranasca Nord und Süd			Ersatzenergiebezug:		
Speicher Panix (Pigniu)					
Ual da Schmuer					
Ual da Siat					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2071	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Ilanz 1 und Ilanz 2 in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Zervreila		Zentralennummer:		101100	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Seekraftwerk Zervreila Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:		Vals, Staumauer Zervreila (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1958	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1999	
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'735.00	
Ausbauwassermenge:		20.00 m³/s		Förderwassermenge:		7.00 m³/s	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		22.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		5.80 MW	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		20.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		7.00 MW	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 6.70 GWh Winter: 18.70 GWh Jahr: 25.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 4.40 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 4.40 GWh	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Ampervreila				Ersatzenergiebezug:			
Fruntbach							
Guraletsch							
Peilerbach							
Stausee Zervreila							
Valser Rhein							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:		Konzession(en)		Ablauf:		2037	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:		- Ampervreila und Peilerbach werden nur im Sommer genutzt (Zubringer-Pumpbetrieb)					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Safien Platz			Zentralennummer:	101200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Safien Platz Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Safien Platz (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1957
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'296.50
Ausbauwassermenge:	23.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	90.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	88.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 68.10 GWh Winter: 97.00 GWh Jahr: 165.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ampervreila			Ersatzenergiebezug:		
Peilerbach					
Rabiusa					
Valatschbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2037	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rothenbrunnen (KWZ)			Zentralennummer:	101300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rothenbrunnen Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rothenbrunnen (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1958
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		622.40
Ausbauwassermenge:	21.90 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	135.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	127.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 174.40 GWh Winter: 170.30 GWh Jahr: 344.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Carnusa			Ersatzenergiebezug:		
Rabiusa					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2037	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Realta			Zentralennummer:	101400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rabiusa-Realta Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Rothenbrunnen (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	622.00
Ausbauwassermenge: (an 21 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	26.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	26.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 27.70 GWh Winter: 13.10 GWh Jahr: 40.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Rabiusa			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2037
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Lunschania			Zentralennummer:	101450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lunschania Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	St. Martin, Lunschania (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'042.67
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.94 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.94 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.55 GWh Winter: 0.46 GWh Jahr: 2.01 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ronggtobelbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bargaus			Zentralennummer:	101500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bargaus Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sagogn (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1963
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	666.31
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.96 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.82 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.75 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.20 GWh Winter: 4.50 GWh Jahr: 13.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bulignabach				Ersatzenergiebezug:	
Laaxerbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Flims			Zentralennummer:	101600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flims Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Flims (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1904
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'056.08
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.85 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.73 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.66 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.90 GWh Winter: 1.80 GWh Jahr: 7.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Flembach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2058
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Mulin			Zentralennummer:	101700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mulin Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Trin Mulin (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1907
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	797.00
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.55 GWh Winter: 1.25 GWh Jahr: 5.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Quelle bei Mulin				Ersatzenergiebezug:	
Val Turnigla					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2005

Zentrale:	Pintrun			Zentralennummer:	101800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pintrun Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Trin (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1944
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	613.80
Ausbauwassermenge: (an 109 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.48 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.30 GWh Winter: 6.80 GWh Jahr: 29.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Flembach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2024
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ferrera 1					Zentralennummer:	101900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ferrera 1 Pumpspeicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 70.00 Kanton: GR : 70.00	I : 30.00	
Standort der Zentrale:	Ausserferrera (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			1'399.80
Ausbauwassermenge:		45.00	m³/s	Förderwassermenge:			16.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		180.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			90.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		180.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			90.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	90.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	72.00 GWh
		Winter:	218.00 GWh			Winter:	26.00 GWh
		Jahr:	308.00 GWh			Jahr:	98.00 GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Am Bach	Maleggabach			Ersatzenergiebezug:			
Averserrhein	Niembach						
Blesbach	Parebach						
Juppabach	Pisciabach						
Lago di Lei	Reno di Lei						
Madriserrhein	Stausee Sufers						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	- Zentralen Ferrera 1 und Ferrera 2 in einem Gebäude						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: **Ferrera 2**

Zentralennummer: **102000**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört:

Ferrera 2
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits-
anteil (%):

Staat: CH : 100.00
Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale:

Ausserferrera (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:

1963

Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale:

im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale:

turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):

1'395.60

Ausbauwassermenge:

8.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:

4.40 MW

Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

4.40 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:

Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:
Winter:
Jahr:

2.00 GWh
0.50 GWh
2.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-
betrieb):

Sommer:
Winter:
Jahr:

Genutzte Gewässer:

Averserrhein

Ferrera (Ausgleichsbecken)

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Konzession(en)

Ablauf:

2042

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:

- Zentralen Ferrera 1 und Ferrera 2 in einem Gebäude



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bärenburg			Zentralennummer:	102100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bärenburg Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Andeer (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'065.00
Ausbauwassermenge:	80.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	220.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	220.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 298.00 GWh Winter: 193.00 GWh Jahr: 491.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Averserrhein				Ersatzenergiebezug:	
Fundogmbach					
Hinterrhein					
Stausee Sufers					
Surettabach					
Valtschielbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bärenburg-Dotierzentrale		Zentralennummer:	102200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bärenburg Dotieranlage Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Andeer (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1968
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'031.31
Ausbauwassermenge: (an 122 Tagen erreicht)	1.60 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.76 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.90 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.80 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Averserrhein		Ersatzenergiebezug:		
Fundogmbach				
Hinterrhein				
Stausee Sufers				
Surettabach				
Valtschielbach				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sils (KHR)			Zentralennummer:	102300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sils Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sils, Nisellas (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	672.50
Ausbauwassermenge:	73.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	247.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	247.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 399.00 GWh Winter: 247.00 GWh Jahr: 646.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Hinterrhein				An: EWZ (Zentrale Rothenbrunnen EWZ)	
Pigniabach				Ersatzenergiebezug:	
Reischenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Thusis			Zentralennummer:	102400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thusis Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Thusis (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1968
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	687.70
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.70 GWh Winter: 5.30 GWh Jahr: 18.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Hinterrhein				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Preda			Zentralennummer:	102500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Preda-Bergün Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Preda bei Bergün (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'792.00
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.85 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.16 GWh Winter: 1.44 GWh Jahr: 3.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Albula			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Frauenkirch			Zentralennummer:	102600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Frauenkirch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Davos, Frauenkirch (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1894
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1963
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'519.52
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	0.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.59 GWh Winter: 1.73 GWh Jahr: 4.32 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Sertigbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Glaris			Zentralennummer:	102700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Glaris Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Davos, Glaris (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1899
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1964
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'420.62
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	2.10 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.13 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.96 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.87 GWh Winter: 3.49 GWh Jahr: 7.36 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Landwasser				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Filisur			Zentralennummer:	102800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Filisur Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Filisur (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1967
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		998.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	16.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	65.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	64.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 205.70 GWh Winter: 84.10 GWh Jahr: 289.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Albula			Ersatzenergiebezug:		
Ava da Stugl			Von: RE (Zentrale Klosters)		
Ava da Tisch					
Ava da Tuors					
Landwasser					
Monsteinerbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Tiefencastel (ALK)			Zentralennummer:	102900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Filisur-Tiefencastel Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tiefencastel (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1989
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	850.90
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	18.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	24.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	23.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 73.30 GWh Winter: 31.10 GWh Jahr: 104.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Albula				Ersatzenergiebezug:	
Landwasser					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: **Stalvedro (Julia)**

Zentralennummer: **103000**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Stalvedro (Julia)
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Bivio (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1936
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1980

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 1'713.67

Ausbauwassermenge: 1.50 m³/s
(an 160 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.65 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.60 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 2.50 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.80 GWh
Jahr: 3.30 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Julia

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2020

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Tinizong			Zentralennummer:	103100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tinizong Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tinizong (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1954
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1971
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'200.30
Ausbauwassermenge:	16.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	69.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	62.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 113.26 GWh Winter: 99.18 GWh Jahr: 212.44 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ava da Faller				Ersatzenergiebezug:	
Ava da Nandrò					
Flixerbäche					
Julia					
Stausee Marmorera					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2035
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Tiefencastel Ost			Zentralennummer:	103200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tiefencastel Ost Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Tiefencastel (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1970
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		827.00
Ausbauwassermenge:	16.70 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	52.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	50.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 87.18 GWh Winter: 77.91 GWh Jahr: 165.09 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ava da Nandrò			Ersatzenergiebezug:		
Julia					
Stausee Marmorera					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Tiefencastel Ost und Tiefencastel West in einem Gebäudekomplex				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Tiefencastel West			Zentralennummer:	103300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tiefencastel West Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Tiefencastel (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	826.30
Ausbauwassermenge: (an 31 Tagen erreicht)	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	26.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	25.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 56.38 GWh Winter: 21.39 GWh Jahr: 77.77 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Julia				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2022 2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Tiefencastel Ost und Tiefencastel West in einem Gebäudekomplex				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Solis			Zentralennummer:	103400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Solis Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Vaz/Obervaz (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1978
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	824.09
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.45 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 20.22 GWh Winter: 9.24 GWh Jahr: 29.46 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Heidbach			Ersatzenergieabgabe:	
				An: Gemeinde Vaz/Obervaz	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sils (EWZ)			Zentralennummer:	103500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sils (EWZ) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sils im Domleschg (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1910
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	671.74
Ausbauwassermenge: (an 136 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	26.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	25.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 79.65 GWh Winter: 32.83 GWh Jahr: 112.48 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Albula				Ersatzenergiebezug:	
Heidbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentrale Sils(EWZ) dient als Dotierzentrale				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Rothenbrunnen (EWZ)

Zentralennummer: 103600

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rothenbrunnen (EWZ) Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rothenbrunnen (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1976
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		616.00
Ausbauwassermenge:	25.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	44.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	38.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 121.22 GWh Winter: 83.35 GWh Jahr: 204.57 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Albula		Ersatzenergiebezug:		
Heidbach		Von: KHR (Zentrale Sils (KHR))		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2057	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Reichenau			Zentralennummer:	103700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Reichenau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Domat-Ems (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	577.00
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	120.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.06 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 65.00 GWh Winter: 41.30 GWh Jahr: 106.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:	
				An: Sägerei Obrecht AG, Bonaduz	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Litzirüti			Zentralennummer:	103800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Arosa-Litzirüti Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Litzirüti (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1969
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'399.50
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.96 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 15.10 GWh Winter: 5.20 GWh Jahr: 20.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Plessur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1998

Zentrale:	Lueen			Zentralennummer:	103900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Molinis-Lueen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Lueen, Tewald (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1914
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	772.09
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	3.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 27.00 GWh Winter: 17.00 GWh Jahr: 44.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Glasaurerbach				Ersatzenergiebezug:	
Plessur					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2064
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Sand (Plessur)

Zentralennummer: 104000

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Plessurwerk Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Chur, Sand (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1947
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		612.90
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	6.80 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.80 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 30.75 GWh Winter: 13.94 GWh Jahr: 44.69 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Calfreiserbach		Ersatzenergiebezug:		
Castielerbach				
Plessur				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2060	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	- Zentralen Sand (Plessur) und Sand (Rabiusa) in einem Gebäude			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sand (Rabiusa)			Zentralennummer:	104100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rabiusawerk Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Chur, Sand (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1892
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	612.90
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	0.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.64 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.63 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.56 GWh Winter: 1.73 GWh Jahr: 4.29 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Rabiusa			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2060
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Sand (Plessur) und Sand (Rabiusa) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Klosters			Zentralennummer:	104200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Klosters Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Klosters (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1925
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1982
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'196.74
Ausbauwassermenge:	5.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	16.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	16.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.60 GWh Winter: 13.66 GWh Jahr: 26.26 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Davoser See			An: ALK (Zentrale Filisur)		
Drusatschabach			Ersatzenergiebezug:		
Flüelabach					
Mönchalpbach					
Stützbach					
Totalpbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2085	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schlappin			Zentralennummer:	104300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schlappin Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Klosters-Dorf (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1928
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'180.54
Ausbauwassermenge:	1.67 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.15 GWh Winter: 9.65 GWh Jahr: 30.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lauterbrunnenbach				Ersatzenergiebezug:	
Schlappinbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2085
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Küblis			Zentralennummer:	104400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Küblis Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Küblis (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1922
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1978
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	821.84
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	16.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	43.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	43.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 122.00 GWh Winter: 55.50 GWh Jahr: 177.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Landquart				Ersatzenergiebezug:	
Schanielabach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2085
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<p>- Die Zahlenwerte beziehen sich auf die Anlage vor dem Umbau. Nach dem Umbau sind folgende Werte zu erwarten:</p> <p>Ausbauwassermenge (an 100 Tagen erreicht) = 16.50 m³/s</p> <p>Installierte Leistung sämtlicher Turbinen = 45.60 MW</p> <p>Maximal mögliche Leistung ab Generatoren = 44.00 MW</p> <p>Mittlere Produktionserwartung im Sommerhalbjahr = 127.00 GWh</p> <p>Mittlere Produktionserwartung im Winterhalbjahr = 47.50 GWh</p> <p>Mittlere Produktionserwartung im Jahr = 174.50 GWh</p> <p>Kote Maschinensaalboden = 821.84 m. ü. M.</p> <p>- Status der Zentrale: Aufnahme des Normalbetriebes ist im Jahr 2006 vorgesehen.</p>				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Landquart 1			Zentralennummer:	104500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Landquart 1 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Landquart-Fabriken (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1901
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1978
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		541.00
Ausbauwassermenge: (an 271 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.66 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 3.16 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Landquart (Fabrikkanal)			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Landquart 2			Zentralennummer:	104550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Landquart 2 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Landquart-Fabriken (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1988
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		520.50
Ausbauwassermenge:	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.71 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.66 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.10 GWh Winter: 2.58 GWh Jahr: 4.68 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Landquart (Fabrikkanal)			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Mapragg

Zentralennummer: 104600

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: Mapragg Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: SG : 100.00

Standort der Zentrale: Vadura (SG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1977
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren/pumpen

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 849.00

Ausbauwassermenge: 75.00 m³/s

Förderwassermenge: 30.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 279.90 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 274.30 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 159.00 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 162.20 MW

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 127.90 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 48.00 GWh
Jahr: 175.90 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer: 0.00 GWh
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter: 0.00 GWh
betrieb): Jahr: 0.00 GWh

Genutzte Gewässer:

Gafarrabach Speicher Gigerwald
Lavtinabach Tamina
Mattbach Tersolbach
Scheubsbach
Seez
Siezbach

Ersatzenergieabgabe:

An: Landolt, Mels (Maismühle)
An: Stoffel AG (Zentr. Mels (Spinnerei))
An: T+G (Zentr. Ragaz)
An: EWM (Zentr. Tobel)
An: Hydroelectra AG (Zentr. Mels (Halde))
An: Weberei Walenstadt

Ersatzenergiebezug:

Ablauf: 2057

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen: - Mittlere Produktionserwartung: Inklusive Hilfsbetriebe
- Zentrale Mapragg praktiziert Umwälzbetrieb



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sarelli			Zentralennummer:	104700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sarelli Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bad Ragaz (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1978
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	514.60
Ausbauwassermenge:	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	90.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	88.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 131.10 GWh Winter: 48.70 GWh Jahr: 179.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Stausee Gigerwald				Ersatzenergiebezug:	
Tamina					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Mittlere Produktionserwartung: Inklusive Hilfsbetriebe				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Ragaz			Zentralennummer:	104800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ragaz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ragaz (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1892
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1956
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		519.19
Ausbauwassermenge: (an --- Tagen erreicht)	4.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.52 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Tamina			Ersatzenergiebezug:		
			Von: NOK / KSL (Zentrale Mapragg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	- Mittlere Produktionserwartung: Ab Inbetriebnahme KSL nur noch Pflichtwasseranteil.				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Industrie		Zentralennummer:		104850	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Jenins Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00				
Standort der Zentrale:	Jenins (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1997	
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:					
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	546.80				
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	0.06 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.46 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.46 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.82 GWh Winter: 0.91 GWh Jahr: 2.73 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):				Sommer:	
						Winter:	
						Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Ersatzenergieabgabe:						
Alpbach	Ersatzenergiebezug:						
Quelle Mittelsäss							
Quelle Obersäss							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2057				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Valeis			Zentralennummer:	104900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Valeis Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Vilters (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1982
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	522.00
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	0.44 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.80 GWh Jahr: 5.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Saar				Ersatzenergiebezug:	
Valeis					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2060
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Grossbach			Zentralennummer:	105000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grossbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wangs, Gaschiels (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1950
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1993
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		500.00
Ausbauwassermenge: (an 140 Tagen erreicht)	0.13 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.68 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.63 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.10 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 3.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Grossbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	1998	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sevelen			Zentralennummer:	105100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sevelen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Sevelen (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1897
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		474.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.35 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.14 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.12 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.83 GWh Winter: 1.82 GWh Jahr: 4.65 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Fuchserbächli			Ersatzenergiebezug:		
Schaneralpbach					
Sevelerbach					
Surbergbächli					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2003

Zentrale:	Vorderberg			Zentralennummer:	105150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buchs-Vorderberg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Waldrand (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1987
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'081.23
Ausbauwassermenge: (an --- Tagen erreicht)	0.28 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.01 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.70 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 4.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Felsspaltquellen			Ersatzenergiebezug:		
Gamsquellen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2066	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1988

Zentrale:	Tobelaeckerli			Zentralennummer:	105200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buchs-Tobelaeckerli Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Steig / Aspenhoelzli (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1987
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		550.50
Ausbauwassermenge: (an --- Tagen erreicht)	0.35 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.10 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.44 GWh Winter: 1.21 GWh Jahr: 2.65 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellfassungen Malschueel			Ersatzenergiebezug:		
Quellfassungen Tobelbrugg					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2066	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1988

Zentrale:	Altendorf (Buchs)			Zentralennummer:	105300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buchs-Altendorf Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Altendorf (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1928
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1987
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		485.70
Ausbauwassermenge: (an --- Tagen erreicht)	0.70 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.57 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.25 GWh Winter: 1.93 GWh Jahr: 10.18 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Tobelbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2066	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bannwald			Zentralennummer:	105400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grabs (Bannwald) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grabs, Bannwald (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1959
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		824.00
Ausbauwassermenge: (an 10 Tagen erreicht)	0.55 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.48 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.44 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.76 GWh Winter: 0.41 GWh Jahr: 1.17 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Walchenbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2062	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Löchli			Zentralennummer:	105500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grabs (Löchli) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Grabs, Löchli (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1899
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	613.00
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)	0.55 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.43 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.96 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.28 GWh Winter: 1.23 GWh Jahr: 3.51 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gogenbach				Ersatzenergiebezug:	
Rogghalm-Töbeli					
Walchenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2062
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Strick	Zentralennummer:		105600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sennwald Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Sennwald (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1912
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		493.22
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.22 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.91 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 5.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Mühlbachquellen			Ersatzenergiebezug:		
Rohrbach					
Schindlerenbach					
Stollenfassung, Abflüsse Fälen-, Sämtisersee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Lienz			Zentralennummer:	105700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lienz Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lienz (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	429.89
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)	13.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.16 GWh Winter: 0.92 GWh Jahr: 2.08 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rheintaler Binnenkanal				Ersatzenergiebezug:	
Werdenberger Binnenkanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Blatten (SAK)		Zentralennummer: 105800	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blatten (SAK) Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Oberriet, Blatten (SG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	424.11
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	13.00 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.14 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.04 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Rheintaler Binnenkanal		Ersatzenergiebezug:	
Werdenberger Binnenkanal			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2034
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Montlingen			Zentralennummer:	105900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Montlingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Montlingen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	418.86
Ausbauwassermenge: (an 71 Tagen erreicht)	13.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.37 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.16 GWh Winter: 0.91 GWh Jahr: 2.07 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rheintaler Binnenkanal				Ersatzenergiebezug:	
Werdenberger Binnenkanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Heiden			Zentralennummer:	106000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Heiden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Heiden, Hinterlochen (AR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1902
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1982
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		494.56
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.45 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.72 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gstaldenbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2001	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Lochmühle				Zentralennummer:	106100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lochmühle Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 15.00	SG : 85.00
Standort der Zentrale:	Untereggen, Lochmüli (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1898
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		474.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.60 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.63 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.63 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Goldach				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schaffhausen				Zentralennummer:	106200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schaffhausen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 91.00 Kanton: ZH : 3.35	D : 9.00 SH : 78.10 TG : 9.55
Standort der Zentrale:	Schaffhausen (SH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1964
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		389.65
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	500.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	28.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	25.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 94.29 GWh Winter: 79.46 GWh Jahr: 173.75 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:		
				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Engeweiher		Zentralennummer:		106300	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engeweiher reines Umwälzwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SH : 100.00				
Standort der Zentrale:	Schaffhausen (SH/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909				
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1993				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	390.78				
Ausbauwassermenge:	4.00 m³/s	Förderwassermenge:	3.00 m³/s				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	5.30 MW				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	5.30 MW				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh				
Genutzte Gewässer:							
Engeweiher							
Rhein							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2070				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	- Zentrale Engeweiher praktiziert Umwälzbetrieb						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Neuhausen				Zentralennummer:	106400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Neuhausen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 50.00	SH : 50.00
Standort der Zentrale:	Neuhausen (SH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1951
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		363.54
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	25.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.64 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 19.90 GWh Winter: 19.90 GWh Jahr: 39.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				Ersatzenergiebezug:		
				Von: ERAG (Zentrale Rheinau)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rheinau					Zentralennummer:	106500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rheinau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 61.70 Kanton: ZH : 53.60	D : 38.30 SH : 8.10	
Standort der Zentrale:	Rheinau (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1956
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			358.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	400.00 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	36.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	36.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 162.80 GWh Winter: 78.90 GWh Jahr: 241.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:			
				An: RKN (Zentrale Neuhausen)			
				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2036		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Giessen			Zentralennummer:	106600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Giessen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Nesslau, unterer Giessenfall (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1896
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2001
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	759.94
Ausbauwassermenge: (an 78 Tagen erreicht)	8.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 4.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2067
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Herrentöbeli			Zentralennummer:	106650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Herrentöbeli Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Krummenau (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1945
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1991
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		707.00
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	11.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.91 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.60 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 3.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Thur			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2067	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Trempel			Zentralennummer:	106700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trempel Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Trempel, Ebnat-Kappel (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1925
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	680.00
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	2.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 2.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2008
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Im Roos			Zentralennummer:	106750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Im Roos Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Ebnat - Kappel (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	635.29
Ausbauwassermenge: (an 87 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.86 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.86 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.90 GWh Winter: 0.97 GWh Jahr: 3.87 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2066
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1993

Zentrale:	Stadtbruecke			Zentralennummer:	106800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stadtbruecke Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lichtensteig (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1820
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1978
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	588.00
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	9.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.73 GWh Winter: 0.56 GWh Jahr: 1.29 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Dietfurt			Zentralennummer:	106900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dietfurt Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bütschwil (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1861
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	583.70
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.94 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 5.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2081
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Soor			Zentralennummer:	107000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Soor Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bütschwil (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1917
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2001
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	575.00
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.94 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.90 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 5.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2081
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Mühlau			Zentralennummer:	107100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühlau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Mühlau bei Bazenhaid (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1865
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1981
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	538.60
Ausbauwassermenge: (an 240 Tagen erreicht)	9.84 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.31 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.04 GWh Winter: 0.96 GWh Jahr: 2.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Niederglatt			Zentralennummer:	107200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederglatt-Gossau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Glattmüli (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1893
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	527.08
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	4.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.31 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.40 GWh Winter: 0.25 GWh Jahr: 0.65 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Glatt			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2044
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bischofszell (Papierfabrik)			Zentralennummer:	107300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bischofszell Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bischofszell (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1864
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1935
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	467.00
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	16.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.02 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.67 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 4.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wasserauen			Zentralennummer:	107400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Seealp - Wasserauen Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AI : 100.00
Standort der Zentrale:	Rässenaueli (AI/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1905
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	891.95
Ausbauwassermenge:	1.30 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.22 GWh Winter: 1.48 GWh Jahr: 7.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Seealpsee			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2053
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rosshall			Zentralennummer:	107425
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rosshall Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Urnäsch (AR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1991
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		871.30
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	0.62 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.33 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 2.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Urnäsch		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Zürchersmühle			Zentralennummer:	107450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	EW Zürchersmühle Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 100.00
Standort der Zentrale:	Urnäsch (AR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1907
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1987
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	769.30
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	2.30 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.91 GWh Winter: 0.88 GWh Jahr: 1.79 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Urnäsch			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2016
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Kubel					Zentralennummer:	107500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kubel Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AR : 55.90	AI : 10.20	SG : 33.90
Standort der Zentrale:	St. Gallen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1900
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			588.00
Ausbauwassermenge:		18.00	m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		14.50	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		13.44	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	16.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	
		Winter:	13.70 GWh			Winter:	
		Jahr:	30.00 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Sitter				Ersatzenergiebezug:			
Urnäsch							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Sittertal			Zentralennummer:	107600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sittertal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Sittertal (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	582.40
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.50 GWh Jahr: 1.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sitter				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Erlenholz			Zentralennummer:	107700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Erlenholz Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Wittenbach (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1895
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	543.00
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	4.10 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.48 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.48 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 3.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sitter				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Au-Schönenberg			Zentralennummer:	107750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Au-Schönenberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Schönenberg an der Thur (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2002
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	446.70
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	43.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.60 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 6.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bürglen (Kanal)			Zentralennummer:	107800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen (Kanal) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1872
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1947
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	447.88
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	17.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.20 GWh Winter: 1.80 GWh Jahr: 5.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2028
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Buerglen (Saee)			Zentralennummer:	107900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buerglen (Saee) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Buerglen (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1956
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	438.00
Ausbauwassermenge: (an 240 Tagen erreicht)	19.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.55 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.55 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2036
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Thur			Zentralennummer:	108000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thur Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Buerglen (TG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1947
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		437.50
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	18.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.69 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.42 GWh Winter: 2.33 GWh Jahr: 4.75 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Thur		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2027 2036	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	- Thur I und Thur II sind in der Zentrale Thur zusammengefasst. - Rechtsgrundlagen: Konzessionsablauf Thur I = 2036, Konzessionsablauf Thur II = 2027.				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Weinfelden (Model)	Zentralennummer:		108100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Weinfelden (Model)	Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Weinfelden (TG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1878
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1948
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		426.02
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	11.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.31 GWh Winter: 1.32 GWh Jahr: 2.63 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Thur			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1989

Zentrale:	Weinfelden (Muehle)			Zentralennummer:	108200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Weinfelden (Muehle) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	Weinfelden (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1948
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	424.70
Ausbauwassermenge: (an 330 Tagen erreicht)	11.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.42 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.35 GWh Winter: 1.15 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2003

Zentrale:	Widen			Zentralennummer:	108250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Widen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: TG : 100.00
Standort der Zentrale:	In den unteren Widen (TG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1989
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	417.50
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.83 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.77 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.70 GWh Winter: 2.30 GWh Jahr: 5.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Thur				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Kollbrunn			Zentralennummer:	108300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kollbrunn Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00	
Standort der Zentrale:	Kollbrunn (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1832
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1942
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		488.00
Ausbauwassermenge: (an 240 Tagen erreicht)	6.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.30 GWh Winter: 0.50 GWh Jahr: 0.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Töss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sennhof			Zentralennummer:	108400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sennhof Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Sennhof (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1860
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1935
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	476.70
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	5.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.60 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Töss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Pfungen			Zentralennummer:	108450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pfungen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Neftenbach (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1994
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	383.50
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.50 GWh Jahr: 1.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Töss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Verfügungsrecht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Freienstein			Zentralennummer:	108500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Freienstein Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Freienstein (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1832
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	360.07
Ausbauwassermenge: (an 63 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.25 GWh Jahr: 2.45 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Töss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatz alte Zentrale Freienstein im Jahr 2004				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Trümpfer			Zentralennummer:	108600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trümpfer Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00	
Standort der Zentrale:	Oberuster (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1816
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		477.80
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.39 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.60 GWh Winter: 0.70 GWh Jahr: 1.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aabach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsanpassung im Gange				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Eglisau					Zentralennummer:	108700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Eglisau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 92.80 Kanton: ZH : 61.00	D : 7.20 SH : 31.80	
Standort der Zentrale:	Zweidlen (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			1927
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			343.99
Ausbauwassermenge: (an 175 Tagen erreicht)	400.00 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	34.02 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	32.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 124.50 GWh Winter: 117.90 GWh Jahr: 242.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:			
				Ersatzenergiebezug:			
				Von: KWR (Zentrale Reckingen)			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2046		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Reckingen				Zentralennummer:	108800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Reckingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 50.00 Kanton: ZH : 17.20	D : 50.00 AG : 32.80
Standort der Zentrale:	Reckingen (/D)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1941
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		329.74
Ausbauwassermenge: (an 91 Tagen erreicht)	560.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	39.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	38.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 141.00 GWh Winter: 122.00 GWh Jahr: 263.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein			Ersatzenergieabgabe:		
				An: KWE (Zentrale Eglisau)		
				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2020	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wunderklingen				Zentralennummer:	108900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wunderklingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	D	0.00
Standort der Zentrale:	Hallau (SH/CH)			Staat: CH : 100.00 Kanton: SH : 100.00		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1895
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1968
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	5.50 m³/s			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		414.00
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW			Förderwassermenge:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.41 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 2.40 GWh			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Genutzte Gewässer:				Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Wutach				Ersatzenergieabgabe:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht			Ablauf:	2047	
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Albbruck				Zentralennummer:	109000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Albbruck-Dogern Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	D	46.00
Standort der Zentrale:	Albbruck (/D)			Staat: CH : 54.00		
				Kanton: AG : 54.00		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1933
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Ausbauwassermenge: (an 138 Tagen erreicht)	1'100.00 m³/s			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		307.59
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	84.90 MW			Förderwassermenge:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	84.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 316.60 GWh			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
	Winter: 262.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	
	Jahr: 579.40 GWh				Winter:	
Genutzte Gewässer:					Jahr:	
Aare				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				An: AWAG (Zentrale Klingnau)		
				An: Schluchseewerke		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: KWL (Zentrale Laufenburg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2072	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Laufenburg				Zentralennummer:	109100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Laufenburg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	D : 50.00	
				Staat: CH : 50.00 Kanton: AG : 50.00		
Standort der Zentrale:	Laufenburg (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1914
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		293.04
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)		1'400.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		110.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		106.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 363.00 GWh Winter: 267.00 GWh Jahr: 630.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				An: RADAG (Zentrale Albbruck)		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: RKS (Zentrale Saeckingen)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2066	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	- Ersatzenergie:	Einschliesslich Uebertragungsverluste; loco Zentrale Laufenburg = 88 GWh/Jahr.				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Säckingen				Zentralennummer:	109200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rheinkraftwerk Säckingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	D : 50.00	
				Staat: CH : 50.00		
				Kanton: AG : 50.00		
Standort der Zentrale:	Bad Säckingen (/D)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1966
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		288.41
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)		1'450.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		73.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		72.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 268.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter: 212.00 GWh			Winter:	
		Jahr: 480.00 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				An: KWL (Zentrale Laufenburg)		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: KRS (Zentrale Ryburg-Schwörstadt)		
				Von: SW (Umwälzwerk Säckingen, D)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ryburg-Schwörstadt			Zentralennummer:	109300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ryburg-Schwörstadt Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 50.00 Kanton: AG : 50.00	D : 50.00
Standort der Zentrale:	Schwörstadt (/D)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1984
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		277.74
Ausbauwassermenge: (an 76 Tagen erreicht)	1'450.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	120.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	120.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 424.70 GWh Winter: 334.00 GWh Jahr: 758.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Rhein		Ersatzenergieabgabe:		
			An: RKS (Zentrale Säckingen)		
			Ersatzenergiebezug:		
			Von: Schluchseewerk		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2010	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ab 1360 m³/s kann nicht mehr das gesamte Wasser verarbeitet werden (Überfall). 1450 m³/s werden nur bei niedrigem Gefälle bei Hochwasser über 3500 m³/s erreicht (einige Stunden pro Mitteljahr)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Rheinfelden				Zentralennummer:	109400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rheinfelden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	D : 50.00	
					Staat: CH : 50.00	
					Kanton: AG : 50.00	
Standort der Zentrale:	Rheinfelden (/D)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1898
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		270.84
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	600.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	25.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	22.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 92.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	
	Winter: 93.00 GWh				Winter:	
	Jahr: 185.00 GWh				Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2069	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Augst				Zentralennummer:	109500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Augst Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	D : 0.00 AG : 85.00	
Standort der Zentrale:	Augst (BL/CH)			Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 15.00		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1912
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1994
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	750.00 m³/s			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		245.00
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	35.00 MW			Förderwassermenge:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	31.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 117.00 GWh Winter: 83.00 GWh Jahr: 200.00 GWh			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Genutzte Gewässer:				Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Rhein				Ersatzenergieabgabe:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				Von: KWB (Zentrale Birsfelden)		
Bemerkungen:				Ablauf: 2068		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Wyhlen					Zentralennummer:	109600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wyhlen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 0.00 Kanton: BL : 0.00	D : 100.00 AG : 0.00	
Standort der Zentrale:	Wyhlen (/D)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1912
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			251.78
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)		750.00	m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		38.50	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		38.50	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	116.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	
		Winter:	83.60 GWh			Winter:	
		Jahr:	200.50 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Rhein				Ersatzenergiebezug:			
				Von: KWB (Zentrale Birsfelden)			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2068		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Birsfelden				Zentralennummer:	109700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Birsfelden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 60.15 Kanton: BS : 15.55	D : 39.85 BL : 44.60
Standort der Zentrale:	Birsfelden (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1955
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		256.00
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)		1'500.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		100.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		97.50	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	312.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	245.00 GWh		Winter:	
		Jahr:	557.00 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Rhein				An: KWA (Zentrale Augst)		
				An: ED (Zentrale Wyhlen)		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: EdF (Zentrale Kembs)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2034	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1986

Centrale:	Moutier			Numéro de la centrale:	109800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Moutier aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Gorges de Court (BE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1895
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1979
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		565.42
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 229 jours)	0.93 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.92 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.90 GWh Hiver: 2.40 GWh Année: 5.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Birse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	concession(s)				
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Bassecourt			Numéro de la centrale:	109900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bassecourt aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Chez Theurillat (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1920
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2001
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		489.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	3.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.03 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.86 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.90 GWh Hiver: 2.60 GWh Année: 4.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Sorne			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2073	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale:	Bellerive			Numéro de la centrale:	109915
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bellerive aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: JU : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Soyhières (JU/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1905
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2002
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		401.82
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	9.80 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.52 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.46 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.96 GWh Hiver: 1.34 GWh Année: 2.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Birse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	ancien droit d'eau				
Remarques:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Juramill			Zentralennummer:	109925
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Juramill Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Laufen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1997
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	356.35
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Laufen (Wasserfall)			Zentralennummer:	109950
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Laufen (Wasserfall) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Laufen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	348.15
Ausbauwassermenge: (an 67 Tagen erreicht)	20.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.72 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.36 GWh Winter: 1.54 GWh Jahr: 2.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2075
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Zwingen			Zentralennummer:	110000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Zwingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Zwingen (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1913
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		342.19
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	9.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.34 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 1.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2016	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Nenzlingen			Zentralennummer:	110100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Nenzlingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Nenzlingen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1942
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	333.02
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	11.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.34 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.54 GWh Winter: 0.56 GWh Jahr: 1.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Moos			Zentralennummer:	110200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Moos Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00
Standort der Zentrale:	Grellingen (BL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	322.75
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.98 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.98 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.10 GWh Winter: 3.10 GWh Jahr: 5.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Birs				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Büttenen 2			Zentralennummer:	110300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Büttenen 2 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grellingen (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1864
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		312.60
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	6.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.15 GWh Jahr: 2.15 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 13.0 m³/s (Zentralen Büttenen 1 und Büttenen 2)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Büttenen 1			Zentralennummer:	110400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Büttenen 1 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grellingen (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1861
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		312.35
Ausbauwassermenge: (an 145 Tagen erreicht)	6.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.55 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 2.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 13.0 m³/s (Zentralen Büttenen 1 und Büttenen 2)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Dornachbrugg			Zentralennummer:	110450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dornachbrugg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 50.00	BL : 50.00
Standort der Zentrale:	Dornach (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1996
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		278.85
Ausbauwassermenge: (an 83 Tagen erreicht)	20.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.54 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.54 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.12 GWh Winter: 3.82 GWh Jahr: 6.94 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Neuwelt			Zentralennummer:	110475
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Neuwelt Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Münchenstein (BL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		254.60
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	17.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.07 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.05 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.46 GWh Winter: 2.10 GWh Jahr: 3.56 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Birs			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1985

Centrale: Kembs

Numéro de la centrale: 110500

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Kembs
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 20.00
fixée (%): Canton: BS : 20.00

F : 80.00

Emplacement de la centrale: Kembs, Loechle (/F)

Année de mise en service de la centrale: 1932

Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1983

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 241.50

Débit maximal turbiné: 1'400.00 m³/s
(atteint pendant 80 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 156.60 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 157.50 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 533.20 GWh
Hiver: 404.80 GWh
Année: 938.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Rhin

A: KWB (Zentrale Birsfelden)

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2007

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Grimsel 2			Zentralennummer:	200100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grimsel 2 reines Umwälzwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Grimsel, Chessiturm (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1981
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'760.00
Ausbauwassermenge:	92.80 m³/s			Förderwassermenge:	76.80 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	348.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	352.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	311.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	348.90 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Grimselsee					
Oberaar					
Oberaarsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentrale Grimsel 2 praktiziert Umwälzbetrieb				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Grimsel 1 (Oberaarsee)

Zentralennummer: 200200

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grimsel 1-Oberaarsee Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grimsel, unterhalb Hospiz (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1954
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	ausser Betrieb/reduzierter Betrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'770.70
Ausbauwassermenge:	8.10 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	35.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	34.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.90 GWh Winter: 26.30 GWh Jahr: 48.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Oberaar		Ersatzenergiebezug:		
Oberaarsee				
Truebenbach				
Truebtensee				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:	- Zentralen Grimsel 1 (Oberaarsee) und Grimsel 1 (Grimselsee) in einer Kaverne - Status der Zentrale: Aufnahme des Normalbetriebes ist Ende 2006 vorgesehen			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Grimsel 1 (Grimselsee)			Zentralennummer:	200300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grimsel 1-Grimselsee Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Grimsel, unterhalb Hospiz (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1974
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'770.70
Ausbauwassermenge:	6.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.30 GWh Winter: 11.70 GWh Jahr: 22.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Grimselsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Zentralen Grimsel 1 (Oberaarsee) und Grimsel 1 (Grimselsee) in einer Kaverne - Die Zahlenwerte beziehen sich auf die Anlage vor dem Umbau. Nach dem Umbau sind folgende Werte zu erwarten: <ul style="list-style-type: none"> Ausbauwassermenge = 20.00 m³/s Installierte Leistung sämtlicher Turbinen = 32.50 MW Maximal mögliche Leistung ab Generatoren = 32.00 MW Mittlere Produktionserwartung im Sommerhalbjahr = 34.00 GWh Mittlere Produktionserwartung im Winterhalbjahr = 22.00 GWh Mittlere Produktionserwartung im Jahr = 56.00 GWh Kote Maschinensaalboden = 1770.70 m.ü.M. - Status der Zentrale: Aufnahme des Normalbetriebes ist im Jahr 2007 vorgesehen 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Handeck 1			Zentralennummer:	200400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Handeck 1 Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Handegg (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1932
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'309.64
Ausbauwassermenge:	20.30 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	100.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	93.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 117.90 GWh Winter: 93.90 GWh Jahr: 211.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare	Totensee			An: Immobilien Gletsch AG, Brig	
Bächlisbach				An: ROHWAG (Zentrale Ernen)	
Gelmerbach				An: ROHWAG (Zentrale Mörel)	
Gelmersee				An: FMV (Zentrale Chippis)	
Grimselsee				Ersatzenergiebezug:	
Grubenbach, obere Fassung					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Handeck 2			Zentralennummer:	200500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Handeck 2 Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Handegg (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1950
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1958
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'311.40
Ausbauwassermenge:	32.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	136.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	113.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 157.00 GWh Winter: 75.50 GWh Jahr: 232.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Aerlenbach					
Grubenbach, untere Fassung					
Mattenalp (Staubecken)					
Räterichsbodensee					
Urbachwasser					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Handeck 3 (Isogyre)			Zentralennummer:	200600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Handeck 3 - Isogyre Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Handegg (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1976
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'250.00
Ausbauwassermenge:	14.00 m³/s		Förderwassermenge:		8.50 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	55.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		47.80 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	53.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		45.60 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 20.00 GWh Winter: 15.20 GWh Jahr: 35.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 15.90 GWh Winter: 1.90 GWh Jahr: 17.80 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare	Triftwasser		Ersatzenergiebezug:		
Aerlenbach	Urbachwasser (Mattenalpsee)				
Gentalwasser	Wendenwasser				
Grubenbach, untere Fassung					
Räterichsbodensee					
Steinwasser					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentrale Handeck 3: Pumpen-Turbinenbetrieb mit Isogyre-Maschine a) Im Turbinenbetrieb: Die Isogyre turbiniert das Wasser aus dem Räterichsbodensee. Dieses wird über das Ausgleichsbecken Handeck entweder zur Zentrale Innertkirchen 1 oder über die Reservoirkammern Trift zur Zentrale Hopflauenen (Trift) geleitet b) Im Pumpbetrieb: Die Isogyre pumpt das Wasser aus den Reservoirkammern Trift und/oder aus dem Ausgleichsbecken Handeck in den Räterichsbodensee - Zentralen Handeck 3 (Isogyre) und Handeck 3 (Pumpzentrale) in einer Kaverne				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Handeck 3 (Pumpzentrale)	Zentralennummer:	200700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Handeck 3 - Diagonalpumpe Pumpspeicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Handegg (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb	Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'250.00
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:	10.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	5.20 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	4.90 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.30 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 0.90 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Gelmerbach			
Gelmersee			
Grimselsee			
Räterichsbodensee			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Mit der Diagonalpumpe kann, wenn es die Laufzuflüsse im Gadmental zulassen, Wasser aus dem Ausgleichsbecken Handeck via Reservoirkammern Trift zur Zentrale Hopflauenen (Trift) verschoben werden - Zentralen Handeck 3 (Isogyre) und Handeck 3 (Pumpzentrale) in einer Kaverne 		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Innertkirchen 1			Zentralennummer:	200800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Innertkirchen 1 Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Innertkirchen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1943
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1952
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		636.70
Ausbauwassermenge:	38.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	239.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	205.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 455.00 GWh Winter: 253.30 GWh Jahr: 708.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare	Räterichsbodensee		Ersatzenergiebezug:		
Benzlauibach					
Gelmersee					
Grimselsee					
Hostettbach					
Rotlauibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Genutzte Gewässer: Die Zentrale Innertkirchen 1 wird ab dem Ausgleichsbecken Handeck mit Wasser der Zentralen Handeck 1-3 gespeist - Die Zahlenwerte beziehen sich auf die Anlage vor dem Umbau. Nach dem Umbau sind folgende Werte zu erwarten: <ul style="list-style-type: none"> Ausbauwassermenge = 46.50 m³/s Installierte Leistung sämtlicher Turbinen = 239.50 MW Maximal mögliche Leistung ab Generator = 239.50 MW Mittlere Produktionserwartung im Winterhalbjahr = 278.60 GWh Mittlere Produktionserwartung im Jahr = 784.10 GWh Kote Maschinensaalboden = 640.00 m.ü.M. - Status der Zentrale: Aufnahme des Normalbetriebes ist im Jahr 2006 vorgesehen 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Führen	Zentralennummer:		200900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gental	Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Underi-Furen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1961
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'134.50
Ausbauwassermenge:	3.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	10.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.85 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	15.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	
	Winter:	3.20 GWh		Winter:	
	Jahr:	18.30 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Engstlenbach			Ersatzenergiebezug:		
Engstlensee					
Gentalwasser					
Henglibach					
Moosbach					
Wunderbrunnen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Führen und Führen (Pumpzentrale) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Fuhren (Pumpzentrale)			Zentralennummer:	201000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gental Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00		
Standort der Zentrale:	Underi-Furen (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1961
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			1'134.50
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:			2.10 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			4.40 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			4.50 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	9.50 GWh
				Winter:	2.60 GWh
				Jahr:	12.10 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:			
Gadmerwasser		Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2042		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Das Gadmerwasser wird mittels der Pumpzentrale Fuhren in den Zulaufstollen Steinwasser-Trift gepumpt - Zentralen Fuhren und Fuhren (Pumpzentrale) in einem Gebäude 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hopflauenen (Trift)			Zentralennummer:	201100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hopflauenen-Trift Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Hopflauenen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1967
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1974
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		866.35
Ausbauwassermenge:	21.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	85.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	79.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 216.60 GWh Winter: 38.30 GWh Jahr: 254.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gentalwasser			Ersatzenergiebezug:		
Räterichsbodensee					
Steinwasser					
Triftwasser					
Wendenwasser					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Betrieb je nach Saison a) Laufkraftwerkbetrieb: Sommer, dh. Zufluss zur Reservoirkammer Trift gleich oder grösser 14 m³/s b) Lauf- und Speicherkraftwerkbetrieb gemischt: Frühling/Herbst, dh. natürlicher Zufluss zur Reservoirkammer Trift = 2 - 14 m³/s, Rest bis 21 m³/s Speicherwasser ab Zentrale Handeck 3 (Isogyre) c) Speicherkraftwerkbetrieb: Winter, dh. Speicherwasser ab Zentrale Handeck 3 (Isogyre) - Zentrale Hopflauenen (Trift) und Hopflauenen (Leimboden) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hopflauenen (Leimboden)			Zentralennummer:	201200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hopflauenen-Leimboden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Hopflauenen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1967
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		866.35
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	2.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 15.80 GWh Winter: 5.40 GWh Jahr: 21.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gentalwasser			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Hopflauenen (Trift) und Hopflauenen (Leimboden) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Innertkirchen 2			Zentralennummer:	201300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Innertkirchen 2 Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Innertkirchen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1967
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1974
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		628.55
Ausbauwassermenge:	29.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	62.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	52.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 140.50 GWh Winter: 29.60 GWh Jahr: 170.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gadmerwasser			Ersatzenergiebezug:		
Gentalwasser					
Räterichsbodensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2042	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Betrieb je nach Saison a) Laufkraftwerkbetrieb im Sommer b) Lauf- und Speicherkraftwerkbetrieb gemischt im Frühling und im Herbst c) Speicherkraftwerkbetrieb im Winter				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Meiringen 2

Zentralennummer: 201400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Meiringen 2 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Meiringen, Haselholz (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1950
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	839.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.36 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.65 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.50 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 8.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Alpbach		Ersatzenergiebezug:	
Bidmi-Quellen			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	1998
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Meiringen 1			Zentralennummer:	201500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Meiringen 1 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Meiringen (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1889
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1946
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	632.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.93 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 2.10 GWh Jahr: 5.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Alpbach				Ersatzenergiebezug:	
Dorfbach/Goldernbach					
Milibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Reichenbach 2			Zentralennummer:	201600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Reichenbach 2 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Schattenhalb (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1927
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	817.14
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.00 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 8.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Reichenbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2016
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Mittlere Produktionserwartung: Zentralen Reichenbach 1 und Reichenbach 2: Winter = 7.50 GWh Sommer = 20.50 GWh Jahr = 28.00 GWh Annahme durch BFE im Verhältnis der Generatorenleistung; Tatsächliche Aufteilung nicht bekannt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Reichenbach 1			Zentralennummer:	201700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Reichenbach 1 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schattenhalb (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1907
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1926
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		598.70
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	2.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 14.50 GWh Winter: 5.50 GWh Jahr: 20.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Reichenbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2016	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Mittlere Produktionserwartung: Zentralen Reichenbach 1 und Reichenbach 2: Winter = 7.50 GWh Sommer = 20.50 GWh Jahr = 28.00 GWh Annahme durch BFE im Verhältnis der Generatorenleistung; Tatsächliche Aufteilung nicht bekannt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Giessbach			Zentralennummer:	201800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Giessbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Brienz (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	567.50
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.30 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 4.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Giessbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Isch			Zentralennummer:	201900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Grindelwald Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Grindelwald (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'050.00
Ausbauwassermenge:	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.50 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 6.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bachsee				Ersatzenergiebezug:	
Mühlebach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Lütschental			Zentralennummer:	202000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Burglauenen-Lütschental Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Lütschental (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1908
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	727.28
Ausbauwassermenge: (an 170 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 23.00 GWh Winter: 11.00 GWh Jahr: 34.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Schwarze Lütschine			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2080
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Stechelberg			Zentralennummer:	202100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stechelberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Lauterbrunnen, Stechelberg (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1905
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1979
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	907.10
Ausbauwassermenge: (an 135 Tagen erreicht)	2.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.60 GWh Winter: 5.10 GWh Jahr: 21.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sefinen-Lütschine				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2005
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Geissbrunnen

Zentralennummer: 202125

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Saxetal-Geissbrunnen
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Saxeten (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1999
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 1'166.20

Ausbauwassermenge: 0.23 m³/s
(an 90 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.48 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.43 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.40 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.60 GWh
Jahr: 2.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Quelle Nessleren

Quelle Rosslegi

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen: - Trinkwasserkraftwerk



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Kammri		Zentralennummer:		202150	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:		Saxettal-Kammri Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:		Wilderswil (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998	
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:		im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:		turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		702.18	
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)		0.25 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		0.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		0.74 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	2.70 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer:	
		Winter:	1.30 GWh			Winter:	
		Jahr:	4.00 GWh			Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Quelle Geissbrunnen				Ersatzenergiebezug:			
Quelle Gibelbach							
Quelle Innerfeld							
Quelle Nessleren							
Quelle Rosslegi							
Quelle Staldengräßli							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:		Andere Rechtsgrundlage					
Bemerkungen:		- Trinkwasserkraftwerk					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Interlaken			Zentralennummer:	202200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Interlaken Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Interlaken, Kanal (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1894
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1932
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	562.90
Ausbauwassermenge:	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.82 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 2.80 GWh Jahr: 5.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Interlaken-Dotierzentrale			Zentralennummer:	202275
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Interlaken Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Unterseen (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	560.20
Ausbauwassermenge:	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.60 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2077
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Kandersteg (Zilfuri)			Zentralennummer:	202300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kandersteg (Zilfuri) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Kandersteg, Zilfuri (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1958
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'282.12
Ausbauwassermenge:	0.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.95 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.40 GWh Winter: 3.40 GWh Jahr: 6.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chalberspiessenquellen				Ersatzenergiebezug:	
Holzspicherquellen					
Weissbachquellen					
Öschibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Trinkwasserkraftwerk				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Kandersteg (Dorf)			Zentralennummer:	202350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kandersteg (Dorf) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Kandersteg, Dorf (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'174.74
Ausbauwassermenge:	1.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.03 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.46 GWh Winter: 2.17 GWh Jahr: 4.63 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chalberspiessenquellen				Ersatzenergiebezug:	
Holzspicherquellen					
Weissbachquellen					
Öschibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Kandergrund		Zentralennummer:		202400	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kandergrund Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00				
Standort der Zentrale:	Inner-Kandergrund (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1911				
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1991				
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	853.15				
Ausbauwassermenge: (an 144 Tagen erreicht)	7.30 m³/s	Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.80 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 71.25 GWh Winter: 27.70 GWh Jahr: 98.95 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	Winter:			
Genutzte Gewässer:	Kander	Ersatzenergieabgabe:					
		Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2007				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Moosweid			Zentralennummer:	202450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Moosweid Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Adelboden, Moosweid (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'194.60
Ausbauwassermenge:	0.15 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 1.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ahorniquellen			Ersatzenergiebezug:		
Louenenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2067	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Engstlige	Zentralennummer:		202475
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Engstlige Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Adelboden (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1996
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'135.20
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	1.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Engstlige			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Spiez			Zentralennummer:	202500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Spiez Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Längmad am Thunersee (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		561.90
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	32.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	18.66 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 61.74 GWh Winter: 42.90 GWh Jahr: 104.64 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Kander			Ersatzenergiebezug:		
Simme					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2067	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ausbauwassermenge: - Nutzungsdauer:	Bezogen auf die Zuleitungskapazität ab Weiher Spiezmoos Bezogen auf die Zuleitungskapazität ab Simme- und Kanderwehr bis Weiher Spiezmoos; 12 m³/s + 14 m³/s = 26 m³/s			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Klusi			Zentralennummer:	202600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Klusi Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Erlenbach (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1946
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	796.45
Ausbauwassermenge:	0.18 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.64 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 3.64 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Hinterstockensee				Ersatzenergiebezug:	
Oberstockensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Betriebsbewilligung an Privatgewässer - Ersatz alte Zentrale Klusi im Jahr 1996				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Erlenbach			Zentralennummer:	202700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Erlenbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Erlenbach (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	683.50
Ausbauwassermenge: (an 75 Tagen erreicht)	6.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	18.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 40.70 GWh Winter: 12.10 GWh Jahr: 52.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Filderich				Ersatzenergiebezug:	
Kirel					
Ägelsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Simmenfluh			Zentralennummer:	202800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Simmenfluh Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Simmenfluh (Wimmis) (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	632.15
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 31.80 GWh Winter: 13.70 GWh Jahr: 45.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Simme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: AAREwerk 62 Thun

Zentralennummer: 202900

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört: AAREwerk 62 Thun Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Thun (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1962
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 557.80

Ausbauwassermenge: 125.00 m³/s
(an 125 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 6.32 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 6.20 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 21.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 10.84 GWh
Jahr: 32.04 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Aare

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2043

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: AAREwerk 94 Thun

Zentralennummer: 203000

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: AAREwerk 94 Thun
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: BE : 100.00

Standort der Zentrale: Thun (BE/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1917
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1994

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 547.19

Ausbauwassermenge: 49.65 m³/s
(an 125 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 2.83 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 2.80 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 5.60 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 2.80 GWh
Jahr: 8.40 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Ersatzenergieabgabe:

Aare

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen: - Ersatz Zentrale Thun-Aare 1917 am Gewerbekanal im Jahr 1994



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Thun (Eidg.)			Zentralennummer:	203100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thun (Eidg.) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Thun, Kanal (Uttigenstr.) (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1901
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1937
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	553.80
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	6.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 2.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare, Gewerbekanal				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2038
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Blumenstein			Zentralennummer:	203200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blumenstein Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Blumenstein (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1918
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		768.80
Ausbauwassermenge:	0.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.64 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.64 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 3.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellgebiet Blattenheid			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	-Trinkwasserkraftwerk				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Matte			Zentralennummer:	203300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Matte Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bern, Matte (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1891
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	495.00
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	40.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.16 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.16 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 3.80 GWh Jahr: 6.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2066
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Engelhalde-Dotierzentrale		Zentralennummer:	203350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Felsenau Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Engelhalde (BE/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		493.04
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	16.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.42 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.60 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Aare		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Felsenau				Zentralennummer:	203400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Felsenau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Felsenau (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1909
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		481.30
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)		100.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		11.50	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		11.50	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	45.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	28.00 GWh		Winter:	
		Jahr:	73.00 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Aare				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Mühleberg			Zentralennummer:	203500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühleberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Buttenried (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1965
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	470.50
Ausbauwassermenge: (an 11 Tagen erreicht)	291.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	44.59 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	40.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 107.05 GWh Winter: 52.75 GWh Jahr: 159.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Wohlensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2017
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Innergsteig			Zentralennummer:	203600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sanetsch Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 72.60	VS : 27.40
Standort der Zentrale:	Innergsteig (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1966
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'197.00
Ausbauwassermenge:	2.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.60 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	18.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 30.70 GWh Winter: 7.40 GWh Jahr: 38.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Saane			Ersatzenergiebezug:		
Speicher Sanetsch					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Gsteig			Zentralennummer:	203700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gsteig Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Gsteig b.Gstaad (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1948
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'180.40
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	1.33 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.58 GWh Jahr: 1.78 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Reuschbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2038
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: **Gérignoz (La Pontia)**

Numéro de la centrale: **203750**

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Gérignoz - La Pontia
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Château d'Oex, Gérignoz (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1996
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 934.90

Débit maximal turbiné: 0.19 m³/s
(atteint pendant 365 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.45 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.45 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.94 GWh
Hiver: 1.41 GWh
Année: 2.35 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Sources privées

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autre base juridique

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Montbovon				Numéro de la centrale:	203800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Montbovon aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 22.32	VD : 77.68
Emplacement de la centrale:	Montbovon (FR/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1896
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1972
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		778.50
Débit maximal turbiné:		40.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		31.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		28.50	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 61.00 Hiver: 18.00 Année: 79.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
La Sarine				Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Lessoc			Numéro de la centrale:	203900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lessoc aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Lessoc (FR/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1973
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		750.80
Débit maximal turbiné:		41.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		8.56 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		8.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 16.00 GWh Hiver: 6.00 GWh Année: 22.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Sarine			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2052	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: **Sainte - Anne**

Numéro de la centrale: **203950**

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Sainte - Anne
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Grandvillard (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1999

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 784.00

Débit maximal turbiné: 1.12 m³/s
(atteint pendant 20 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.90 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.90 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 4.50 GWh
Hiver: 2.00 GWh
Année: 6.50 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
Ruisseau des Marais
Torrent de Plan Rion

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: - Base juridique: Concession en voie d'élaboration



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Jaun			Zentralennummer:	204000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Jaun Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: FR : 100.00
Standort der Zentrale:	Jaun (FR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1982
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	966.78
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.35 GWh Winter: 1.05 GWh Jahr: 2.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Jaunbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2019
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Charmey

Numéro de la centrale: 204100

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Charmey
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Charmey (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1893
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1982

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 803.02

Débit maximal turbiné: 12.00 m³/s
(atteint pendant 20 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 5.27 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 4.50 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 11.60 GWh
Hiver: 7.30 GWh
Année: 18.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Jogne

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2033

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Broc				Numéro de la centrale:	204200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Broc aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Broc (FR/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1921
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1988
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		682.00
Débit maximal turbiné:		26.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		25.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		23.50	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 51.00 Hiver: 19.00 Année: 70.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
La Jogne				Energie de compensation reçue:		
Montsalvens (B.d'accumulation)						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2076	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Rossens-Centrale de dotation 1

Numéro de la centrale: 204300

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Am.de dotation d'Hauterive 1 aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Rossens (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1976
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 612.00

Débit maximal turbiné: 1.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.70 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.67 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.63 GWh
Hiver: 0.00 GWh
Année: 1.63 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Sarine

Lac de la Gruyère

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - La centrale est hors fonction pendant l'hiver



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Rossens-Centr. de dotation 2

Numéro de la centrale: 204350

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Am. de dotation d'Hauterive 2
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Rossens (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2005

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 610.00

Débit maximal turbiné: 2.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.70 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.60 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 5.50 GWh
Hiver: 5.50 GWh
Année: 11.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Sarine

Lac de la Gruyère

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Hauterive			Numéro de la centrale:	204400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Hauterive aménagement à accumulation			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: FR : 100.00
Emplacement de la centrale:	Hauterive (FR/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1902
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1948
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	573.34
Débit maximal turbiné:	75.00 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	60.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	57.50 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 130.00 GWh Hiver: 75.00 GWh Année: 205.00 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
La Sarine				Energie de compensation reçue:	
Lac de la Gruyère					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2055
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Maigrauge-Centrale de dotation

Numéro de la centrale: 204500

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Am.de dotation d'Oelberg
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Fribourg, Maigrauge (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1870
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1952

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 546.50

Débit maximal turbiné: 4.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.58 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.55 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 2.00 GWh
Hiver: 2.00 GWh
Année: 4.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

La Sarine

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2084

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Oelberg

Numéro de la centrale: 204600

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Oelberg
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 100.00

Emplacement de la centrale: Fribourg, Oelberg (FR/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1910
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1980

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 543.25

Débit maximal turbiné: 99.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 18.30 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 16.90 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 33.00 GWh
Hiver: 17.00 GWh
Année: 50.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

La Sarine

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2084

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Schiffenen				Numéro de la centrale:	204700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Schiffenen aménagement à accumulation			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 4.00	FR : 96.00
Emplacement de la centrale:	Schiffenen (FR/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1964
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		497.00
Débit maximal turbiné:		135.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		71.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		52.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 79.00 Hiver: 60.00 Année: 139.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
La Sarine				Energie de compensation reçue:		
Lac de Schiffenen						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Niederried				Zentralennummer:	204800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederried Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Niederried, Radelfingen (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1963
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		459.05
Ausbauwassermenge: (an 103 Tagen erreicht)	170.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 47.90 GWh Winter: 33.30 GWh Jahr: 81.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Aare				Ersatzenergiebezug:		
Niederriedsee						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 215 m³/s (Zentralen Niederried und Kallnach) - Ersatzenergie: Siehe Zentrale Aarberg					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Aarberg				Zentralennummer:	204900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aarberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Aarberg (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1968
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		449.15
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	170.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 54.03 GWh Winter: 36.02 GWh Jahr: 90.05 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Aare			Ersatzenergieabgabe:		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: FMHL (Centrale Veytaux)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 215 m³/s (Zentralen Niederried, Aarberg und Kallnach) - Ersatzenergie: Die Angabe bezieht sich auf die Zentralen Niederried, Aarberg, Kallnach und Hagneck. Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Kallnach			Zentralennummer:	205000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kallnach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Kallnach (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1913
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		433.55
Ausbauwassermenge: (an 103 Tagen erreicht)	45.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 30.05 GWh Winter: 19.20 GWh Jahr: 49.25 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Die konzedierte Ausbauwassermenge beträgt 70 m³/s - Ersatzenergie: Bezug von Forces Motrices Hongrin-Léman SA bereits unter Zentrale Aarberg aufgeführt Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hagneck			Zentralennummer:	205100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hagneck Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Hagneck (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1900
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1954
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		440.39
Ausbauwassermenge: (an 155 Tagen erreicht)	175.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	11.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 48.11 GWh Winter: 32.08 GWh Jahr: 80.19 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Hagneck-Kanal					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2004	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatzenergie: Bezug von Forces Motrices Hongrin-Léman SA bereits unter Zentrale Aarberg aufgeführt Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt - Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	La Dernier			Numéro de la centrale:	205200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Dernier aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	La Dernier (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1903
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1988
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		756.20
Débit maximal turbiné:		13.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		28.00 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		27.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 9.00 GWh Hiver: 22.00 GWh Année: 31.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac Brenet			Energie de compensation reçue:		
Lac de Joux					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2034	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: La Jougneaz

Numéro de la centrale: 205300

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: La Jougneaz
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Vallorbe (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1955
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1970

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 744.25

Débit maximal turbiné: 6.00 m³/s
(atteint pendant 30 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 2.35 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 2.10 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 2.20 GWh
Hiver: 3.80 GWh
Année: 6.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Jougneaz

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2035

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Les Clées			Numéro de la centrale:	205400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Les Clées aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00
Emplacement de la centrale:	Les Clées (VD/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1955
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	574.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	21.00 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	30.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	27.00 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 55.50 GWh Hiver: 47.50 GWh Année: 103.00 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
L'Orbe				Energie de compensation reçue:	
Lac Brenet					
Lac de Joux					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2034
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Montcherand	Numéro de la centrale: 205500	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Montcherand aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00
Emplacement de la centrale:	Montcherand (VD/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1908
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1950
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	469.84
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	19.00 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	15.50 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	14.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 30.50 GWh Hiver: 26.50 GWh Année: 57.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
L'Orbe		Energie de compensation reçue:	
Lac Brenet			
Lac de Joux			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2034
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Le Chalet			Numéro de la centrale:	205600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Le Chalet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Orbe (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1894
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1988
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		453.16
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 75 jours)	18.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	2.60 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	2.32 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.60 GWh Hiver: 5.70 GWh Année: 9.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Orbe			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2036	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1985

Centrale: Orbe Moulins

Numéro de la centrale: 205700

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Orbe Moulins
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VD : 100.00

Emplacement de la centrale: Orbe (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1920

Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1982

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 445.54

Débit maximal turbiné: 15.00 m³/s
(atteint pendant 90 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.58 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.58 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.90 GWh
Hiver: 1.00 GWh
Année: 1.90 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
L'Orbe

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: ancien droit d'eau

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale:	La Doux			Numéro de la centrale:	205800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	St.Sulpice aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	La Doux / St.Sulpice (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1896
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1929
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		768.70
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 91 jours)	5.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.82 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.87 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.80 GWh Hiver: 1.60 GWh Année: 3.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Areuse (Source)			Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	ancien droit d'eau	concession(s)			
Remarques:	- Etat de la centrale: Exploitation abandonnée au profit de la nouvelle centrale St.Sulpice NE (205850). Les valeurs indiquées se referent au dernier état d'exploitation.				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	St.Sulpice			Numéro de la centrale:	205850
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	St.Sulpice aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	St.Sulpice (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1988
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		750.90
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 36 jours)	12.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	3.90 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	3.80 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.00 GWh Hiver: 5.00 GWh Année: 9.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Areuse (Source)			Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2065	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- La nouvelle centrale de St.Sulpice remplace entre autres la centrale de La Doux (205800)				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Le Furcil

Numéro de la centrale: 205900

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Le Furcil
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: NE : 100.00

Emplacement de la centrale: Noiraigue, Le Furcil (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1956
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 717.20

Débit maximal turbiné: 10.00 m³/s
(atteint pendant 103 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.68 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.64 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.64 GWh
Hiver: 1.65 GWh
Année: 3.29 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

L'Areuse

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2052

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Plan-de-l'Eau			Numéro de la centrale:	206000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Plan-de-l'Eau aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Brot - Dessous (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1896
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1928
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		688.54
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 200 jours)	4.80 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.11 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.02 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.80 GWh Hiver: 3.70 GWh Année: 7.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Areuse			Energie de compensation restituée:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée illimitée:			Echéance:	2041	
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1985

Centrale:	Les Moyats			Numéro de la centrale:	206100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Les Moyats aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Les Moyats (NE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1887
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1940
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		629.80
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 260 jours)	4.56 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.60 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.50 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.60 GWh Hiver: 4.00 GWh Année: 7.60 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Areuse			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2035	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1990

Centrale: Combe-Garot

Numéro de la centrale: 206200

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Combe-Garot
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: NE : 100.00

Emplacement de la centrale: Combe-Garot (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1897
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1961

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 531.34

Débit maximal turbiné: 6.00 m³/s
(atteint pendant 240 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 5.03 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 4.50 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 15.00 GWh
Hiver: 14.20 GWh
Année: 29.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

L'Areuse

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2039

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Usine du Chanet

Numéro de la centrale: 206300

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Usine du Chanet
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: NE : 100.00

Emplacement de la centrale: Boudry (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1914
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1972

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 459.00

Débit maximal turbiné: 7.30 m³/s
(atteint pendant 140 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 4.40 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 4.20 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 11.80 GWh
Hiver: 12.50 GWh
Année: 24.30 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

L'Areuse

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2039

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Serrières centrale 3

Numéro de la centrale: 206400

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Serrières centrale 3
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: NE : 100.00

Emplacement de la centrale: Neuchâtel, Serrières (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1920
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1983

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 457.43

Débit maximal turbiné: 5.26 m³/s
(atteint pendant 30 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.51 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.40 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.40 GWh
Hiver: 0.60 GWh
Année: 1.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

La Serrière

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: ancien droit d'eau

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1993

Centrale:	Serrieres centrale 1	Numéro de la centrale:	206500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Serrieres centrale 1 aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: NE : 100.00
Emplacement de la centrale:	Serrieres (NE/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1939
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1979
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	440.92
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 260 jours)	2.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.36 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.34 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.54 GWh Hiver: 0.82 GWh Année: 1.36 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Serrière		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2028
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Rondchâtel			Numéro de la centrale:	206600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Rondchâtel aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Péry, Rondchâtel (BE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1883
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1972
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		539.62
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	4.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.48 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.00 GWh Hiver: 4.10 GWh Année: 7.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Suze			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2010	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Chauffat			Numéro de la centrale:	206700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Chauffat aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Péry, Frinvillier (BE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1893
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1924
Etat de la centrale:	hors service/en exploitation partielle				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		528.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 190 jours)	2.80 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.30 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.70 GWh Hiver: 0.80 GWh Année: 1.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Suze			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2010	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Transformation (agrandissement) prévu				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Frinvillier			Zentralennummer:	206750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Frinvillier Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Frinvillier (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1869
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		518.40
Ausbauwassermenge: (an 96 Tagen erreicht)	7.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.33 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.70 GWh Winter: 0.85 GWh Jahr: 1.55 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schüss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2005

Zentrale:	Taubenloch			Zentralennummer:	206800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Taubenloch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Taubenloch, oberh. Boezingen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1896
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1943
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		503.59
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	3.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 1.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schüss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Status der Zentrale: Aufnahme des Normalbetriebes, ohne Aenderung der Leistungs- und Produktionsdaten, ist für 2006 vorgesehen.				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bözingen			Zentralennummer:	206900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bözingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bözingen (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1876
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		447.94
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	6.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.25 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.75 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.65 GWh Winter: 9.45 GWh Jahr: 14.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schüss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2037	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Brügg			Zentralennummer:	206950
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Brügg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Brügg (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1995
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	421.70
Ausbauwassermenge: (an 195 Tagen erreicht)	219.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 11.73 GWh Winter: 9.59 GWh Jahr: 21.32 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wannenfluh			Zentralennummer:	206975
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wannenfluh Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rüderswil (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1999
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		599.40
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.42 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.86 GWh Winter: 0.94 GWh Jahr: 1.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2040	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hagerhüsli			Zentralennummer:	207000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hagerhüsli Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bätterkinden (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1854
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	476.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.48 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aeffligen-Giesse				Ersatzenergiebezug:	
Emme					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2064
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bätterkinden			Zentralennummer:	207100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bätterkinden Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bätterkinden (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1855
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	469.50
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.38 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 2.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aeffligen-Giesse				Ersatzenergiebezug:	
Emme					
Urtenen					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2064
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Utzenstorf			Zentralennummer:	207200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Utzenstorf Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Utzenstorf (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1893
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1949
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	466.66
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.38 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.35 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 1.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Gerlafingen 1			Zentralennummer:	207300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gerlafingen 1 Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wiler bei Utzenstorf (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1889
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		461.80
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2039	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Biberist (Papierfabrik)			Zentralennummer:	207400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Biberist Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00
Standort der Zentrale:	Biberist (SO/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1864
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1985
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	442.94
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.49 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 2.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Emmenhof			Zentralennummer:	207500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Emmenhof Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00
Standort der Zentrale:	Derendingen (SO/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1863
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	442.57
Ausbauwassermenge: (an 190 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Emme			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Untere Emmengasse		Zentralennummer:		207600	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Untere Emmengasse Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):		Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00		
Standort der Zentrale:	Luterbach (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:				1876
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				2001
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		433.70		
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	13.00 m³/s		Förderwassermenge:				
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.86 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:				
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.82 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:				
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:		
	Winter:	2.70 GWh			Winter:		
	Jahr:	5.20 GWh			Jahr:		
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:				
Emme			Ersatzenergiebezug:				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:							
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht						
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Luterbach			Zentralennummer:	207650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Luterbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 100.00	
Standort der Zentrale:	Luterbach (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1888
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1988
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		430.47
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	12.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.72 GWh Winter: 0.77 GWh Jahr: 1.49 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Emme			Ersatzenergiebezug:		
			Von: Atel Hydro AG (Zentrale Flumenthal)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Bewilligung				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Flumenthal			Zentralennummer:	207700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flumenthal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 37.90	SO : 62.10
Standort der Zentrale:	Riedholz (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1970
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		422.70
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	350.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	23.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.70 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 77.40 GWh Winter: 61.30 GWh Jahr: 138.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			An: Gesellschaft des Aare-Emmenkanals		
			An: Hydroelectra (Zentrale Luterbach)		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2052	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bannwil			Zentralennummer:	207800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bannwil Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 100.00
Standort der Zentrale:	Bannwil (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	410.50
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	435.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	28.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	26.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 82.09 GWh Winter: 67.17 GWh Jahr: 149.26 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wynau					Zentralennummer:	207900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wynau I Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 90.20	SO : 9.80	
Standort der Zentrale:	Oberwynau (BE/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			400.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	220.00 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	12.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	10.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 29.00 GWh Winter: 22.00 GWh Jahr: 51.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Aare				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2003		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 420 m³/s (Zentralen Wynau und Schwarzhäusern) - Rechtsgrundlage: Der Ablauf der neu erteilten Konzession muss noch festgelegt werden						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schwarzhäusern			Zentralennummer:	208000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wynau II Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: BE : 90.20	SO : 9.80
Standort der Zentrale:	Schwarzhäusern (BE/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1923
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1979
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		410.64
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	200.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 22.60 GWh Winter: 18.40 GWh Jahr: 41.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2003	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Bezogen auf die Ausbauwassermenge von 420 m³/s (Zentralen Wynau und Schwarzhäusern) - Rechtsgrundlage: Der Ablauf der neu erteilten Konzession muss noch festgelegt werden				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ruppoldingen			Zentralennummer:	208100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ruppoldingen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 50.00	AG : 50.00
Standort der Zentrale:	Boningen (SO/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2000
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		398.00
Ausbauwassermenge: (an 38 Tagen erreicht)	475.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	23.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	21.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 64.40 GWh Winter: 50.60 GWh Jahr: 115.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aare			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatz alte Zentrale Ruppoldingen im Jahr 2000				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Aarburg			Zentralennummer:	208200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aarburg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Aarburg (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1889
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1984
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	407.40
Ausbauwassermenge: (an 300 Tagen erreicht)	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.31 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.91 GWh Winter: 1.06 GWh Jahr: 1.97 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Wigger				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht		Konzession(en)		
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Gösgen				Zentralennummer:	208300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gösgen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 93.00	AG : 7.00
Standort der Zentrale:	Niedergösgen (SO/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1917
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		379.24
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	380.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	51.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	49.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 168.80 GWh Winter: 134.20 GWh Jahr: 303.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Aare				An: Bally AG, Schönenwerd		
				Ersatzenergiebezug:		
				Von: IBA (Zentrale Aarau Stadt)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2027	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Aarau Stadt				Zentralennummer:	208400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aarau Stadt Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SO : 82.00	AG : 18.00
Standort der Zentrale:	Aarau (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1893
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1964
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		371.74
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)		394.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		16.93	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		16.08	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	61.20 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	47.90 GWh		Winter:	
		Jahr:	109.10 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Aare				An: ATEL (Zentrale Gösigen)		
				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2014	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rüchlig				Zentralennummer:	208500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rüchlig Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Aarau (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1929
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1963
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		366.00
Ausbauwassermenge: (an 260 Tagen erreicht)	346.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.31 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 29.40 GWh Winter: 24.70 GWh Jahr: 54.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Aare				Ersatzenergiebezug:		
				Von: KRA (Zentrale Rupperswil)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2011	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:	- Kote Maschinensaalboden der neueren Anlage = 362.70					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rupperswil			Zentralennummer:	208600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rupperswil-Auenstein Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Auenstein (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1993
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	357.25
Ausbauwassermenge: (an 35 Tagen erreicht)	492.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	40.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	39.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 122.50 GWh Winter: 98.10 GWh Jahr: 220.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				An: NOK (Zentrale Rüchlig)	
				An: JCF (Zentrale Wildegg; stillgelegt)	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: NOK (Zentrale Wildegg-Brugg)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rupperswil-Dotierzentrale	Zentralennummer:	208650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rupperswil-Auenstein Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Auenstein (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1945
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	357.25
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	4.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.35 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.80 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 2.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:			
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage		
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Niederlenz			Zentralennummer:	208700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederlenz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Niederlenz (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1896
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1943
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		381.00
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	5.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.43 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.87 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.47 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Aabach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2023	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Das ehehafte Recht umfasst 20% der Nutzung.				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wildegg-Brugg-Dotierzentrale	Zentralennummer:	208750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wildegg-Brugg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Schinnnach-Dorf (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1953
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	344.50
Ausbauwassermenge:	11.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.65 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 3.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Aare		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2033
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Wildegg-Brugg

Zentralennummer: 208800

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wildeg-Brugg Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Villnachern (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1953
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		343.00
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	410.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	51.25 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	49.70 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 154.40 GWh Winter: 135.10 GWh Jahr: 289.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Aare		An: KRA (Zentrale Ruppertswil)		
		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2033	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Beznau-Wehrkraftwerk			Zentralennummer:	208850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Beznau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Döttingen (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2001
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	312.80
Ausbauwassermenge: (an 135 Tagen erreicht)	140.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 20.50 GWh Winter: 15.00 GWh Jahr: 35.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2022
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bezau	Zentralennummer:		208900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bezau Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Döttingen (AG/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1902
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1927
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		326.34
Ausbauwassermenge: (an 238 Tagen erreicht)	418.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	19.50 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	19.50 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 63.30 GWh Winter: 56.60 GWh Jahr: 119.90 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Aare		Ersatzenergiebezug:		
		Von: AWAG (Zentrale Klingnau)		
		Von: Kernkraftwerk Bezau		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2022	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Klingnau			Zentralennummer:	209000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Klingnau Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Klingnau, Gippingen (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1935
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	320.00
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	810.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	42.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	37.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 132.00 GWh Winter: 98.00 GWh Jahr: 230.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Aare				An: NOK (Zentrale Beznau)	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: RADAG (Zentrale Albbruck)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2015
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hospental			Zentralennummer:	300100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hospental Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Hospental (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1902
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1977
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'453.00
Ausbauwassermenge: (an 80 Tagen erreicht)	1.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.95 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 6.90 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gotthardreuss			Ersatzenergiebezug:		
			Von: ATEL (Zentrale Airolo)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2056	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Realp			Zentralennummer:	300200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Realp Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Realp (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1914
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1946
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'540.89
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.13 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.62 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.47 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.70 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 2.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lochbergbach				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KWG (Zentrale Göschenen (Göscheneralp))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Oberalp			Zentralennummer:	300300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Oberalp Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Andermatt (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'468.20
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	0.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.40 GWh Winter: 3.60 GWh Jahr: 11.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Oberalpreuss				Ersatzenergiebezug:	
Oberalpsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Göschenen (Göscheneralp)			Zentralennummer:	300400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Göschenen (Göscheneralp) Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Göschenen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'097.00
Ausbauwassermenge:	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	164.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	160.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 156.00 GWh Winter: 126.00 GWh Jahr: 282.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Alperreuss	Voralpreuss			An: EW Ursern (Zentrale Realp)	
Chelenreuss				Ersatzenergiebezug:	
Furkareuss					
Göscheneralpsee					
Lochbergbach					
Stokbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Göschenen (Göscheneralp) und Göschenen (Andermatt) in einer Kaverne				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Göschenen (Andermatt)			Zentralennummer:	300500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Göschenen (Andermatt) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Göschenen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'097.00
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	33.26 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	32.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 102.00 GWh Winter: 42.00 GWh Jahr: 144.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Reuss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Göschenen (Göscheneralp) und Göschenen (Andermatt) in einer Kaverne				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Göschenen (Unterdorf)			Zentralennummer:	300600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Göschenen (Unterdorf) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Göschenen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1969
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'085.20
Ausbauwassermenge: (an 55 Tagen erreicht)	2.25 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.62 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.47 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.50 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 5.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Göschenerreuss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Pfaffensprung			Zentralennummer:	300700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wassen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Pfaffensprung (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1949
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	812.75
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	24.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	58.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	56.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 190.00 GWh Winter: 100.00 GWh Jahr: 290.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gotthardreuss				Ersatzenergiebezug:	
Göschenerreuss					
Meienreuss					
Rohrbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Amsteg-Dotierzentrale			Zentralennummer:	300750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Amsteg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wassen, Pfaffensprung (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		779.30
Ausbauwassermenge:	4.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.72 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.72 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 1.10 GWh Jahr: 3.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Reuss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Gurtellen			Zentralennummer:	300800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Gurtellen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Gurtellen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1900
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1942
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	750.05
Ausbauwassermenge: (an 97 Tagen erreicht)	1.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 19.78 GWh Winter: 6.29 GWh Jahr: 26.07 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gornerenbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Amsteg			Zentralennummer:	300900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Amsteg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Amsteg (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1923
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	527.50
Ausbauwassermenge:	50.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	120.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	120.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 271.00 GWh Winter: 124.00 GWh Jahr: 395.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chärstelenbach				Ersatzenergiebezug:	
Etzlibach					
Fellibach					
Reuss					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatz alte Zentrale Amsteg im Jahr 1998				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Amsteg-Regulierzentrale			Zentralennummer:	300950
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Amsteg Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Amsteg (UR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		510.00
Ausbauwassermenge:	46.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.73 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.73 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.05 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 6.55 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Chärstelenbach			Ersatzenergiebezug:		
Etzlibach					
Fellibach					
Reuss					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2043	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Arniberg			Zentralennummer:	301000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Arniberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Amsteg (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1910
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1969
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	517.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	1.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	13.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	13.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 37.50 GWh Winter: 9.72 GWh Jahr: 47.22 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Arnibach				Ersatzenergiebezug:	
Arnisee					
Intschialpbach					
Leutschachbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: **Bocki 2**

Zentralennummer: **301100**

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bocki 2 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Erstfeld, Ripshusen (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1963
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	465.10
Ausbauwassermenge: (an 105 Tagen erreicht)	0.83 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.00 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 19.60 GWh Winter: 5.90 GWh Jahr: 25.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Bockibach		Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Zentralen Bocki 1 und Bocki 2 in einem Gebäude		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bocki 1			Zentralennummer:	301200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bocki 1 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Erstfeld, Ripshusen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1931
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	465.10
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.80 GWh Winter: 2.40 GWh Jahr: 8.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bockibach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Bocki 1 und Bocki 2 in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Äsch			Zentralennummer:	301250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Äsch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Unterschächen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1996
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'140.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.52 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 1.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Vorderer Schächten				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Unterschächen

Zentralennummer: 301300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schächental Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Unterschächen (UR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1962
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		989.00
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	0.70 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.20 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.01 GWh Winter: 2.14 GWh Jahr: 8.15 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Friterenbach		Ersatzenergiebezug:		
Hinterer Mühlebach				
Lehmatt				
Vorderer Mühlebach				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bürglen (Unterschächen)			Zentralennummer:	301400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen (Unterschächen) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1967
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	539.20
Ausbauwassermenge: (an 72 Tagen erreicht)	5.75 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	20.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	20.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 72.05 GWh Winter: 19.65 GWh Jahr: 91.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Friterenbach				Ersatzenergiebezug:	
Hinterer Mühlebach					
Lehmatt					
Schächen					
Sulztalbach					
Vorderer Mühlebach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Bürglen (Unterschächen) und Bürglen (Loreto) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bürglen (Loreto)			Zentralennummer:	301500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bürglen (Loreto) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Bürglen (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1895
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	539.20
Ausbauwassermenge: (an 93 Tagen erreicht)	2.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.20 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 7.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Schächen (Restwasser)				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Bürglen (Unterschächen) und Bürglen(Loreto) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Isenthal			Zentralennummer:	301600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kleinalthal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00
Standort der Zentrale:	Isenthal (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	767.30
Ausbauwassermenge: (an 91 Tagen erreicht)	0.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.15 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.54 GWh Winter: 1.04 GWh Jahr: 4.58 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chlitaler Bach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bolzbach				Zentralennummer:	301700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Isenthal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Seedorf (UR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1955
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		436.70
Ausbauwassermenge: (an 76 Tagen erreicht)	3.80 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	11.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	10.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 32.90 GWh Winter: 11.16 GWh Jahr: 44.06 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Isitaler Bach				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2035	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sahli (Ruosalp)			Zentralennummer:	301800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ruosalp Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 48.40	SZ : 51.60
Standort der Zentrale:	Bisisthal, Sahli (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1962
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'137.95
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	2.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 15.20 GWh Winter: 4.10 GWh Jahr: 19.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gwalpetenbach			Ersatzenergiebezug:		
Muota					
Ruosalperbach					
Spitzbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Sahli (Ruosalp) und Sahli (Glattalp) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Sahli (Glattalp)

Zentralennummer: 301900

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Glattalp Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Bisisthal, Sahli (SZ/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'137.95
Ausbauwassermenge: (an 20 Tagen erreicht)	1.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.60 GWh Winter: 2.70 GWh Jahr: 16.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Bäche vom Schafpferchboden		Ersatzenergiebezug:	
Glattalpsee			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Zentralen Sahli (Ruosalp) und Sahli (Glattalp) in einem Gebäude		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bisisthal			Zentralennummer:	302000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bisisthal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Bisisthal (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1956
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1962
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	787.80
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	15.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 43.80 GWh Winter: 10.90 GWh Jahr: 54.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Hochweidbach				An: Elektroenergiesellschaft Bisisthal	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hinterthal (Muota)			Zentralennummer:	302100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muota Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Muotathal (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	639.40
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	7.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 31.20 GWh Winter: 10.00 GWh Jahr: 41.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Hinterthal (Muota) und Hinterthal (Hüribach) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hinterthal (Hüribach)			Zentralennummer:	302200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hüribach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: UR : 1.26 SZ : 98.74
Standort der Zentrale:	Muotathal (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	639.40
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.50 GWh Winter: 4.90 GWh Jahr: 18.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Hüribach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Hinterthal (Muota) und Hinterthal (Hüribach) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wernisberg			Zentralennummer:	302300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wernisberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Ibach (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1966
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	467.90
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	20.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	19.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 55.50 GWh Winter: 20.40 GWh Jahr: 75.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ibach			Zentralennummer:	302400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ibach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Ibach (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1859
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	454.80
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.15 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.95 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ingenbohl			Zentralennummer:	302500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ingenbohl Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Brunnen (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1885
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	443.30
Ausbauwassermenge: (an 175 Tagen erreicht)	14.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.57 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.54 GWh Winter: 0.88 GWh Jahr: 2.42 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muota				Ersatzenergiebezug:	
Seewern					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2018
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sustli			Zentralennummer:	302600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sustli Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00
Standort der Zentrale:	Beckenried (NW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1957
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	436.00
Ausbauwassermenge: (an 124 Tagen erreicht)	0.51 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.63 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.56 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 3.50 GWh Jahr: 8.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lanzigquelle				Ersatzenergiebezug:	
Lielibach					
Mühlebach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2036
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Stalden (Kloster)			Zentralennummer:	302700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tagenstal Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Engelberg, Stalden (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1941
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'066.70
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.32 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.27 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.15 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.50 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 4.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Tagenstalquellen			Ersatzenergiebezug:		
Tätschbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	1992	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Engelberg				Zentralennummer:	302800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Trübsee Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 9.00	NW : 91.00
Standort der Zentrale:	Engelberg (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1967
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		994.87
Ausbauwassermenge:	1.40 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	8.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.10 GWh Winter: 3.20 GWh Jahr: 19.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Trübsee				Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Arni				Zentralennummer:	302900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Arni Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 27.50	NW : 72.50
Standort der Zentrale:	Engelberg (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1966
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		994.00
Ausbauwassermenge: (an 85 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.55 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.60 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 6.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Arnibach				Ersatzenergiebezug:		
Trüebenbach						
Wangbach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Obermatt				Zentralennummer:	303000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Obermatt Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 75.80	NW : 24.20
Standort der Zentrale:	Grafenort (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1905
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1963
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		677.50
Ausbauwassermenge: (an 93 Tagen erreicht)		11.00	m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		31.95	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		29.70	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer:	99.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer:	
		Winter:	26.00 GWh		Winter:	
		Jahr:	125.00 GWh		Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Arnibach	Trüebenbach			Ersatzenergiebezug:		
Engelberger Aa						
Erlenbach						
Eugenibach						
Grundwasser						
Schuemettlenbach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Obermatt-Nebenzentrale			Zentralennummer:	303100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Obermatt (Nebenkraftwerk) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 75.80	NW : 24.20
Standort der Zentrale:	Grafenort (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1963
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		657.50
Ausbauwassermenge: (an 93 Tagen erreicht)	11.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.97 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.00 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 5.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Arnibach	Trüebenbach		Ersatzenergiebezug:		
Engelberger Aa					
Erlenbach					
Eugenibach					
Grundwasser					
Schuemettlenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2041	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Dallenwil					Zentralennummer:	303200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dallenwil Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 33.00	NW : 67.00	
Standort der Zentrale:	Wolfenschiessen (NW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			1987
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			507.50
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)		14.70 m³/s		Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		18.24 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		16.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 60.70 GWh Winter: 19.60 GWh Jahr: 80.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Chaltibach	Trüebenbach			Ersatzenergiebezug:			
Engelberger Aa							
Fallenbach							
Gerbibach							
Gerlibach							
Luterseebach							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Oberrickenbach

Zentralennummer: 303300

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Bannalp
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: NW : 100.00

Standort der Zentrale: Oberrickenbach (NW/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1937
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1991

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 890.00

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 8.70 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 6.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 9.30 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 4.20 GWh
Jahr: 13.50 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Bannalpbach

Bannalpsee

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Andere Rechtsgrundlage

Bemerkungen: - Rechtsgrundlage: Eigenversorgungsgesetz vom 29.4.1934



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Wolfenschiessen

Zentralennummer: 303400

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wolfenschiessen Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Wolfenschiessen (NW/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1945
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1983
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		515.71
Ausbauwassermenge:	2.60 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.60 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.60 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.70 GWh Winter: 6.60 GWh Jahr: 20.30 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Secklisbach	Ersatzenergieabgabe:		
		Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:				
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage			
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Eigenversorgungsgesetz vom 29.4.1934			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Buochs			Zentralennummer:	303500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Buochs Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Buochs (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1888
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1934
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		461.00
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Engelberger Aa			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hackeren			Zentralennummer:	303550
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schild Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Lungern (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2003
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	697.00
Ausbauwassermenge: (an 50 Tagen erreicht)	0.22 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.40 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 3.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Dorfbach				Ersatzenergiebezug:	
Eibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2043
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Kaiserstuhl			Zentralennummer:	303600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kaiserstuhl Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Kaiserstuhl (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1933
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	694.74
Ausbauwassermenge:	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	10.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 21.00 GWh Winter: 5.30 GWh Jahr: 26.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Melchaa				Ersatzenergiebezug:	
Melchaa					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Unteraa		Zentralennummer:		303700	
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Unteraa Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00		
Standort der Zentrale:	Giswil (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1921
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			481.50
Ausbauwassermenge:		32.00	m³/s	Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		54.00	MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		54.00	MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	35.00	GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:		
	Winter:	46.70	GWh		Winter:		
	Jahr:	81.70	GWh		Jahr:		
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Lungerer See				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2042		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	- Ersatz alte Zentrale Unteraa im Jahr 1994						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hugschwendi			Zentralennummer:	303800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Melchsee-Frutt Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Kerns, Stöckalp (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'060.50
Ausbauwassermenge:		2.00 m³/s		Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		14.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		14.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 19.00 GWh Winter: 18.00 GWh Jahr: 37.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Blauseebach				Ersatzenergiebezug:	
Henglibach					
Melchsee					
Tannalpbäche					
Tannensee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	- Genutzte Gewässer: Henglibach wird nur vom 16.Mai bis 31.Juli genutzt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wisserlen			Zentralennummer:	303900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wisserlen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Kerns, Wisserlen (OW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1905
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		572.68
Ausbauwassermenge:	0.24 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.15 GWh Winter: 1.05 GWh Jahr: 3.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schwarzegg-Quelle			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2060	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Eichi			Zentralennummer:	304000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Eichi Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: OW : 100.00
Standort der Zentrale:	Alpnach, Eichbrücke (OW/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1957
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	438.90
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.72 GWh Winter: 6.68 GWh Jahr: 14.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sarner Aa				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Rozloch			Zentralennummer:	304100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	STEINAG Rozloch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: NW : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rozloch (NW/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1872
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1935
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		438.50
Ausbauwassermenge: (an 73 Tagen erreicht)	0.82 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.46 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.30 GWh Jahr: 1.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Melbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Mühlenplatz			Zentralennummer:	304150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mühlenplatz Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00	
Standort der Zentrale:	Luzern (LU/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1998
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		431.69
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	58.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.93 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.83 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 3.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Reuss			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2075	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wolhusen (Geistlich)			Zentralennummer:	304200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wolhusen (Geistlich) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Wolhusen (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	563.00
Ausbauwassermenge: (an 260 Tagen erreicht)	4.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.63 GWh Winter: 0.53 GWh Jahr: 1.16 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2082
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Stollen					Zentralennummer:	304250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stollen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00			
Standort der Zentrale:	Kriens/Obernau (LU/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:				1999	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb							
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):				650.67	
Ausbauwassermenge:	0.35 m³/s		Förderwassermenge:					
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.71 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:					
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.64 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:					
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer:	2.00 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):				Sommer:	
	Winter:	1.00 GWh					Winter:	
	Jahr:	3.00 GWh					Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:					
Quellwasser Eigenthal			Ersatzenergiebezug:					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:								
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht							
Bemerkungen:	- Trinkwasserkraftwerk							



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Thorenberg			Zentralennummer:	304300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Thorenberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Littau (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1886
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	457.10
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	7.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.79 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.75 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.60 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 4.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2024
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Emmenweid			Zentralennummer:	304400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Emmenweid Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Emmenbrücke (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1931
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	443.99
Ausbauwassermenge: (an 155 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.08 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.08 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.96 GWh Winter: 1.59 GWh Jahr: 4.55 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Kleine Emme				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2023
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rathausen			Zentralennummer:	304500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rathausen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Emmen (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1896
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	425.00
Ausbauwassermenge: (an 314 Tagen erreicht)	45.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.02 GWh Winter: 7.88 GWh Jahr: 15.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Reuss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2060
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Perlen 1 (WTA HF)			Zentralennummer:	304600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Perlen 1 (WTA HF) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Perlen (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1873
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1981
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	412.37
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	45.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.96 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.00 GWh Winter: 4.00 GWh Jahr: 8.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Reuss			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Perlen 2 (WTA PF)			Zentralennummer:	304700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Perlen 2 (WTA PF) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: LU : 100.00
Standort der Zentrale:	Perlen (LU/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1875
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	415.60
Ausbauwassermenge: (an 320 Tagen erreicht)	45.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.15 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.09 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.90 GWh Winter: 3.90 GWh Jahr: 7.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Reuss			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Innere Spinnerei			Zentralennummer:	304750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Innere Spinnerei Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Unterägeri (ZG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1908
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1981
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		714.00
Ausbauwassermenge:	2.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.45 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lorze			Ersatzenergiebezug:		
Ägerisee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Lorzentobel 2			Zentralennummer:	304800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lorzentobel 2 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lorzentobel, Nidfuren (ZG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1898
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1943
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	600.69
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	2.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.20 GWh Winter: 3.80 GWh Jahr: 8.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lorze				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2023
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Lorzentobel 1			Zentralennummer:	304900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lorzentobel 1 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Lorzentobel (ZG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1891
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	536.76
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	3.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.67 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.20 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 5.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lorze				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Lorzentobel 3			Zentralennummer:	305000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lorzentobel 3 Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Baar (ZG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1854
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	456.65
Ausbauwassermenge: (an 110 Tagen erreicht)	2.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.17 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.30 GWh Winter: 4.70 GWh Jahr: 10.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lorze				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Untermühle			Zentralennummer:	305100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Untermühle Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Friesencham (ZG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1897
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1913
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	407.98
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.47 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.96 GWh Winter: 1.05 GWh Jahr: 2.01 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lorze				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Hagendorn			Zentralennummer:	305200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hagendorn Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZG : 100.00
Standort der Zentrale:	Hagendorn (ZG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1893
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1927
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	401.34
Ausbauwassermenge: (an 30 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.55 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.03 GWh Winter: 1.04 GWh Jahr: 2.07 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Lorze				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bremgarten-Zufikon			Zentralennummer:	305300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bremgarten-Zufikon Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bremgarten (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1975
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	372.20
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	200.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	20.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	19.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 69.00 GWh Winter: 37.00 GWh Jahr: 106.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Reuss			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bruggmühle			Zentralennummer:	305350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bruggmühle Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Bremgarten (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1998
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	359.50
Ausbauwassermenge: (an 345 Tagen erreicht)	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.54 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.54 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.40 GWh Winter: 2.11 GWh Jahr: 3.51 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Reuss				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2075
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale: Windisch / Spinnerei Kunz AG

Zentralennummer: 305400

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Windisch / Spinnerei Kunz AG
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: AG : 100.00

Standort der Zentrale: Windisch (AG/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1830
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1976

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 333.45

Ausbauwassermenge: 55.00 m³/s
(an 225 Tagen erreicht)

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 1.59 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 1.50 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 6.00 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 6.00 GWh
Jahr: 12.00 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Reuss

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Konzession(en)

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Muttsee			Zentralennummer:	400100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muttsee Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal, Ochsenstafel (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1965
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'869.65
Ausbauwassermenge:	0.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.40 GWh Winter: 6.40 GWh Jahr: 7.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Muttsee			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2044
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Tierfehd (Limmern)			Zentralennummer:	400200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tierfehd (Limmern) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Linthal, Tierfehd (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1964
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		816.30
Ausbauwassermenge:	30.00 m³/s		Förderwassermenge:		6.30 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	261.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		34.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	255.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		38.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 111.70 GWh Winter: 172.00 GWh Jahr: 283.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 47.50 GWh Winter: 10.00 GWh Jahr: 57.50 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Biffertenbäche	Ringgenbach		An: NOK (Zentrale Fätschbach)		
Fätschbach	Rötibach		Ersatzenergiebezug:		
Limmernbach					
Limmernsee					
Oberstafelbach					
Quellbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2044	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Zentralen Tierfehd (Limmern) und Tierfehd (Hintersand) in einer Kaverne - Bei Pumpbetrieb wird Wasser der Zentrale Tierfehd (Hintersand) in den Limmernsee gefördert 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Tierfehd (Umwälzwerk)			Zentralennummer:	400250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tierfehd (Umwälzwerk) reines Umwälzwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Linthal, Tierfehd (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2008
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Bau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		778.43
Ausbauwassermenge:	14.40 m³/s		Förderwassermenge:		12.60 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	110.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		140.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	110.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		140.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Limmernbach			Ersatzenergiebezug:		
Limmernsee					
Tierfehd (Ausgleichsbecken)					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2044	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Status der Zentrale: Die Aufnahme des Normalbetriebes ist im Jahr 2008 vorgesehen				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Tierfehd (Hintersand)			Zentralennummer:	400300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Tierfehd (Hintersand) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal, Tierfehd (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1964
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1968
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	816.30
Ausbauwassermenge:	10.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	42.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	40.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 71.50 GWh Winter: 11.50 GWh Jahr: 83.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bifertenbach	Limmernbach			An: KWSN (Zentrale Schwanden (Sernf))	
Bodenbach	Walenbach			Ersatzenergiebezug:	
Durnagelbach	Wichlenbach				
Fisetenbach	Wildwüestibach				
Furbach	Wolfisbach				
Jetzbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2044
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Zentralen Tierfehd (Limmern) und Tierfehd (Hintersand) in einer Kaverne - Bei Pumpbetrieb der Zentrale Tierfehd (Limmern) wird Wasser der Zentrale Tierfehd (Hintersand) in den Limmernsee gefördert 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Linthal (Limmern)			Zentralennummer:	400400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Linthal Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1964
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	683.20
Ausbauwassermenge:	32.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	34.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	33.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 50.40 GWh Winter: 30.70 GWh Jahr: 81.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Fätschbach				Ersatzenergiebezug:	
Limmernsee					
Linth					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2044
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Linthal (Limmern) und Fätschbach in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Fätschbach			Zentralennummer:	400500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fätschbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1950
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	683.20
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	3.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 54.30 GWh Winter: 20.10 GWh Jahr: 74.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Fätschbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KLL (Zentrale Tierfehd(Limmern))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2029
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Linthal (Limmern) und Fätschbach in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Linth-Kraft			Zentralennummer:	400600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Linth-Kraft Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1900
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	655.45
Ausbauwassermenge: (an 285 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 1.17 GWh Jahr: 2.27 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Linth			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Linthal (Kunz)			Zentralennummer:	400700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Linthwerk Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Linthal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1877
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1965
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	642.73
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	7.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.73 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.69 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.24 GWh Winter: 1.98 GWh Jahr: 4.22 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Linth			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Brummbach			Zentralennummer:	400800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Brummbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Stachelberg, Linthal (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1921
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1970
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		640.50
Ausbauwassermenge: (an 240 Tagen erreicht)	0.55 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.76 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.70 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.22 GWh Winter: 2.81 GWh Jahr: 7.03 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Brummbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rüti			Zentralennummer:	400900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rüti Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Rüti (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1901
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1983
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	635.00
Ausbauwassermenge: (an 340 Tagen erreicht)	4.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	- Kote Maschinensaalboden: Schätzung BFE auf Grund der Statistik 1973				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1998

Zentrale:	Diesbach (Linth)			Zentralennummer:	400950
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Diesbach (Linth) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Diesbach (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1997
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	588.06
Ausbauwassermenge: (an 165 Tagen erreicht)	12.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.93 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.88 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.10 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 5.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2075
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Haetzingen			Zentralennummer:	401000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Hefti I Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Haetzingen (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1850
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1941
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	580.00
Ausbauwassermenge: (an 340 Tagen erreicht)	4.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.30 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 2.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Luchsingen			Zentralennummer:	401100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Luchsingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Luchsingen (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1940
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	595.80
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.84 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.50 GWh Winter: 4.00 GWh Jahr: 13.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Baechibach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2030
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Leuggelbach			Zentralennummer:	401150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Leuggelbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Leuggelbach (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1930
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1993
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		550.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	0.20 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.90 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 6.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Vorbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Haslen			Zentralennummer:	401200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Haslen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Haslen (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1848
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1996
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	540.00
Ausbauwassermenge: (an 258 Tagen erreicht)	7.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.55 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.55 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.80 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 3.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schwanden (F.Blumer)			Zentralennummer:	401225
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schwanden (F.Blumer) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1828
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	523.80
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	21.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.85 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 1.50 GWh Jahr: 4.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2078
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Empächli			Zentralennummer:	401250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Empächli Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Elm (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1995
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'440.00
Ausbauwassermenge:	0.10 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.90 GWh Winter: 0.30 GWh Jahr: 1.20 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quelle Pleus			Ersatzenergiebezug:		
Steinibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2005

Zentrale:	Krauchbach			Zentralennummer:	401300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Krauchbachwerk Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Matt (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1902
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	845.00
Ausbauwassermenge: (an 140 Tagen erreicht)	0.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.64 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 3.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Krauchbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage	Ehehaftes Recht			
	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schwanden (Sernf)			Zentralennummer:	401400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sernf Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		537.60
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	8.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	15.70 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	14.70 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 59.00 GWh Winter: 26.00 GWh Jahr: 85.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Sernf		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
			Von: KLL (Zentrale Tierfehd (Hintersand))		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2011	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	- Zentralen Schwanden (Sernf), Schwanden (Niedererbach) und Schwanden (Gemeinde) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schwanden (Niederenbach)			Zentralennummer:	401500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederenbach Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1931
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		537.60
Ausbauwassermenge:	3.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	28.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	26.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 27.00 GWh Winter: 13.00 GWh Jahr: 40.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Garichtisee			Ersatzenergiebezug:		
Niederenbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2011	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	- Zentralen Schwanden (Sernf), Schwanden (Niederenbach) und Schwanden (Gemeinde) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schwanden (Gemeinde)			Zentralennummer:	401600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schwanden (Gemeinde) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		535.00
Ausbauwassermenge:	0.56 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.00 GWh Winter: 4.50 GWh Jahr: 10.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Niederenbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	- Zentralen Schwanden (Sernf), Schwanden (Niederenbach) und Schwanden (Gemeinde) in einem Gebäude				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schwanden (Lorze)			Zentralennummer:	401700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schwanden (Lorze) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Schwanden (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1908
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	522.00
Ausbauwassermenge: (an 160 Tagen erreicht)	5.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.50 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 2.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sernf				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Langgüetli			Zentralennummer:	401800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Langgüetli Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Netstal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1912
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1983
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	452.40
Ausbauwassermenge: (an 137 Tagen erreicht)	20.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.69 GWh Winter: 1.66 GWh Jahr: 4.35 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2031
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Am Löntsch			Zentralennummer:	401900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Am Löntsch Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Netstal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1908
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1975
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	481.75
Ausbauwassermenge:	20.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	89.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	60.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 71.60 GWh Winter: 47.50 GWh Jahr: 119.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Klöntaler-See				An: Spälti & Co AG, Netstal	
Löntsch				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2038
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Netstal			Zentralennummer:	402000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Netstal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Netstal (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1923
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1960
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	449.00
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	35.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.42 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.70 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 6.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Linth				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Tobel			Zentralennummer:	402100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mels (Tobel) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Mels (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1906
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	714.60
Ausbauwassermenge: (an 95 Tagen erreicht)	2.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.99 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.95 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 1.70 GWh Jahr: 3.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Seez				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KSL (Zentrale Mapragg)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2054
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Mels (Spinnerei)			Zentralennummer:	402200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mels (Spinnerei) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Mels, Steigs (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1876
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	536.70
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	2.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.08 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 11.00 GWh Winter: 4.00 GWh Jahr: 15.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Seez				Ersatzenergiebezug:	
				Von: NOK / KSL (Zentrale Mapragg)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse. - Ersatzenergie: Bezug wird in Franken abgegolten infolge Wasserableitung der Seez durch KSL. 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Mels (Halde)			Zentralennummer:	402300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mels (Halde) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mels (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1878
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		507.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	2.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.55 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.68 GWh Winter: 0.96 GWh Jahr: 2.64 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Seez			Ersatzenergiebezug:		
			Von: KSL (Zentrale Mapragg)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2048	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:	- Ersatzenergie: Bezug wird in Franken abgegolten infolge Wasserableitung der Seez durch KSL				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Plons			Zentralennummer:	402400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Plons Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Plons (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1948
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2002
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	478.20
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.50 GWh Winter: 5.00 GWh Jahr: 18.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chapfensee				Ersatzenergiebezug:	
Cholschlagerbach					
Lutzbach					
Röllbach					
Schmelzibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	1997
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Pravizin 1 (Bruggwiti)			Zentralennummer:	402500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Pravizin 1 (Bruggwiti)) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1901
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1988
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		624.14
Ausbauwassermenge: (an 123 Tagen erreicht)	1.87 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.80 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 14.98 GWh Winter: 5.52 GWh Jahr: 20.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schilsbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2061	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Pravizin 2 (Äuli)			Zentralennummer:	402600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Pravizin 2 (Äuli)) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1943
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	624.39
Ausbauwassermenge: (an 82 Tagen erreicht)	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.64 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.32 GWh Winter: 1.15 GWh Jahr: 3.47 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Schilsbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Felsen			Zentralennummer:	402700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Felsen) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1866
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1993
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		476.14
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	1.25 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.45 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.74 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 7.34 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Schilsbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2061	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Neues Säggüetli			Zentralennummer:	402725
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Flums (Neues Säggüetli) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Flums (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1974
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	472.20
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.19 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.19 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.79 GWh Winter: 1.22 GWh Jahr: 6.01 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Schilsbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2061
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Kote Maschinensaalboden bezieht sich auf die Höhe der Turbinenachse				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2003

Zentrale:	Toeбели			Zentralennummer:	402750
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Toeбели Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Toeбели (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1895
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	517.76
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	0.13 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.60 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.20 GWh Jahr: 2.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Widenbach und Quellen				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht			Ablauf:	2004
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Talbach			Zentralennummer:	402800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Talbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Mols, Tal (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1954
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	504.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.15 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.75 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.75 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.80 GWh Winter: 2.60 GWh Jahr: 5.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Talbach-Quellen				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2049
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Oberterzen			Zentralennummer:	402900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Oberterzen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Oberterzen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1927
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	760.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.21 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.16 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.16 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.89 GWh Winter: 2.55 GWh Jahr: 6.44 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Quellen im Recket				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2049
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Merlen			Zentralennummer:	403000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Merlen) Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Murgtal, Merlen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1950
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'100.50
Ausbauwassermenge:	0.75 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.41 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.39 GWh Winter: 0.53 GWh Jahr: 1.92 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Murgbach				Ersatzenergiebezug:	
Ober-Murgsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	1998
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Plätz 1			Zentralennummer:	403100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Plätz 1) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Murgtal, Unter Plätz (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1935
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		707.44
Ausbauwassermenge:	0.18 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.52 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.61 GWh Winter: 0.52 GWh Jahr: 2.13 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gsponbach			Ersatzenergiebezug:		
Murgbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Plätz 1 und Plätz 2 in einem Gebäude - Status der Zentrale: Zentrale Plätz 1 wird ab 1.1.1994 durch Zentrale Plätz (403150) ersetzt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:		Plätz	Zentralennummer:		403150
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Plätz) Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Murgtal, Unter Plätz (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1994
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		706.69
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	2.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.50 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.40 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 18.40 GWh Winter: 5.30 GWh Jahr: 23.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murgbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Ersatz Zentralen Plätz 1 (403100) und Plätz 2 (403200)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Plätz 2			Zentralennummer:	403200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Plätz 2) Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Murgtal, Unter Plätz (SG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1959
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		707.54
Ausbauwassermenge:	0.70 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.85 GWh Winter: 2.75 GWh Jahr: 10.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murgbach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2055	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Zentralen Plätz 1 und Plätz 2 in einem Gebäude - Status der Zentrale: Zentrale Plätz 2 wird ab 1.1.1994 durch Zentrale Plätz (403150) ersetzt 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Gödis			Zentralennummer:	403300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Gödis) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Murg, unterhalb Gödis (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	540.95
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	2.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.80 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 9.00 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 13.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Murgbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Säge			Zentralennummer:	403400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Murg (Säge) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Murg (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1836
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	422.00
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	2.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.32 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.80 GWh Winter: 3.70 GWh Jahr: 11.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Murgbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Muslen			Zentralennummer:	403500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muslen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SG : 100.00
Standort der Zentrale:	Weesen (SG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1908
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1982
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	423.70
Ausbauwassermenge:	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.61 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.57 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.05 GWh Winter: 0.85 GWh Jahr: 3.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muslenbach				Ersatzenergiebezug:	
Sellbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2031
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Rütiberg (Obersee)			Zentralennummer:	403600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rütiberg (Obersee) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Rütiberg / Näfels (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	827.50
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	0.52 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.63 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.59 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.47 GWh Winter: 1.35 GWh Jahr: 3.82 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Auenbach				Ersatzenergiebezug:	
Obersee					
Sulzbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Rütiberg (Obersee) und Rütiberg (Braendbach) in einem Gebäude.				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Rütiberg (Brändbach)			Zentralennummer:	403700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rütiberg (Brändbach) Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Rütiberg / Näfels (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1977
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	827.50
Ausbauwassermenge: (an 250 Tagen erreicht)	0.38 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.85 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.79 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.51 GWh Winter: 1.29 GWh Jahr: 3.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Braendbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentralen Rütiberg (Obersee) und Rütiberg (Brändbach) in einem Gebäude.				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Risi			Zentralennummer:	403800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Risi Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Naefels, Risi (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1925
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1961
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	444.70
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 11.40 GWh Winter: 6.00 GWh Jahr: 17.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Auenbach				Ersatzenergiebezug:	
Braendbach					
Obersee					
Ruetibergquelle					
Sulzbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2041
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bleiche			Zentralennummer:	403900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Niederurnen Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00	
Standort der Zentrale:	Niederurnen (GL/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1903
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		512.00
Ausbauwassermenge:	0.65 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.22 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.60 GWh Winter: 2.20 GWh Jahr: 6.80 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Bachbordquelle			Ersatzenergiebezug:		
Chriesbaumbrunnenquelle					
Niederurner Dorfbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:	- Angaben beziehen sich auf Quell- und Bachwassersystem				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Ziegelbruecke II			Zentralennummer:	404000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ziegelbruecke II Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GL : 100.00
Standort der Zentrale:	Ziegelbruecke (GL/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1837
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1976
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	423.04
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	12.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.66 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.12 GWh Winter: 0.46 GWh Jahr: 1.58 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Chli Linthli				Ersatzenergiebezug:	
Dorfbach					
Erlenkanal					
Mühlebach					
Rautibach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rempen			Zentralennummer:	404100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wägital (Rempen) Pumpspeicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Vorderthal, Rempen (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1926
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1984
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	647.50
Ausbauwassermenge:	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	5.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	66.24 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	16.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	60.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	16.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.00 GWh Winter: 50.00 GWh Jahr: 60.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 23.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 23.00 GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Wägitalersee				An: Gemeindekorporation Innerthal	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentrale Rempen praktiziert Umwälzbetrieb				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Siebnen			Zentralennummer:	404200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wägital (Siebnen) Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Siebnen (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1926
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1984
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	451.60
Ausbauwassermenge:	32.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	51.52 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	48.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 20.00 GWh Winter: 40.00 GWh Jahr: 60.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Trepsenbach				An: Wirth & Co AG, Wangen	
Wägitaler Aa				An: Spital Lachen, Lachen	
Wägitalersee				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2040
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Pilgersteg			Zentralennummer:	404300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pilgersteg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Rüti (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1920
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	501.00
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.32 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.32 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.40 GWh Winter: 0.80 GWh Jahr: 1.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Jona				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2052
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Etzelwerk Altendorf			Zentralennummer:	404400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Etzelwerk Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 40.00	SZ : 48.00 ZG : 12.00
Standort der Zentrale:	Altendorf (SZ/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1937
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1992
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		415.90
Ausbauwassermenge:	34.00 m³/s		Förderwassermenge:		10.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	135.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		54.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	121.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		54.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 112.00 GWh Winter: 141.00 GWh Jahr: 253.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.00 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 0.00 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Minster			An: EKZ (Zentrale Waldhalde)		
Sihl			An: ZPS (Zentrale Manegg)		
Sihlsee			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2017	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Zentrale Etzelwerk Altendorf praktiziert Umwälzbetrieb - Wasserkraftanteile: Hoheitsanteile nicht festgelegt; Annahme: Verteilung wie für Wasserzins				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bäch			Zentralennummer:	404500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bäch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Bäch (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1957
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	410.80
Ausbauwassermenge:	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.46 GWh Winter: 0.58 GWh Jahr: 1.04 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Krebsbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schindellegi			Zentralennummer:	404600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Feusisberg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Schindellegi (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1869
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	754.00
Ausbauwassermenge: (an 125 Tagen erreicht)	3.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.87 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.07 GWh Winter: 2.11 GWh Jahr: 4.18 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Sihl				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2038
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Sihl-Höfe			Zentralennummer:	404700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Sihl-Höfe Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: SZ : 100.00
Standort der Zentrale:	Wollerau (SZ/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	713.75
Ausbauwassermenge: (an 115 Tagen erreicht)	4.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.45 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.60 GWh Winter: 4.30 GWh Jahr: 8.90 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Sihl			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2038
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Waldhalde			Zentralennummer:	404800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Waldhalde Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 55.41	ZG : 44.59
Standort der Zentrale:	Schönenberg (ZH/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1895
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		615.50
Ausbauwassermenge: (an 92 Tagen erreicht)	4.50 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.70 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.40 GWh Winter: 7.60 GWh Jahr: 16.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Alp			Ersatzenergiebezug:		
Biber			Von: Etzelwerk (Zentr. Etzelwerk Altendorf)		
Sihl					
Teufenbachweier					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2047	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: **Manegg**

Zentralennummer: **404900**

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört:

Manegg
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: ZH : 100.00

Standort der Zentrale:

Zürich (ZH/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1860
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau: 1981

Status der Zentrale:

ausser Betrieb/reduzierter Betrieb

Funktion der Zentrale:

turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 429.24

Ausbauwassermenge:
(an 295 Tagen erreicht)

3.25 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

0.32 MW
0.31 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer: 1.20 GWh
Winter: 0.60 GWh
Jahr: 1.80 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-
betrieb):

Sommer:
Winter:
Jahr:

Genutzte Gewässer:
Sihl

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:
Von: EWAG (Zentrale Altendorf(Etzel))

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer: Ehehaftes Recht

Bemerkungen: - Eine Turbine ausser Betrieb



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Letten			Zentralennummer:	405000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Letten Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Zürich (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1877
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	408.10
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	100.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	5.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	4.26 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 12.40 GWh Winter: 9.90 GWh Jahr: 22.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Zürichsee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2024
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Höngg			Zentralennummer:	405100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Höngg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Zürich (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1898
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1988
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	398.56
Ausbauwassermenge: (an 235 Tagen erreicht)	50.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.40 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.60 GWh Winter: 3.40 GWh Jahr: 7.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2057
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Dietikon			Zentralennummer:	405200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dietikon Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 100.00
Standort der Zentrale:	Dietikon (ZH/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1933
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	387.20
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	100.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.94 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.30 GWh Winter: 8.80 GWh Jahr: 19.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
				Von: EWZ (Zentrale Wettingen)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2012
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wettingen					Zentralennummer:	405300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wettingen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: ZH : 19.30	AG : 80.70	
Standort der Zentrale:	Wettingen (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1933
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			1964
Status der Zentrale:	im Umbau						
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			363.60
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	133.00 m³/s			Förderwassermenge:			
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	25.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	24.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 80.40 GWh Winter: 64.80 GWh Jahr: 145.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):		Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Limmat				An: EKZ (Zentrale Dietikon)			
				Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2083		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	<p>- Die Zahlenwerte beziehen sich auf die Anlage vor dem Umbau. Nach dem Umbau sind folgende Werte zu erwarten:</p> <p>Ausbauwassermenge (an 90 Tagen erreicht) = 133.00 m³/s</p> <p>Installierte Leistung sämtlicher Turbinen = 25.35 MW</p> <p>Maximal mögliche Leistung ab Generatoren = 24.00 MW</p> <p>Mittlere Produktionserwartung im Sommerhalbjahr = 79.20 GWh</p> <p>Mittlere Produktionserwartung im Winterhalbjahr = 64.70 GWh</p> <p>Mittlere Produktionserwartung im Jahr = 143.90 GWh</p> <p>Kote Maschinensaalboden = 363.60 m. ü. M.</p> <p>- Status der Zentrale: Aufnahme des Normalbetriebes ist im Jahr 2007 vorgesehen</p>						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Aue			Zentralennummer:	405400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aue Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Baden (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1967
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	358.07
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	100.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	4.20 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 13.40 GWh Winter: 12.40 GWh Jahr: 25.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2016
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Kappelerhof			Zentralennummer:	405500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kappelerhof Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00	
Standort der Zentrale:	Baden, Chappelerhof (AG/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1892
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1976
Status der Zentrale:	im Umbau				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		344.20
Ausbauwassermenge: (an 270 Tagen erreicht)	65.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.60 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 10.00 GWh Winter: 9.30 GWh Jahr: 19.30 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Limmat			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2056	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<p>- Die Zahlenwerte beziehen sich auf die Anlage vor dem Umbau. Nach dem Umbau sind folgende Werte zu erwarten:</p> <p>Ausbauwassermenge (an 100 Tagen erreicht) = 140.00 m³/s</p> <p>Installierte Leistung sämtlicher Turbinen = 7.00 MW</p> <p>Maximal mögliche Leistung ab Generatoren = 6.60 MW</p> <p>Mittlere Produktionserwartung im Sommerhalbjahr = 22.20 GWh</p> <p>Mittlere Produktionserwartung im Winterhalbjahr = 19.40 GWh</p> <p>Mittlere Produktionserwartung im Jahr = 41.60 GWh</p> <p>Kote Maschinensaalboden = 342.00 m. ü. M.</p> <p>- Status der Zentrale: Aufnahme des Normalbetriebes ist im Jahr 2006 vorgesehen</p>				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Schiffmühle			Zentralennummer:	405600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schiffmühle Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Untersiggenthal, Schiffmüli (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1896
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1988
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	340.96
Ausbauwassermenge: (an 170 Tagen erreicht)	95.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.30 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.30 GWh Winter: 7.70 GWh Jahr: 16.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2013
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Turgi			Zentralennummer:	405650
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turgi Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Turgi (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1902
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1986
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	330.86
Ausbauwassermenge: (an 360 Tagen erreicht)	35.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.60 GWh Winter: 3.60 GWh Jahr: 7.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2066
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Gebenstorf			Zentralennummer:	405700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	BAG Turgi Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Turgi (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1861
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2000
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	331.69
Ausbauwassermenge: (an 266 Tagen erreicht)	24.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.88 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.40 GWh Winter: 3.30 GWh Jahr: 6.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2003

Zentrale:	Stropfel			Zentralennummer:	405800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stropfel Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: AG : 100.00
Standort der Zentrale:	Untersiggenthal (AG/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1864
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1997
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	331.05
Ausbauwassermenge: (an 360 Tagen erreicht)	30.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.40 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 3.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Limmat				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Altstafel			Zentralennummer:	500100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aegina Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Ulrichen, Altstafel (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1967
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'973.20
Ausbauwassermenge:	2.80 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.67 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.80 GWh Winter: 16.80 GWh Jahr: 21.60 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Griessee				An: RHOWAG (Zentrale Ernen)	
				An: RHOWAG (Zentrale Mörel)	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2047
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Merezenbach			Zentralennummer:	500200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Merezenbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Münster, Moos (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'337.20
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.99 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.89 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.80 GWh Winter: 2.50 GWh Jahr: 9.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Merezenbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wannebode			Zentralennummer:	500250
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blinne Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Reckingen (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1990
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'362.00
Ausbauwassermenge: (an 65 Tagen erreicht)	1.60 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.05 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.90 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 6.09 GWh Winter: 1.44 GWh Jahr: 7.53 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Blinne			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2066	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Rappental			Zentralennummer:	500300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rappental Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Rappental (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1965
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'725.00
Ausbauwassermenge: (an 70 Tagen erreicht)	2.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.40 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 3.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Binna			Ersatzenergiebezug:		
Feldbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Neubrigg			Zentralennummer:	500400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Neubrigg Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Neubrigg (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1965
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2003
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'007.00
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	4.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	26.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	25.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 68.00 GWh Winter: 22.00 GWh Jahr: 90.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Binna				An: RHOWAG (Zentrale Ernen)	
Feldbach				Ersatzenergiebezug:	
Mühlebach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2045
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Fieschertal			Zentralennummer:	500500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fieschertal Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits-anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Fieschertal (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1975
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'124.00
Ausbauwassermenge: (an 20 Tagen erreicht)	15.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	64.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	64.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 129.00 GWh Winter: 13.00 GWh Jahr: 142.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Weisswasser				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ernen			Zentralennummer:	500600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ernen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Niederernen (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1954
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	998.35
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	13.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	33.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	32.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 127.50 GWh Winter: 55.20 GWh Jahr: 182.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Binna				Ersatzenergiebezug:	
Rhône				Von: Aegina (Zentrale Altstafel)	
				Von: GKW (Zentrale Neubrigg)	
				Von: KWO (Zentrale Handeck 1)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2023
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Saflisch			Zentralennummer:	500700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Saflisch Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Heiligkreuz, Längtal (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1969
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	2005
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'436.00
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.25 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.30 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 6.30 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Saflischbach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2049
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Heiligkreuz			Zentralennummer:	500800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Heiligkreuz Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Heiligkreuz (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1971
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1989
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'410.00
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	4.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	26.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	26.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 48.50 GWh Winter: 8.50 GWh Jahr: 57.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Fleschbach	Wannibach			Ersatzenergiebezug:	
Gischibach					
Kriegalpwasser					
Kummenwasser					
Rämibach					
Saflischbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2051
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Aletsch			Zentralennummer:	500900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Aletsch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Mörel (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1951
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1965
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		744.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	7.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	35.30 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	35.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 111.50 GWh Winter: 16.00 GWh Jahr: 127.50 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Massa			Ersatzenergiebezug:		
			Von: Electra-Massa AG (Zentr. Bitsch (Biel))		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Die Ausbauwassermenge von 7 m³/s wird aufgrund einer Teilungsregelung mit der Electra-Massa AG erst bei einem Massa-Dargebot von 16.25 m³/s erreicht				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Mörel			Zentralennummer:	501000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mörel Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Mörel (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1943
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	737.50
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	22.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	54.90 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	45.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 192.90 GWh Winter: 79.90 GWh Jahr: 272.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Rhône				Ersatzenergiebezug:	
				Von: Aegina (Zentrale Altstafel)	
				Von: KWO (Zentrale Handeck 1)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2023
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Massaboden			Zentralennummer:	501100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Massaboden Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Bitsch (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1899
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1959
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		689.19
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	20.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	7.20 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.20 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 29.00 GWh Winter: 14.00 GWh Jahr: 43.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Rhône			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2030	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Aufnahme des Normalbetriebs: Stromproduktion erst 1906 (Vorher Kompressorenantrieb)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bitsch (Biel)			Zentralennummer:	501200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bitsch Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Bitsch, Biel (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1969
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	701.40
Ausbauwassermenge:	55.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	340.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	331.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 540.00 GWh Winter: 16.00 GWh Jahr: 556.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gebidemsee				An: Aletsch AG (Zentrale Aletsch)	
Massa				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2048
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Kelchbach			Zentralennummer:	501300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kelchbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Naters (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1900
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1924
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		702.00
Ausbauwassermenge: (an 230 Tagen erreicht)	0.36 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.44 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.00 GWh Winter: 0.60 GWh Jahr: 1.60 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:	Kelchbach		Ersatzenergieabgabe:		
			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage		Ablauf:	2004	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bortelalp			Zentralennummer:	501350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bortel-Oberstufe Pumpspeicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Ried-Brig (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1990
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'968.30
Ausbauwassermenge:	0.60 m³/s			Förderwassermenge:	0.46 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.35 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	2.62 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.35 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	2.80 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.51 GWh Winter: 4.22 GWh Jahr: 5.73 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 1.06 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 1.06 GWh
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bortelsee				An: KWGS AG (Zentrale Silliboden)	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Ganterbrücke

Zentralennummer: 501375

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Bortel-Mittelstufe
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Ried-Brig (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1990
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 1'369.00

Ausbauwassermenge: 1.00 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 5.01 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 5.00 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 14.20 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 9.00 GWh
Jahr: 23.20 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:

Bortelsee

Ganterbach

Schiessbach

Steinubach

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2070

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Silliboden			Zentralennummer:	501400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ganterbach-Saltina Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Brig-Glis (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1942
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	768.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	1.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.10 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.70 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 20.30 GWh Winter: 15.20 GWh Jahr: 35.50 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ganterbach				Ersatzenergiebezug:	
Taferbach				Von: EBG AG (Zentrale Bortelalp)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2022
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Gärsterna			Zentralennummer:	501450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Rosswald-Gärsterna Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Ried-Brig (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1995
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'150.00
Ausbauwassermenge:	0.07 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.45 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quelle Chessibrunni			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2076	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Trinkwasserkraftwerk				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Zermeiggern			Zentralennummer:	501500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Zermeiggern Pumpspeicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Saas Almagell, Zermeiggern (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1966
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'739.00
Ausbauwassermenge:	19.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	74.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	74.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 48.00 GWh Winter: 85.40 GWh Jahr: 133.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Allalinbach	Triftbach			An: KW Ackersand 1 AG (Zentrale Ackersand 1)	
Almagellerbach				Ersatzenergiebezug:	
Furggbach					
Hohlaubbach					
Mattmarksee					
Saaser Vispa					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2046
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Zermeiggern (Pumpzentrale)		Zentralennummer:	501600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Zermeiggern Pumpspeicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Saas Almagell, Zermeiggern (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1987
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'723.00
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:		9.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		46.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		54.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	23.00 GWh 2.20 GWh 25.20 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Feevispa		Ersatzenergiebezug:		
Riedbach				
Saaser Vispa				
Schweibbach				
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Saas-Fee			Zentralennummer:	501700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Saas-Fee Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Saas-Fee, Wichulti (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'676.65
Ausbauwassermenge: (an 180 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.55 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.17 GWh Winter: 0.03 GWh Jahr: 0.20 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Feevispa				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2046
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Die Zentrale Saas-Fee wird nur noch als Dotierzentrale für die Saaser Vispa eingesetzt				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Stalden (KWM)			Zentralennummer:	501800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Stalden Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Stalden (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1965
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		715.10
Ausbauwassermenge:	20.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	185.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	180.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 302.90 GWh Winter: 215.50 GWh Jahr: 518.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Feevispa			An: KW Ackersand 1 AG (Zentrale Ackersand 1)		
Riedbach			Ersatzenergiebezug:		
Saaser Vispa					
Schweibbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2046	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Mutt				Zentralennummer:	501850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Mutt Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Zermatt (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		2002
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb					
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'629.00
Ausbauwassermenge:		4.00 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		12.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		12.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 27.00 GWh Winter: 12.00 GWh Jahr: 39.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:		
Furggbach				Ersatzenergiebezug:		
Gornera				Von: Grande Dixence SA (Zentrale Nendaz)		
Triftbach						
Zmuttbach						
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2081	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:						
Bemerkungen:						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2004

Zentrale:	Triftbach			Zentralennummer:	501900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Triftbach Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Zermatt, Alterhaupt (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1930
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1946
Status der Zentrale:	stillgelegt				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'631.50
Ausbauwassermenge: (an 153 Tagen erreicht)	1.30 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.23 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.10 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.00 GWh Winter: 5.00 GWh Jahr: 13.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Gornera			Ersatzenergiebezug:		
Triftbach			Von: Grande Dixence SA		
Zmuttbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	- Ersatzenergie:	Die Angabe bezieht sich auf die Zentralen Triftbach und Wiesti. Einzelwerte der Zentralen nicht bekannt.			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Wiesti			Zentralennummer:	502000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Wiesti Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Zermatt (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1949
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1990
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'596.50
Ausbauwassermenge: (an 162 Tagen erreicht)	0.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.40 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 7.70 GWh Winter: 4.40 GWh Jahr: 12.10 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Findelbach			Ersatzenergiebezug:		
			Von: Grande Dixence SA (Zentrale Nendaz)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2047	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1997

Zentrale:	Taeschbach			Zentralennummer:	502050
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Taeschbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Taesch (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1992
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'475.65
Ausbauwassermenge: (an --- Tagen erreicht)	0.40 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.65 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.60 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.27 GWh Winter: 1.68 GWh Jahr: 6.95 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Taeschbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2073
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Riedji			Zentralennummer:	502100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Riedji Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Stalden, Riedji (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1929
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'428.00
Ausbauwassermenge: (an 15 Tagen erreicht)	0.45 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.59 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.52 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.20 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 2.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gamsa				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2005
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Im Sommer kann nur das Überschusswasser der Gamsa turbiniert werden; das Hauptdargebot dient der Bewässerung von Visperterminen - Unternehmung: IG Gemeinden Brig-Glis, Visperterminen und Stalden - Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Ackersand 1

Zentralennummer: 502200

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ackersand 1 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Stalden, Ackersand (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1999
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb		
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	700.60
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	4.50 m³/s	Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	29.30 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	28.20 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 73.90 GWh Winter: 26.60 GWh Jahr: 100.50 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Gamsa		Ersatzenergiebezug:	
Saaser Vispa		Von: KWM (Zentrale Stalden (KWM))	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2005
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	-Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange Provisorischer Weiterbetrieb für 5 Jahre vom Kanton bewilligt		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Ackersand 2

Zentralennummer: 502300

Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ackersand 2 Laufkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Stalden, Ackersand (VS/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1959
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb			
Funktion der Zentrale:	turbinieren	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		700.60
Ausbauwassermenge:	15.00 m³/s	Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	64.40 MW	Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	63.00 MW	Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 127.90 GWh Winter: 35.20 GWh Jahr: 163.10 GWh	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:		
Jungbach		Ersatzenergiebezug:		
Mattervispa		Von: GD S.A. (Zentrale Nendaz)		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2045	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:				
Bemerkungen:				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2000

Zentrale:	Baltschieder			Zentralennummer:	502350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Baltschieder Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Baltschieder (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1994
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		810.00
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	0.07 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.33 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.76 GWh Winter: 0.46 GWh Jahr: 1.22 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Quellen Baltschiederatal			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Andere Rechtsgrundlage				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Kalter Brunnen			Zentralennummer:	502375
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Kalter Brunnen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Tscherggen (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	2000
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	750.25
Ausbauwassermenge:	0.07 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.46 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.80 GWh Winter: 1.00 GWh Jahr: 2.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Quelle Kalter Brunnen				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2080
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	-Trinkwasserkraftwerk				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Unterbäch			Zentralennummer:	502400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Unterbäch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Unterbäch (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1966
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'222.00
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	0.22 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.85 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.85 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.00 GWh Winter: 2.00 GWh Jahr: 5.00 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Mühlebach			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Blatten			Zentralennummer:	502450
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Blatten Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Blatten (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1915
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1994
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'570.00
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	0.22 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.45 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.45 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.60 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 3.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Gisentella				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:	- Gesuch um Konzessionserneuerung ist beim Kanton Wallis				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Steg			Zentralennummer:	502500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lötschen Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Steg (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1976
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	647.20
Ausbauwassermenge: (an 10 Tagen erreicht)	20.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	110.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	110.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 277.00 GWh Winter: 50.00 GWh Jahr: 327.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ferden (Ausgleichsbecken)				Ersatzenergiebezug:	
Lonza					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2055
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Nutzungsdauer: Die Anlage ist auf eine hohe Leistung ausgelegt. Die Nutzungsdauer ist entsprechend kurz (0 - 10 Tage im Jahr)				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Oberems			Zentralennummer:	502600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Illsee Pumpspeicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00	
Standort der Zentrale:	Oberems (VS/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1926
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1942
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'372.05
Ausbauwassermenge:	1.12 m³/s		Förderwassermenge:		0.45 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	8.10 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		5.52 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	7.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		5.89 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.20 GWh Winter: 13.20 GWh Jahr: 15.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: 1.10 GWh Winter: 0.40 GWh Jahr: 1.50 GWh	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Illsee			Ersatzenergiebezug:		
Meretschisee					
Turtmannbach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2017	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Installierte Leistung der Pumpen sowie maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren inklusive Druckerhöhungspumpe - Zentrale Oberems praktiziert Umwälzbetrieb 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Meretschi (Pumpzentrale)

Zentralennummer: 502700

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Illsee
Pumpspeicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: VS : 100.00

Standort der Zentrale: Oberems, Meretschialp (VS/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1926
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 2'273.20

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 0.72 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 0.99 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 1.10 MW

Mittlere Produktionserwartung ab
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:
Winter:
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-
betrieb):

Sommer: 1.20 GWh
Winter: 0.32 GWh
Jahr: 1.52 GWh

Genutzte Gewässer:
Meretschisee

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2017

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Turtmann			Zentralennummer:	502800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Turtmann Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Turtmann, Müllacheren (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1925
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1954
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	634.40
Ausbauwassermenge:	3.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	22.08 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	20.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 52.90 GWh Winter: 32.20 GWh Jahr: 85.10 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Turtmannbach				Ersatzenergiebezug:	
				Von: Forces Motrices de la Gougria SA	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2002
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1985

Zentrale:	Dala			Zentralennummer:	502900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Dala Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Dalaloch, Leuk-Stadt (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1909
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1984
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	597.34
Ausbauwassermenge: (an 90 Tagen erreicht)	0.90 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	5.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.00 GWh Winter: 11.00 GWh Jahr: 27.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Dala				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2007
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Chippis			Zentralennummer:	503000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Chippis Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: VS : 100.00
Standort der Zentrale:	Chippis (VS/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1911
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1998
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	527.00
Ausbauwassermenge: (an 150 Tagen erreicht)	62.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	47.84 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	46.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 183.00 GWh Winter: 80.00 GWh Jahr: 263.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Rhône			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
				Von: KWG/FMG (Zentrale Vissoie)	
				Von: KWO (Zentrale Handeck 1)	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2004
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	- Rechtsgrundlage: Konzessionsverhandlungen im Gange				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1985

Centrale:	Lona			Numéro de la centrale:	503100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lona aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Lona, Val de Moiry (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1961
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	2'272.73
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)	0.40 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	1.05 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.00 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.72 GWh Hiver: 0.72 GWh Année: 2.44 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:	Lona			Energie de compensation restituée:	
				Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2039
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale:	Motec			Numéro de la centrale:	503200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Motec aménagement de pompage-turbinage mixte		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Motec (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1958
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage/pompage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'563.65
Débit maximal turbiné:	18.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		10.30 m³/s
Puissance installée totale des turbines:	71.10 MW		Puissance installée totale des pompes:		31.70 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	69.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		35.50 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 26.30 GWh Hiver: 109.70 GWh Année: 136.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 45.20 GWh Hiver: 1.50 GWh Année: 46.70 GWh	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Barneusa	Turtmaenna		A: KW Illsee		
La Gougra			A: RHOWAG (Centrale de la Navisence)		
Lac de Moiry			Energie de compensation reçue:		
T. Blumattaelli					
T. Braendjitaelli					
T. Frilitaelli					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	<p>- Base pour les données relatives aux machines de la centrale:</p> <p>Débit max.turbiné: Palier Moiry-Motec = 12.00 m³/s; Palier Turtmann-Motec = 6.00 m³/s</p> <p>Débit max.refoulé: Palier Moiry-Motec = 3.90 m³/s; Palier Turtmann-Motec = 6.40 m³/s</p> <p>Puissance installée totale des pompes: Palier Motec-Moiry = 25.10 MW; Palier Turtmann-Motec-Moiry= 6.60 MW</p> <p>Puissance maximale absorbée par les moteurs: Palier Motec-Moiry = 28.00 MW; Palier Turtmann-Motec-Moiry = 7.50 MW</p> <p>- La centrale Motec fait pompage-turbinage.</p>				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale:	Vissoie			Numéro de la centrale:	503300
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vissoie aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vissoie (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1958
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'122.35
Débit maximal turbiné:		13.70 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		50.50 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		48.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 121.10 GWh Hiver: 89.00 GWh Année: 210.10 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Navisence			A: RHOWAG (Zentrale Chippis (Rhonewerke))		
T. du Moulin			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Les centrales de Vissoie et Vissoie "groupe auxiliaire" se trouvent dans le même bâtiment.				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale:	Vissoie "groupe auxiliaire"			Numéro de la centrale:	503350
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vissoie "groupe auxiliaire" aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00		
Emplacement de la centrale:	Vissoie (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1958	
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:			
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'122.35	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 360 jours)	1.00 m³/s	Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:	0.68 MW	Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.65 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 2.30 GWh Hiver: 1.50 GWh Année: 3.80 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:			
La Navisence		Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2039		
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Les centrales de Vissoie et Vissoie "groupe auxiliaire" se trouvent dans le même bâtiment.				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2005

Centrale:	Navisence			Numéro de la centrale:	503400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Navisence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Chippis (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1908
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1956
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		531.25
Débit maximal turbiné:		10.50 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		51.80 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		50.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 153.00 GWh Hiver: 139.00 GWh Année: 292.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Navisence			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2004	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Base juridique: Négociation relative à la concession en cours.				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Croix				Numéro de la centrale:	503500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Croix aménagement à accumulation			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Croix / Ayent (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1957
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1999
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		921.70
Débit maximal turbiné:		9.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		66.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		64.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 47.00 Hiver: 100.00 Année: 147.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
La Lienne				Energie de compensation reçue:		
Lac de Zeuzier						
Vatseret						
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2037	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Chamarin

Numéro de la centrale: 503600

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Chamarin
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Chamarin / Ayent (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1957

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'388.70

Débit maximal turbiné: 0.30 m³/s
(atteint pendant 184 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.90 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.90 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.60 GWh
Hiver: 0.00 GWh
Année: 0.60 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Lienne

Lac de Zeuzier

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2037

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: **St. Léonard**

Numéro de la centrale: **503700**

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: St. Léonard
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: St. Léonard, Mangol (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1956
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1998

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 502.50

Débit maximal turbiné: 10.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 36.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 34.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 37.00 GWh
Hiver: 56.00 GWh
Année: 93.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

La Lienne

Lac de Zeuzier

Vatseret

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2037

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Beulet			Numéro de la centrale:	503800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Beulet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	St. Léonard (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1907
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1990
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		543.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 200 jours)	0.65 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.72 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.72 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.60 GWh Hiver: 0.60 GWh Année: 2.20 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Lienne			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2037	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Sauterot			Numéro de la centrale:	503900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sauterot aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Hérémence, Sauterot (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1977
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	933.40
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)	0.90 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	5.10 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.50 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 15.20 GWh Hiver: 7.30 GWh Année: 22.50 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
Dixence				Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2057
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Bramois (Groupes 1 à 4)	Numéro de la centrale:	504000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bramois (Groupes 1 à 4) aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Bramois (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1915
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	532.15
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 120 jours)	9.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	25.20 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	24.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 74.80 GWh Hiver: 31.50 GWh Année: 106.30 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Borgne		Energie de compensation reçue:	
La Dixence			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2005
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	- Base juridique: Négociation relative à la concession en cours		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Bramois (Groupe 7)	Numéro de la centrale:	504100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bramois (Groupe 7) aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Bramois (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1953
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	520.25
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 180 jours)	3.90 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.43 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.40 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.30 GWh Hiver: 0.62 GWh Année: 1.92 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Borgne		Energie de compensation reçue:	
La Dixence			
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2005
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	- Base juridique: Négociation relative à la concession en cours		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Chandoline			Numéro de la centrale:	504200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Sion (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1934
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1950
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		494.20
Débit maximal turbiné:	10.25 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	150.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	120.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 84.60 GWh Hiver: 127.60 GWh Année: 212.20 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Dixence			Energie de compensation reçue:		
La Printse					
Lac de Cleuson					
Lac des Dix					
Tortin					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2031	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Production moyenne:	L'exploitation des 4 centrales Bieudron, Fionnay(Dixence), Nendaz et Chandoline alimentées par les eaux du lac des Dix a pour objectif d'obtenir le meilleur rendement possible La centrale Bieudron est hors service, reprise pas avant 2009 La production de la centrale Chandoline est augmentée par suite de l'interruption de la production à la centrale Bieudron			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Cleuson (Centrale de pompage)

Numéro de la centrale: 504300

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: La Dixence
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Siviez, Cleuson (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1950

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 2'110.00

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 2.20 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 4.10 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 4.10 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 3.80 GWh
Hiver: 7.20 GWh
Année: 11.00 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Printse

Lac de Cleuson

Tortin

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2031

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: La Zour

Numéro de la centrale: 504325

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: La Zour
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Savièse (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2004

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'371.00

Débit maximal turbiné: 0.30 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.46 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.46 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.20 GWh
Hiver: 0.50 GWh
Année: 1.70 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Source de la Dui

Energie de compensation reçue:

Source de Visse

Bases juridiques de durée limitée: autre base juridique

Echéance: 2083

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Turbinage de l'eau potable



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Rochers			Numéro de la centrale:	504350
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Rochers aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Savièse (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2001
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'084.00
Débit maximal turbiné:		0.15 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		0.33 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		0.33 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 0.70 GWh Hiver: 0.50 GWh Année: 1.20 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de la Dui			Energie de compensation reçue:		
Source de Visse					
Bases juridiques de durée limitée:	autre base juridique		Echéance:	2083	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	-Turbinage de l'eau potable				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Ardon			Numéro de la centrale:	504400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Ardon aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Ardon (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1960
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1996
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	510.95
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)	7.50 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	52.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	50.00 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 136.00 GWh Hiver: 28.00 GWh Année: 164.00 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
La Derbonne				Energie de compensation reçue:	
La Lizerne					
La Morge					
Le Nétage					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2052
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Balavaud

Numéro de la centrale: 504500

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Balavaud
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Balavaud / Ardon (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1971

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 743.50

Débit maximal turbiné: 0.11 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.48 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.45 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.40 GWh
Hiver: 0.90 GWh
Année: 2.30 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Sources de Motélon

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2052

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Turbinage des eaux potables des communes de Vetroz et Ardon



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Stafel (Centrale de pompage)	Numéro de la centrale:	504600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grande Dixence aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Stafel (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1961
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	2'179.00
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	9.90 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	23.40 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	26.50 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 43.30 GWh Hiver: 1.60 GWh Année: 44.90 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Zmuttbach		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2044
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	- Energie restituée: Voir la centrale de Nendaz		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Z'Mutt (Centrale de pompage)

Numéro de la centrale: 504700

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Grande Dixence
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Z'Mutt (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1965

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'908.30

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 17.80 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 83.00 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 86.40 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 197.40 GWh
Hiver: 8.50 GWh
Année: 205.90 GWh

Cours d'eau utilisés:

Bisbach

Gornerenbach

Schalibach

Zmuttbach

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Energie restituée: Voir la centrale de Nendaz



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Ferpècle (Centrale de pompage)	Numéro de la centrale:	504800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grande Dixence aménagement à accumulation	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Ferpècle (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1964
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'834.00
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	8.40 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	19.50 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	21.30 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 39.60 GWh Hiver: 2.60 GWh Année: 42.20 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Borgne de Ferpècle		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2044
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	- Energie restituée: Voir la centrale de Nendaz		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Arolla (Centrale de pompage)

Numéro de la centrale: 504900

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Grande Dixence
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Arolla (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1963

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 2'008.00

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 12.60 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 43.00 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 48.60 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 80.70 GWh
Hiver: 4.40 GWh
Année: 85.10 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Borgne d'Arolla

La Borgne de Ferpècle

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2044

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Energie restituée: Voir la centrale de Nendaz



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Bieudron			Numéro de la centrale:	504950
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Cleuson-Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Riddes (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1999
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	hors service/en exploitation partielle				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		481.00
Débit maximal turbiné:	75.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1'285.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1'260.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.00 GWh Hiver: 0.00 GWh Année: 0.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac des Dix avec adductions			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Production moyenne:	L'exploitation des 4 centrales Bieudron, Fionnay(Dixence), Nendaz et Chandoline alimentées par les eaux du lac des Dix a pour objectif d'obtenir le meilleur rendement possible			
	- Etat de la centrale:	Centrale hors service dès la rupture du puits blindé le 12 décembre 2000, reprise pas avant 2009 L'interruption de la production à Bieudron est compensée par les 3 centrales Fionnay (Dixence), Nendaz et Chandoline			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Fionnay (Dixence)			Numéro de la centrale:	505000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grande Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fionnay (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1957
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'490.65
Débit maximal turbiné:	45.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	306.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	300.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 341.00 GWh Hiver: 520.00 GWh Année: 861.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Borgne d'Arolla			Energie de compensation reçue:		
La Borgne de Ferpècle					
Lac des Dix					
Mattervispa					
Zmuttbach					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Production moyenne:	L'exploitation des 4 centrales Bieudron, Fionnay(Dixence), Nendaz et Chandoline alimentées par les eaux du lac des Dix a pour objectif d'obtenir le meilleur rendement possible La centrale Bieudron est hors service, reprise pas avant 2009 La production de la centrale de Fionnay (Dixence) est augmentée par suite de l'interruption de la production à la centrale Bieudron			
	- Cours d'eau utilisés:	En plus 27 cours d'eau de glacier: Vallée de Zermatt est et sud Val d'Arolla sud et ouest Val Ferpècle est			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Nendaz			Numéro de la centrale:	505100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Grande Dixence aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Riddes (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1960
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		479.00
Débit maximal turbiné:	45.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	392.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	384.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 430.00 GWh Hiver: 649.00 GWh Année: 1'079.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Borgne d'Arolla			A: Aletsch AG (Zentrale Ackersand 2)		
La Borgne de Ferpècle			A: Zermatt (GGB)		
Lac des Dix			A: EW Zermatt (Zentralen Mutt und Wiesti)		
Mattervispa			Energie de compensation reçue:		
Zmuttbach					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Production moyenne:	L'exploitation des 4 centrales Bieudron, Fionnay(Dixence), Nendaz et Chandoline alimentées par les eaux du lac des Dix a pour objectif d'obtenir le meilleur rendement possible La centrale Bieudron est hors service, reprise pas avant 2009 La production de la centrale de Nendaz est augmentée par suite de l'interruption de la production à la centrale Bieudron			
	- Cours d'eau utilisés:	En plus 27 cours d'eau de glacier: Vallée de Zermatt est et sud Val d'Arolla sud et ouest Val Ferpècle est			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Chanrion

Numéro de la centrale: 505200

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Chanrion
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fionnay, Mauvoisin (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1964

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'965.50

Débit maximal turbiné: 10.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 30.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 28.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 69.60 GWh
Hiver: 2.40 GWh
Année: 72.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Crête Sèche

Giétroz

Otemma

Torrent du Breney

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2041

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Fionnay (Mauvoisin)

Numéro de la centrale: 505300

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Fionnay (Mauvoisin) aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Fionnay (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1958
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1992

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'495.10

Débit maximal turbiné: 34.50 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 140.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 138.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 97.70 GWh
Hiver: 178.10 GWh
Année: 275.80 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Drance de Bagnes Torrent de Louvie

Grand Crêt Torrent Séry

Lac de Mauvoisin Vasevay

Petit Crêt

Severeu

Torrent Corbassière

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2041

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Riddes			Numéro de la centrale:	505400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Riddes aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Riddes, Ecône (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1956
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1992
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		477.14
Débit maximal turbiné:		28.75 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		258.00 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		225.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 246.20 GWh Hiver: 421.60 GWh Année: 667.80 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Drance de Bagnes		Torrent de Louvie	A: EOS (Centrale de Martigny-Bourg)		
Grand Crêt		Torrent Séry	Energie de compensation reçue:		
Lac de Mauvoisin		Vasevay			
Petit Crêt					
Severeu					
Torrent Corbassière					
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)	Echéance:	2041	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Fully			Numéro de la centrale:	505500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Fully aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fully (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1915
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1959
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		496.74
Débit maximal turbiné:	0.46 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	5.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.70 GWh Hiver: 10.80 GWh Année: 11.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac de Fully			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2085	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Sorniot (Centrale de pompage)

Numéro de la centrale: 505600

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Fully
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Lac-Devant, Sorniot (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1915
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1960

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'988.94

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 0.17 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 0.34 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 0.39 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 0.50 GWh
Hiver: 0.10 GWh
Année: 0.60 GWh

Cours d'eau utilisés:

Lac-Devant, Sorniot

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

concession(s)

Echéance: 2085

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Champsec	Numéro de la centrale:		505700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Champsec aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Champsec (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1930
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1994
Etat de la centrale:	en exploitation normale			
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		903.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 135 jours)	1.20 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	8.70 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.50 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 9.00 GWh Hiver: 1.60 GWh Année: 10.60 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:		
Drance de Bagnes		Energie de compensation reçue:		
Torrent Lourtier				
Torrent Louvie				
Torrents Fregnolay				
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2041	
Bases juridiques de durée illimitée:				
Remarques:				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: STEP Vallée Bagnes

Numéro de la centrale: 505750

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: STEP Vallée Bagnes
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Le Châble (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1993
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 803.00

Débit maximal turbiné: 0.22 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.65 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.60 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.32 GWh
Hiver: 0.39 GWh
Année: 0.71 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Eaux usées de la station de Verbier

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: autre base juridique

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2005

Centrale: Pas-du-Lein

Numéro de la centrale: 505775

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Pas-du-Lein
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Pas-du Lein (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1998

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'700.00

Débit maximal turbiné: 0.20 m³/s
(atteint pendant --- jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 0.47 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.45 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 1.49 GWh
Hiver: 0.74 GWh
Année: 2.23 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
Aqueduc Bagnes-Vollèges

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: droit de disposition

Remarques: - Turbinage de l'eau potable.



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Hospitalet			Numéro de la centrale:	505800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Hospitalet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	L'Hospitalet (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1963
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'920.92
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 120 jours)	1.02 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.47 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.40 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.40 GWh Hiver: 0.70 GWh Année: 4.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Dranse d'Entremont			Energie de compensation reçue:		
Torrent de Drône					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2034	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Pallazuit			Numéro de la centrale:	505900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pallazuit aménagement à accumulation			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Liddes (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1958
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'330.50
Débit maximal turbiné:		10.00	m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:		33.40	MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		32.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 69.00 Hiver: 38.00 Année: 107.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
La Dranse d'Entremont				Energie de compensation reçue:	
Lac des Toules					
Torrent d'Allèves					
Torrent de la Croix					
Torrent du Valsorey					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2040
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Niollet 1			Numéro de la centrale:	506000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Niollet 1 aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Niollet, Champex (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1947
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2004
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'340.55
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	0.30 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.32 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.80 GWh Hiver: 0.48 GWh Année: 1.28 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac de Champex			Energie de compensation reçue:		
Torrent d'Arpettaz					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2027	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Centrale auxiliaire				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Niollet 2			Numéro de la centrale:	506050
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Niollet 2 aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Orsières (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1996
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		924.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	0.30 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.20 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.15 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.70 GWh Hiver: 2.30 GWh Année: 6.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Bisse du Pettieu			Energie de compensation reçue:		
Lac de Champex					
Torrent d'Arpettaz					
Torrent Darbellay					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2027	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Les centrales Orsières et Niollet 2 se trouvent dans le même bâtiment				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Orsières			Numéro de la centrale:	506100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Orsières aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Orsières (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1931
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1958
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		924.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 40 jours)	8.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	26.40 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	24.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 63.90 GWh Hiver: 42.60 GWh Année: 106.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Dranse d'Entremont			Energie de compensation reçue:		
La Dranse de Ferret			De: Emosson SA		
Reuse de Saleina					
Torrent Darbellay					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2027	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Les centrales Orsières et Niollet 2 se trouvent dans le même bâtiment				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Tsi (Centrale de pompage)	Numéro de la centrale:	506200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Orsières aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Pt. de la Tsi / Liddes (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1943
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	pompage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'207.00
Débit maximal turbiné:		Débit maximal refoulé:	0.36 m³/s
Puissance installée totale des turbines:		Puissance installée totale des pompes:	0.46 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		Puissance maximale absorbée par les moteurs:	0.54 MW
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.00 GWh Hiver: 1.40 GWh Année: 1.40 GWh
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Dranse d'Entremont		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2027
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Sembrancher	Numéro de la centrale: 506300	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sembrancher aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Sembrancher, Les Moulins (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1929
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	728.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)	6.80 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	11.00 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	8.50 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 29.32 GWh Hiver: 27.24 GWh Année: 56.56 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Dranse d'Entremont		Energie de compensation reçue:	
La Dranse de Ferret		De: Emosson SA	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2015
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Martigny-Bourg

Numéro de la centrale: 506400

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Martigny-Bourg
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Martigny-Bourg (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1908
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1945

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 496.80

Débit maximal turbiné: 10.20 m³/s
(atteint pendant 156 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 22.00 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 13.00 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 52.90 GWh
Hiver: 36.30 GWh
Année: 89.20 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:
La Drance

Energie de compensation restituée:
Energie de compensation reçue:
De: Forces Motrices de Mauvoisin SA

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2080

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Pont-Neuf			Numéro de la centrale:	506500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pont-Neuf aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Martigny-Combe (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1981
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		575.00
Débit maximal turbiné:	0.18 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.93 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.90 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 3.22 GWh Hiver: 2.08 GWh Année: 5.30 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Sources du Marioty			Energie de compensation reçue:		
Sources du Plan de l'Au					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	ancien droit d'eau				
Remarques:	- Turbinage de l'eau potable				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Trient			Numéro de la centrale:	506600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Trient aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Châtelard (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1929
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1995
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'118.70
Débit maximal turbiné:		1.60 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		1.00 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		1.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 1.50 GWh Hiver: 0.50 GWh Année: 2.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Le Trient			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2017	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					

Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Châtelard-Barberine 1 + 2

Numéro de la centrale: 506700

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Châtelard-Barberine aménagement de pompage-turbinage mixte
--	---

Part de souveraineté	Etat:	CH	: 100.00
fixée (%):	Canton:	VS	: 100.00

Emplacement de la centrale: Le Châtelard (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale:	1923
Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1977

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage/pompes

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'124.40

Débit maximal turbiné: 16.00 m³/s

Débit maximal refoulé: 4.00 m³/s

Puissance installée totale des turbines:	112.00 MW
--	-----------

Puissance installée totale des pompes:	30.00	MW
--	-------	----

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	98.00	MW
--	-------	----

Puissance maximale absorbée par les moteurs:	32.00	MW
--	-------	----

Production moyenne escomptée	Été:	54.00 GWh
aux bornes des alternateurs	Hiver:	94.00 GWh
(pompage-turbinage non compris):	Année:	148.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne	Été:	0.00 GWh
de tous les moteurs pour le pompage	Hiver:	0.00 GWh
(pompage-turbinage non compris):	Année:	0.00 GWh

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

La Barberine

Energie de compensation reçue:

La Veudale

Lac d'Emosson

Lac du Vieux Emosson

Triège supérieure

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2017

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:

- Cote du plancher de la salle des machines de Châtelard-Barberine 2 = 1122.00
- Débit maximale turbiné: Châtelard-Barberine 1 = 8 m3/s
Châtelard-Barberine 2 = 12 m3/s
- Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:
Châtelard-Barberine 1 = 46 MW
Châtelard-Barberine 2 = 82 MW
- Pour la production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs on suppose une exploitation normale de Châtelard-Barberine 1 et Châtelard-Barberine 2
- La centrale Châtelard-Barberine 2 fait pompage-turbinage



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale: Chatelard-Vallorcine

Numéro de la centrale: 506800

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Emosson
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%): Canton: VS : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Vallorcine (/F)

Année de mise en service de la centrale: 1975

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'131.50

Débit maximal turbiné: 34.40 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 220.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 220.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 45.00 GWh
Hiver: 305.00 GWh
Année: 350.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Arveyron d'Argentiere Nant de Catogne
Drance de Ferret, l'A Neuve Nant de Drance, Triege
Eau de Berard, Tre-les-Hauts Reuse de Saleina
Lac d'Emosson, Barberine Torrent de Planereuse
Le Trient, La Grand'Jeur Torrent de Treutse-Bo
Lognan Torrent du Tour

A: EDF (F) (Centr. de Passy, Servoz, Cheddes)
A: FMO (Centrale d'Orsieres)
A: SRE (Centrale de Sembrancher)
A: EOS (Centrale de Martigny-Bourg)

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Données relatives aux machines de la centrale Chatelard-Vallorcine, groupes 1 à 3 à axe vertical:

Haute chute: Débit max.turbiné (3 x 9.7 m³/s) = 29.1 m³/s
Puissance inst.des turb.Pelton Gr.1-3 = 192.0 MW
Puissance max.disponible Gr.1-3 = 189.0 MW
Basse chute: Débit max.turbiné = 15.0 m³/s
Puiss.inst.des turb.Francis axe Gr.1 = 50.5 MW
Puissance max.disponible Gr.1 = 48.5 MW

Commentaire de l'OFEG: Pour d'autres remarques concernant la centrale Chatelard-Vallorcine voir l'annexe.



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1989

Centrale: Triège (Centrale de pompage)

Numéro de la centrale: 506900

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Emosson
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%) Canton: VS : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Alpage de Barberine Salvan (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1975

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'908.50

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 1.80 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 0.42 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 0.60 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 0.20 GWh
Hiver: 0.10 GWh
Année: 0.30 GWh

Cours d'eau utilisés:

Triège

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale: Chatelard-Vallorcine (C.pomp.)

Numéro de la centrale: 507100

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Emosson
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%): Canton: VS : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Vallorcine (/F)

Année de mise en service de la centrale: 1975

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'131.50

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 18.00 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 76.40 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 78.00 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 139.80 GWh
Hiver: 0.00 GWh
Année: 139.80 GWh

Cours d'eau utilisés:

Drance de Ferret Reuse de Saleina
Grand Jeur Torrent de Planereuse
Le Trient Torrent de Treutse-Bo
Nant de Catogne
Reuse de l'A Neuve
Reuse de l'Amone

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Les équipements haute chute, basse chute et Centrale de pompage de Chatelard-Vallorcine se trouvent dans le même bâtiment et leur fonctionnement est étroitement lié.



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Vernayaz (CFF)

Numéro de la centrale: 507200

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Vernayaz (CFF)
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Vernayaz (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1927
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1990

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 456.00

Débit maximal turbiné: 17.40 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 92.00 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 92.00 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 124.00 GWh
Hiver: 116.00 GWh
Année: 240.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

l'Eau Noire

Le Pesseux

Le Triège inférieur

R.de Finhaut

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2017

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2002

Centrale: La Batiaz

Numéro de la centrale: 507300

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Emosson
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%): Canton: VS : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Martigny (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1975

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 464.20

Débit maximal turbiné: 35.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 185.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 185.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 190.00 GWh
Hiver: 253.00 GWh
Année: 443.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Arveyron d'Argentiere Reuse de l'Amone
Drance de Ferret Reuse de Saleina
Eau Noire Torrent de Planereuse
La Barberine Torrent de Treutse Bo
Le Trient Torrent du Tour
Pecheux Triège-CFF

A: EDF (F) (Centr.de Passy,Servoz,Cheddes)

A: FMO (Centrale d'Orsieres)

A: SRE (Centrale de Sembrancher)

A: EOS (Centrale de Martigny-Bourg)

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2055

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale:	Vernayaz (Pissevache)	Numéro de la centrale:	507400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vernayaz (Pissevache) aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Vernayaz (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1898
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1952
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	590.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant --- jours)	1.00 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	5.06 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	4.40 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 5.80 GWh Hiver: 1.50 GWh Année: 7.30 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Salanfe		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2032
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	- Depuis la construction de la centrale de Salanfe (Salanfe SA) seule l'eau de restitution de la Salanfe peut être utilisée.		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Miéville			Numéro de la centrale:	507500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Salanfe aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vernayaz, Miéville (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1950
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1960
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		452.90
Débit maximal turbiné:	5.40 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	60.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	60.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 47.20 GWh Hiver: 63.20 GWh Année: 110.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Salanfe			Energie de compensation reçue:		
Lac de Salanfe					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2033	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Giétroz du Fond (C.de pomp.)

Numéro de la centrale: 507600

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Salanfe
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Giétroz du Fond (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1965

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'805.75

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 0.60 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 1.03 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 1.10 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 1.60 GWh
Hiver: 0.00 GWh
Année: 1.60 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Saufla

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2033

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Clusanfe (Centrale de pompage)

Numéro de la centrale: 507700

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Salanfe
aménagement à accumulation

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: VS : 100.00

Emplacement de la centrale: Clusanfe (VS/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1950
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1963

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 1'898.00

Débit maximal turbiné:

Débit maximal refoulé: 2.00 m³/s

Puissance installée totale des turbines:

Puissance installée totale des pompes: 0.88 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 0.90 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté: 0.80 GWh
Hiver: 0.00 GWh
Année: 0.80 GWh

Cours d'eau utilisés:

La Saufla

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

concession(s)

Echéance: 2033

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Aboyeu			Numéro de la centrale:	507800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Aboyeu aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Collonges (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1981
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		450.50
Débit maximal turbiné:		0.46 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		3.30 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		3.20 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 6.80 GWh Hiver: 3.50 GWh Année: 10.30 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Fontaine de Moïse			Energie de compensation reçue:		
L'Aboyeu					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2061	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2002

Centrale:	La Rasse			Numéro de la centrale:	507850
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Rasse aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	La Rasse (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1998
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		636.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant --- jours)	0.20 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.72 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.72 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.90 GWh Hiver: 0.60 GWh Année: 1.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Sources du Jorat			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	droit de disposition				
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Lavey				Numéro de la centrale:	507900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Lavey aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 42.00	VS : 58.00
Emplacement de la centrale:	Lavey (VD/CH)			Année de mise en service de la centrale:		1950
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1990
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		409.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 60 jours)		220.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		90.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		70.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 210.00 Hiver: 190.00 Année: 400.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
Le Rhône				Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2030	2030
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:	- Bases juridiques: Année d'échéance des concessions VD = 2030; VS = 2030					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2002

Centrale:	La Peuffeyre			Numéro de la centrale:	508000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	La Peuffeyre aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00
Emplacement de la centrale:	La Peuffeyre (VD/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1927
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1972
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	735.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 70 jours)	5.30 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	17.10 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	16.20 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 54.00 GWh Hiver: 14.00 GWh Année: 68.00 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
Aiguerosse	Yvouette			Energie de compensation reçue:	
Ayerne					
Genin					
L'Avançon d'Anzeindaz					
L'Avançon de Nant					
La Gryonne					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2034
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Sublin 1			Numéro de la centrale:	508100
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sublin 1 aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Bex (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1898
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1993
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		555.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 62 jours)	5.20 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	8.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	7.20 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 23.00 GWh Hiver: 8.00 GWh Année: 31.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Avançon d'Anzeindaz L'Avançon de Nant			Energie de compensation restituée: Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2049	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Les centrales Sublin 1 et Sublin 2 se trouvent dans le même bâtiment				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Sublin 2			Numéro de la centrale:	508200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sublin 2 aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Bex (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1911
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2002
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		555.00
Débit maximal turbiné:	0.25 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.10 GWh Hiver: 2.00 GWh Année: 6.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de Solalex			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	autre base juridique		Echéance:	2017	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	<ul style="list-style-type: none">- Les centrales Sublin 1 et Sublin 2 se trouvent dans le même bâtiment- Base juridique: Source privée- Turbinage de l'eau potable				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Bevieux			Numéro de la centrale:	508300
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Bevieux aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Bevieux (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1943
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		476.40
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 110 jours)	4.10 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.90 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.80 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 7.30 GWh Hiver: 4.20 GWh Année: 11.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
L'Avançon			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2029	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Champéry Etrivouez	Numéro de la centrale:	508400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Champéry Etrivouez aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Etrivouez, Grand Paradis (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1901
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1990
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	1'070.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 300 jours)	0.30 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.97 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.58 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.45 GWh Hiver: 0.81 GWh Année: 2.26 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Source de la Laitière		Energie de compensation reçue:	
Torrent de Barme			
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique		
Remarques:	- Base juridique: Sources privées		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Torrent de Soi			Numéro de la centrale:	508450
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Torrent de Soi aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	La Frassenaye, Val d'Jlliez (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		2005
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		902.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 15 jours)	0.37 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.92 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.85 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.40 GWh Hiver: 0.70 GWh Année: 2.10 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:	Torrent de Soi		Energie de compensation restituée:		
			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2035	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Monthey (Vièze)			Numéro de la centrale:	508500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Monthey (Vièze) aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Monthey (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1910
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1999
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		437.20
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	4.96 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	11.04 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	11.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 31.70 GWh Hiver: 18.00 GWh Année: 49.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
La Vièze			Energie de compensation reçue:		
Vièze de Morgins					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2043	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- La centrale de Monthey (Tine) est contigue à la centrale de Monthey (Vièze)				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Monthey (Tine)	Numéro de la centrale:	508600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Monthey (Tine) aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Monthey, Les Nants (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1963
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1994
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	437.20
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)	1.50 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	9.80 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	9.40 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 24.60 GWh Hiver: 14.80 GWh Année: 39.40 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
Vièze de Morgins		Energie de compensation reçue:	
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2043
Bases juridiques de durée illimitée:			
Remarques:	- La centrale de Monthey (Tine) est contigue à la centrale de Monthey (Vièze)		



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2003

Centrale:	Monthey (Commune)	Numéro de la centrale: 508650	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Monthey (Commune) aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Monthey (Commune) (VS/CH)	Année de mise en service de la centrale:	1992
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	
Etat de la centrale:	en exploitation normale		
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	431.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 90 jours)	5.70 m³/s	Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	0.40 MW	Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.36 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.20 GWh Hiver: 0.80 GWh Année: 2.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:		Energie de compensation restituée:	
La Vièze		Energie de compensation reçue:	
Vièze de Morgins			
Bases juridiques de durée limitée:			
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique		
Remarques:			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale:	Diablerets			Numéro de la centrale:	508700
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Diablerets aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: BE : 62.80	VD : 37.20
Emplacement de la centrale:	Le Plan, Les Diablerets (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1957
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'165.30
Débit maximal turbiné:	1.75 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	5.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 5.10 GWh Hiver: 9.40 GWh Année: 14.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac d'Arnon			Energie de compensation reçue:		
Torrent du Plan					
Tschaerzibach					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2001	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Base juridique: Négociation relative à la concession en cours.				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1992

Centrale:	Pont de la Tine			Numéro de la centrale:	508800
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Pont de la Tine aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Le Pont, Pont de la Tine (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1913
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1991
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		819.80
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 115 jours)	2.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	5.50 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.30 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 19.60 GWh Hiver: 14.00 GWh Année: 33.60 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Grande Eau			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2036	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Douve 1			Numéro de la centrale:	508850
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Douve aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	En la Douve (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1989
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		2000
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		650.00
Débit maximal turbiné:		0.10 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		0.46 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		0.42 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 1.00 GWh Hiver: 1.10 GWh Année: 2.10 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Eaux usées Leysin			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2039	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2000

Centrale:	Les Farettes			Numéro de la centrale:	508900
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Les Farettes aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Fontaney, Les Farettes (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1906
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1967
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		446.24
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 203 jours)	2.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	15.00 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	6.70 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 31.00 GWh Hiver: 26.00 GWh Année: 57.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Grande Eau			Energie de compensation reçue:		
			De: FMHL (Centrale Veytaux)		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2077	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Fontanney			Numéro de la centrale:	508950
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Micro-centrale de Fontanney aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Les Farettes, Aigle (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1997
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		436.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 25 jours)	0.41 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	0.33 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	0.31 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.50 GWh Hiver: 0.30 GWh Année: 0.80 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Réservoir d'Aigle			Energie de compensation reçue:		
Torrent de Fontanney					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2036	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Cours d'eau utilisés: La centrale utilise le trop plein du réservoir d'eau potable d'Aigle et partiellement les eaux du torrent de Fontanney				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2002

Centrale:	Vouvry			Numéro de la centrale:	509000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vouvry aménagement à accumulation		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Vouvry, Haut du Village (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1902
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1953
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		469.67
Débit maximal turbiné:		0.92 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		5.70 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		5.50 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 3.90 GWh Hiver: 3.10 GWh Année: 7.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Lac de Tanay			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2080	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Veytaux

Numéro de la centrale: 509100

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Hongrin-Léman
aménagement de pompage-turbinage mixte

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: FR : 39.14

VD : 60.86

Emplacement de la centrale: Veytaux, Chillon (VD/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1972

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage/pompage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 375.95

Débit maximal turbiné: 32.60 m³/s

Débit maximal refoulé: 24.28 m³/s

Puissance installée totale des turbines: 240.00 MW

Puissance installée totale des pompes: 256.00 MW

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 240.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs: 256.00 MW

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 87.00 GWh
Hiver: 99.00 GWh
Année: 186.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.00 GWh
Hiver: 0.00 GWh
Année: 0.00 GWh

Cours d'eau utilisés:

Eau Froide de l'Etivaz Lac Léman
Eau Froide de Roche Petit Hongrin
L'Hongrin R. de Tompey
La Reverette R. des Champs
La Torneresse R. des Plans
Lac de l'Hongrin R. du Sepey

Energie de compensation restituée:

A: BKW (Centr. Aarberg, Hagneck, Kallnach)

A: EEF (Centrales Hauterive, Schiffenen)

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2043

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - La centrale Veytaux fait pompage-turbinage



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1985

Centrale:	Sonzier			Numéro de la centrale:	509200
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Sonzier aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Montreux-Sonzier (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1901
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1971
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		707.24
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 69 jours)	0.50 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.65 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.60 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 4.60 GWh Hiver: 2.00 GWh Année: 6.60 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Source de l'Eau Froide			Energie de compensation reçue:		
Source de la Torneresse					
Bases juridiques de durée limitée:					
Bases juridiques de durée illimitée:	autre base juridique				
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1997

Centrale:	Taulan			Numéro de la centrale:	509300
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Taulan aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Les Planches, Taulan (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1887
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1996
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		441.24
Débit maximal turbiné: (atteint pendant --- jours)	0.68 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	1.20 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	1.20 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 1.90 GWh Hiver: 1.50 GWh Année: 3.40 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Baye de Montreux			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2044	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:		Plan-Dessous		Numéro de la centrale:		509400	
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:		Plan-Dessous aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VD : 100.00		
Emplacement de la centrale:		Aubonne (VD/CH)		Année de mise en service de la centrale: Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1896 2001	
Etat de la centrale:		en exploitation normale					
Fonction de la centrale:		turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		462.00	
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 43 jours)		10.70 m³/s		Débit maximal refoulé:			
Puissance installée totale des turbines:		10.70 MW		Puissance installée totale des pompes:			
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		7.85 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:			
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 10.70 GWh Hiver: 16.80 GWh Année: 27.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Aubonne				Energie de compensation restituée: Energie de compensation reçue:			
Bases juridiques de durée limitée:		concession(s)		Echéance: 2061			
Bases juridiques de durée illimitée:							
Remarques:							



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Seujet			Numéro de la centrale:	509450
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Seujet aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: GE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Genève (GE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1994
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		368.80
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 30 jours)	405.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	8.70 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.60 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 10.20 GWh Hiver: 9.80 GWh Année: 20.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Le Rhône			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2056	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	Fonctions de l'ouvrage du Seujet:	- Régulariser le niveau du Lac Léman - Moduler le débit du Rhône pour l'usine de Verbois			



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2005

Centrale:	Vessy			Numéro de la centrale:	509500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Vessy aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: GE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Iles de Vessy (GE/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1867
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1953
Etat de la centrale:	exploitation abandonnée				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		390.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 335 jours)		27.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		0.42 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		0.35 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 0.90 GWh Hiver: 0.80 GWh Année: 1.70 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés: L'Arve			Energie de compensation restituée: Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	1999	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:	- Etat de la centrale: La mise en service de deux machines d'une puissance totale de 220 kW a été concédée en 2004; mais pas en vigueur, suite à un recours.				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Verbois	Numéro de la centrale:		509600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Verbois aménagement au fil de l'eau	Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: GE : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Russin (GE/CH)	Année de mise en service de la centrale:		1943
		Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1999
Etat de la centrale:	en exploitation normale			
Fonction de la centrale:	turbinage	Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		355.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 10 jours)	620.00 m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	102.80 MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	98.00 MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 255.00 GWh Hiver: 211.00 GWh Année: 466.00 GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:	Le Rhône	Energie de compensation restituée:		
		Energie de compensation reçue:		
		De: SMFCP (Centrale de Chancy-Pougny)		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)	Echéance:	2033	
Bases juridiques de durée illimitée:				
Remarques:				



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Chancy-Pougny

Numéro de la centrale: 509700

Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie: Chancy-Pougny aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 64.60
fixée (%): Canton: GE : 64.60

F : 35.40

Emplacement de la centrale: Chancy (GE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1925

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en transformation

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 348.55

Débit maximal turbiné: 520.00 m³/s
(atteint pendant 60 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 40.50 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 38.50 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 120.00 GWh
Hiver: 90.00 GWh
Année: 210.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Le Rhône

Energie de compensation restituée:

A: SIG (Centrale de Verbois)

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2061

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Les indications se réfèrent à l'état précédent la transformation
Une fois la transformation réalisée, on prévoit les nouvelles valeurs suivantes:
Débit maximal turbiné (pendant 35 jours) = 590.00 m³/s
Puissance installée totale des turbines = 45.20 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs = 44.00 MW
Production moyenne en été = 135.00 GWh
Production moyenne en hiver = 95.00 GWh
Production moyenne par année = 230.00 GWh
Cote du plancher de la salle des machines = 348.55 m. s. m.
- Etat de la centrale: la reprise de l'exploitation normale est prévue en 2008



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: La Rançonnière

Numéro de la centrale: 509800

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: La Rançonnière
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: NE : 100.00

Emplacement de la centrale: Les Brenets, La Rançonnière (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1890
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1984

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 822.69

Débit maximal turbiné: 2.00 m³/s
(atteint pendant 5 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.60 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 1.30 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 0.50 GWh
Hiver: 0.80 GWh
Année: 1.30 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Bied du Locle

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée:

Bases juridiques de durée illimitée: ancien droit d'eau

Remarques: - Cote du plancher de la salle de la machine 3 = 824.20



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Le Châtelot-Centr. de dotation

Numéro de la centrale: 509850

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Am. de dotation du Châtelot
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%): Canton: NE : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Les Planchettes (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 2005

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 657.79

Débit maximal turbiné: 2.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 1.00 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 0.95 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 3.25 GWh
Hiver: 3.10 GWh
Année: 6.35 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Doubs

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2028

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale: Le Châtelot

Numéro de la centrale: 509900

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: Le Châtelot
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 50.00
fixée (%): Canton: NE : 50.00

F : 50.00

Emplacement de la centrale: Les Planchettes (NE/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1953

Dernière reprise de l'exploitation après transformation:

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 621.50

Débit maximal turbiné: 44.00 m³/s

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 31.60 MW

Puissance installée totale des pompes:

Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 30.00 MW

Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 43.00 GWh
Hiver: 57.00 GWh
Année: 100.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):

Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Energie de compensation restituée:

Le Doubs

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 2028

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques:



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 1985

Centrale:	Refrain				Numéro de la centrale:	510000
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Refrain aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 2.50 Canton: NE : 2.50	F : 97.50
Emplacement de la centrale:	Echelles de la Mort (/F)			Année de mise en service de la centrale:		1907
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1956
Etat de la centrale:	en exploitation normale					
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		549.61
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 140 jours)		23.00	m³/s	Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:		12.00	MW	Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:		11.00	MW	Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):		Eté: 27.70 Hiver: 32.30 Année: 60.00	GWh GWh GWh	Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):		Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:		
Le Doubs				Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2032	
Bases juridiques de durée illimitée:						
Remarques:						



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2004

Centrale: La Goule

Numéro de la centrale: 510100

Nom/type d'aménagement dont
la centrale fait partie: La Goule
aménagement au fil de l'eau

Part de souveraineté Etat: CH : 100.00
fixée (%): Canton: JU : 100.00

F : 0.00

Emplacement de la centrale: La Goule / Le Noirmont (JU/CH)

Année de mise en service de la centrale: 1894
Dernière reprise de l'exploitation après transformation: 1958

Etat de la centrale: en exploitation normale

Fonction de la centrale: turbinage

Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.): 514.34

Débit maximal turbiné: 22.00 m³/s
(atteint pendant 157 jours)

Débit maximal refoulé:

Puissance installée totale des turbines: 5.60 MW
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs: 5.00 MW

Puissance installée totale des pompes:
Puissance maximale absorbée par les moteurs:

Production moyenne escomptée
aux bornes des alternateurs
(pompage-turbinage non compris):
Eté: 12.00 GWh
Hiver: 14.00 GWh
Année: 26.00 GWh

Consommation d'énergie moyenne
de tous les moteurs pour le pompage
(pompage-turbinage non compris):
Eté:
Hiver:
Année:

Cours d'eau utilisés:

Le Doubs

Energie de compensation restituée:

Energie de compensation reçue:

Bases juridiques de durée limitée: concession(s)

Echéance: 1995

Bases juridiques de durée illimitée:

Remarques: - Cote du plancher de la salle de la machine III= 513.37
- Base juridique: Négociation relative à la concession en cours.



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Sella			Numero della centrale:	600050
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Sella impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Motti della Bolla (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1991
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	2'139.00
Portata massima utilizzabile:	2.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	1.93 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	1.85 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.90 GWh Inverno: 2.00 GWh Anno: 2.90 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Laghetti dell'Ovio				Energia di compensazione ricevuta:	
Lago Sella					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2024
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Airolo			Numero della centrale:	600100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Lucendro impianto con serbatoio		Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: UR : 55.00	TI : 45.00
Luogo della centrale:	Airolo (TI/CH)		Anno di messa in servizio della centrale:		1947
			Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio		Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		1'139.00
Portata massima utilizzabile:		7.00 m³/s	Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:		60.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		58.00 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 32.60 GWh Inverno: 69.70 GWh Anno: 102.30 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:			Energia di compensazione restituita:		
Laghetti dell'Ovio	R. Foss		A: EWU (Centrale Hospental)		
Laghetti S.Gottardo	R. Giacobi		Energia di compensazione ricevuta:		
Lago della Sella	R. Passera				
Lago di Lucendro	R. Sella				
R. Fibbia					
R. Fortunei					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)		Scadenza:	2024	
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Tremola/Sella (Cent.di pomp.)

Numero della centrale: 600200

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Lucendro
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: UR : 55.00 TI : 45.00

Luogo della centrale: Cap.dei Morti (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1947

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: pompaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 2'041.10

Portata massima utilizzabile:

Portata elevata massima: 1.20 m³/s

Potenza installata totale delle turbine:

Potenza installata totale delle pompe: 0.98 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:

Potenza massima che può essere assorbita dai motori: 1.12 MW

Produzione media prevista
ai morsetti dei generatori
(pompaggio-turbinaggio non compreso):

Estate:
Inverno:
Anno:

Consumo medio d'energia di tutti
i motori per il pompaggio
(pompaggio-turbinaggio non compreso):

Estate: 1.60 GWh
Inverno: 0.30 GWh
Anno: 1.90 GWh

Corsi d'acqua utilizzati:

Foss

Sella

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2024

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Calcaccia			Numero della centrale:	600300
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Calcaccia impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Airolo, Launc (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1922
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1988
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'065.00
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 40 giorni)	0.90 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	3.60 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	3.30 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.70 GWh Inverno: 5.00 GWh Anno: 13.70 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Calcaccia				Energia di compensazione ricevuta:	
Sorgenti Private					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2003
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- Base giuridica: Discussioni in corso per un rinnovo della concessione				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Ritom				Numero della centrale:	600400
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Ritom impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: UR : 29.00	GR : 17.00 TI : 54.00
Luogo della centrale:	Piotta (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:		1920
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:		1958
Stato della centrale:	in servizio normale					
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):		1'007.24
Portata massima utilizzabile:		6.60	m³/s	Portata elevata massima:		
Potenza installata totale delle turbine:		44.00	MW	Potenza installata totale delle pompe:		
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		44.00	MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:		
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 71.00 Inverno: 84.00 Anno: 155.00	GWh GWh GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:		
Garegna				Energia di compensazione ricevuta:		
Lago Cadagno						
Lago Ritom						
Reno di Medel						
Unteralpreuss						
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2005	
Basi giuridiche di durata illimitata:						
Osservazioni:	- Discussioni in corso con il canton Ticino per un rinnovo della concessione - Fine della concessione per l'Unteralpreuss ed il Medelserrhein 2043					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Stalvedro (AET)

Numero della centrale: 600500

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Stalvedro (AET)
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Piotta (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1968
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'001.90

Portata massima utilizzabile: 11.50 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 14.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 13.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 33.00 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 22.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 55.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

R. Val Canaria

Ticino

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Da: OFIMA Locarno

Basi giuridiche di durata limitata:

Basi giuridiche di durata illimitata: diritto di disposizione

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Tremorgio			Numero della centrale:	600600
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Tremorgio impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Rodi-Fiesso (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1925
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	948.50
Portata massima utilizzabile:	1.60 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	10.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	10.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 1.20 GWh Inverno: 5.60 GWh Anno: 6.80 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Lago Tremorgio				Energia di compensazione ricevuta:	
Torr. Lagasca					
Basi giuridiche di durata limitata:					
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione				
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Ceresa 1

Numero della centrale: 600700

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Ceresa 1
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Faido (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1950

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 804.50

Portata massima utilizzabile: 0.30 m³/s
(raggiunta durante 80 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 2.00 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 1.80 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 6.50 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 4.40 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 10.90 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Riale Ceresa

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2006

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2002

Centrale:	Piumogna			Numero della centrale:	600750
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Piumogna impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Dalpe (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	2000
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'160.86
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 105 giorni)	1.65 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	1.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	1.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 3.88 GWh Inverno: 1.22 GWh Anno: 5.10 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:	Piumogna			Energia di compensazione restituita:	
				Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2040
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Piottino			Numero della centrale:	600800
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Piottino impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Lavorgo, Nivo di Chironico (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1932
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1958
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	610.50
Portata massima utilizzabile:	24.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	72.90 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	60.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 172.00 GWh Inverno: 128.00 GWh Anno: 300.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:	Ticino			Energia di compensazione restituita:	
				Energia di compensazione ricevuta:	
				Da: OFIMA Locarno	
Basi giuridiche di durata limitata:					
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione				
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Ticinetto

Numero della centrale: 600900

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Ticinetto
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%) Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Chironico (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1907
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione: 1998

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 600.70

Portata massima utilizzabile: 2.00 m³/s
(raggiunta durante 95 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 2.90 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 2.80 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 8.00 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 2.50 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 10.50 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Fim

Ticinetto

Val Chironico

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2038

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Biaschina

Numero della centrale: 601000

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Nuova Biaschina
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%) Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Personico (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1966
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione: 1974

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 312.50

Portata massima utilizzabile: 54.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 141.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 135.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 240.00 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 142.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 382.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Ticino

Energia di compensazione ricevuta:

Da: OFIMA Locarno

Basi giuridiche di durata limitata:

Basi giuridiche di durata illimitata: diritto di disposizione

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Luzzone			Numero della centrale:	601100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Luzzone impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Ghirone (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1963
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'492.00
Portata massima utilizzabile:	11.60 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	20.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	19.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 21.20 GWh Inverno: 5.60 GWh Anno: 26.80 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Brenno				Energia di compensazione ricevuta:	
Carassina					
Lareccio					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2042
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Olivone

Numero della centrale: 601200

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Olivone
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%) Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Olivone (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1962

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'019.50

Portata massima utilizzabile: 20.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 102.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 96.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 69.80 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 140.30 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 210.10 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Brenno

Energia di compensazione ricevuta:

Lago di Luzzone

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2042

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Biasca			Numero della centrale:	601300
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Biasca impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Biasca (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1959
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in trasformazione				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	280.00
Portata massima utilizzabile:	50.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	315.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	280.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 357.20 GWh Inverno: 296.80 GWh Anno: 654.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Brenno di Lucomagno				Energia di compensazione ricevuta:	
Leggiuna					
Nala					
Orino					
Sosto					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2042
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- I dati si riferiscono allo stato precedente la trasformazione. Una volta ultimata, si prevedono i seguenti valori:				
	Portata massima utilizzabile	=	55.00 m³/s		
	Potenza installata	=	324.00 MW		
	Potenza massima disponibile	=	324.00 MW		
	Produzione media in inverno	=	313.00 GWh		
	Produzione media par anno	=	688.00 GWh		
	Quota del pavimento della sala macchine	=	280.00 m.s.m.		
	- Stato della centrale: la rimessa in servizio normale é prevista per il 2007				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Spina (Isola)

Numero della centrale: 601400

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Spina (Isola)
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Mesocco, Spina (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1962

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'192.85

Portata massima utilizzabile: 6.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 20.90 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 20.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 47.40 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 15.40 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 62.80 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Lago d'Isola

Energia di compensazione ricevuta:

Moesa

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2042

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: - Centrali di Spina (Isola) e Spina (Valbella) in una caverna



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Spina (Valbella)			Numero della centrale:	601500
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Spina (Valbella) impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Mesocco, Spina (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1963
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'192.85
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 60 giorni)	5.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	4.20 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	4.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.20 GWh Inverno: 1.70 GWh Anno: 9.90 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Calancasca				A: Calancasca SA (Centrale Sassello)	
				Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2043
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- Centrali di Spina (Isola) e Spina (Valbella) in una caverna				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Soazza			Numero della centrale:	601600
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Soazza impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Soazza (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1961
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	481.50
Portata massima utilizzabile:		14.00	m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:		83.00	MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		80.00	MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 191.00 Inverno: 54.10 Anno: 245.10	GWh GWh GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Accumulazione di Isola Moesa				Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2041
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Lostallo			Numero della centrale:	601700
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Lostallo impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Lostallo, Rura (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1958
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	441.80
Portata massima utilizzabile:	4.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	25.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	24.20 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 52.30 GWh Inverno: 19.40 GWh Anno: 71.70 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Riale Val d'Arbola				Energia di compensazione ricevuta:	
Riale Val Forcola					
Riale Val Montogn					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2037
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 1988

Centrale:	Piani di Verdabbio	Numero della centrale:	601800
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Tecnicama impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Piani di Verdabbio (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1957
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1987
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	366.73
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante --- giorni)	3.50 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	0.36 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	0.36 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.87 GWh Inverno: 0.33 GWh Anno: 1.20 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Moesa		Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:			
Basi giuridiche di durata illimitata:	antico diritto d'acqua		
Osservazioni:			



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Grono			Numero della centrale:	601900
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Grono impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Grono, Oltra (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1965
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	317.00
Portata massima utilizzabile:	6.60 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	37.50 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	36.25 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 66.52 GWh Inverno: 27.44 GWh Anno: 93.96 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Riale Val Albionasca				Energia di compensazione ricevuta:	
Riale Val Cama					
Riale Val Grono					
Riale Val Lanès					
Riale Val Leggia					
Riale Val Roggiasca					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2044
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: **Sassello**

Numero della centrale: **602000**

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Calancasca
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Roveredo (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1951
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 284.20

Portata massima utilizzabile: 6.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 20.80 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 20.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 59.80 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 29.60 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 89.40 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Calancasca

Energia di compensazione ricevuta:

Da: OIM (Centrale Spina(Valbella))

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2028

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Morobbia			Numero della centrale:	602100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Morobbia impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Giubiasco (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1903
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1970
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	264.60
Portata massima utilizzabile:	5.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	15.50 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	15.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 27.70 GWh Inverno: 14.70 GWh Anno: 42.40 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Morobbia				Energia di compensazione ricevuta:	
R. Carmena					
R. Melirolo					
Valmaggina					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2010
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: **Gordola**

Numero della centrale: **602200**

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Verzasca (Gordola)
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Gordola (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1965

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 200.00

Portata massima utilizzabile: 50.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 132.50 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 105.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 115.00 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 100.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 215.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Lago di Vogorno

Verzasca

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2046

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Tenero-Centrale di dotazione	Numero della centrale:	602300
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Verzasca (Tenero) impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Tenero (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1972
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	211.85
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 330 giorni)	2.00 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	4.25 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	4.40 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 7.00 GWh Inverno: 5.00 GWh Anno: 12.00 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati: Verzasca		Energia di compensazione restituita:	
		Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2046
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:			



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Peccia (Sambuco)

Numero della centrale: 602400

Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene: Sambuco-Peccia
impianto di pompaggio-turbinaggio misto

Parte di sovranità determinata (%): Stato: CH : 100.00
Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Piano di Peccia (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1955
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio/pompaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'036.50

Portata massima utilizzabile: 14.50 m³/s

Portata elevata massima: 4.40 m³/s

Potenza installata totale delle turbine: 54.00 MW

Potenza installata totale delle pompe: 24.00 MW

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 44.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori: 22.00 MW

Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 24.90 GWh
Inverno: 60.50 GWh
Anno: 85.40 GWh

Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):
Estate: 10.50 GWh
Inverno: 1.50 GWh
Anno: 12.00 GWh

Corsi d'acqua utilizzati:

Lago di Sambuco

Maggia

Riale di Peccia

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni: - Centrali di Peccia (Sambuco) e Peccia (Corgello) in una caverna



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Peccia (Corgello)	Numero della centrale:	602450
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Corgello-Peccia impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Piano di Peccia (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1991
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'036.50
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 200 giorni)	3.80 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	0.98 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	0.96 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 1.40 GWh Inverno: 0.60 GWh Anno: 2.00 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Maggia		Energia di compensazione ricevuta:	
Presa Corgello			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2035
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	- Centrali di Peccia (Sambuco) e Peccia (Corgello) in una caverna		



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Robiei			Numero della centrale:	602500
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Robiei impianto di pompaggio-turbinaggio misto			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Robiei (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1968
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio/pompaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'887.00
Portata massima utilizzabile:	46.30 m³/s			Portata elevata massima:	36.40 m³/s
Potenza installata totale delle turbine:	173.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	157.00 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	168.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	150.00 MW
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.00 GWh Inverno: 37.40 GWh Anno: 37.40 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 24.00 GWh Inverno: 0.00 GWh Anno: 24.00 GWh
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Lago di Cavagnoli				Energia di compensazione ricevuta:	
Lago di Naret					
Lago Sfundau					
Laiozza					
Valleggia					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2048
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- La centrale di Robiei pratica il pompaggio-turbinaggio				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Bavona			Numero della centrale:	602600
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Bavona impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	San Carlo (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1966
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'050.50
Portata massima utilizzabile:		18.00 m³/s		Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:		140.00 MW		Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		124.00 MW		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):		Estate: 147.10 GWh Inverno: 177.20 GWh Anno: 324.30 GWh		Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Aegina				A: AET (Diversi centrali)	
Bavona				Energia di compensazione ricevuta:	
Ticino					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2048
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- Energia restituita: I vari beneficiari sono Stalvedro, Tremorgio, Piottino e Personico				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Cavergno			Numero della centrale:	602700
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Cavergno impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Cavergno (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1955
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	529.00
Portata massima utilizzabile:	26.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	114.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	104.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 196.90 GWh Inverno: 200.80 GWh Anno: 397.70 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Bavona				Energia di compensazione ricevuta:	
Maggia					
Riale di Peccia					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2035
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Verbano 1			Numero della centrale:	602800
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Verbano 1 impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Brissago (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1953
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	203.00
Portata massima utilizzabile:	44.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	119.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	96.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 197.60 GWh Inverno: 148.70 GWh Anno: 346.30 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Bavona				Energia di compensazione ricevuta:	
Isorno					
Maggia					
Melezza					
Palagnedra (Bacino di Comp.)					
Rovana					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	2035
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Verbano 2

Numero della centrale: 602900

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Verbano 2
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Brissago (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1973

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 203.00

Portata massima utilizzabile: 25.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 62.00 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 50.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 92.40 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 68.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 160.40 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Bavona

Energia di compensazione ricevuta:

Isorno

Maggia

Melezza

Palagnedra (Bacino di Comp.)

Rovana

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2035

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Campo Vallemaggia

Numero della centrale: 602950

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Campo Vallemaggia
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Campo Vallemaggia (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2002

Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 1'032.70

Portata massima utilizzabile: 0.86 m³/s
(raggiunta durante 153 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 1.28 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 1.22 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 5.18 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 1.92 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 7.10 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Rovana

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2042

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Cerentino

Numero della centrale: 602975

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Cerentino
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Cerentino, Collinasca (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 2004
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 792.30

Portata massima utilizzabile: 0.65 m³/s
(raggiunta durante 135 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 1.38 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 1.34 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 5.30 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 1.70 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 7.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Rovana di Bosco

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2043

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Giumaglio

Numero della centrale: 603000

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Giumaglio
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Someo, Giumaglio (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1967
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 354.70

Portata massima utilizzabile: 2.80 m³/s
(raggiunta durante 60 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 8.94 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 8.70 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 16.30 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 9.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 25.30 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Brusada

Coglio

Foo

Giumaglio

Salto

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2045

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Ponte Brolla			Numero della centrale:	603100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Ponte Brolla impianto ad acqua fluente			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Tegna, Ponte Brolla (TI/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1904
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1958
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	226.00
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 60 giorni)	10.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	3.10 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	3.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 8.00 GWh Inverno: 5.40 GWh Anno: 13.40 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Maggia				Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:					
Basi giuridiche di durata illimitata:	diritto di disposizione				
Osservazioni:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale:	Stampa	Numero della centrale:	603200
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Cassarate - Franscinone impianto ad acqua fluente	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: TI : 100.00
Luogo della centrale:	Sonvico (TI/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1926
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1991
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	346.75
Portata massima utilizzabile: (raggiunta durante 30 giorni)	2.00 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	5.00 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	3.60 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 7.00 GWh Inverno: 8.00 GWh Anno: 15.00 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati: Cassarate Franscinone		Energia di compensazione restituita: Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2032
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:			



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2006

Centrale: Valmara

Numero della centrale: 603300

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Valmara
impianto ad acqua fluente

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: TI : 100.00

Luogo della centrale: Maroggia (TI/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1890
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione: 1999

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 311.00

Portata massima utilizzabile: 0.45 m³/s
(raggiunta durante 90 giorni)

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 0.95 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 0.95 MW

Potenza installata totale delle pompe:
Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 3.18 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 2.47 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 5.65 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Sorgente Bossi

Sorgente Cà del Ferrée

Energia di compensazione restituita:

Energia di compensazione ricevuta:

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2043

Basi giuridiche di durata illimitata: antico diritto d'acqua

Osservazioni: - Quota del pavimento della sala macchine: Approssimazione



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Gabi			Numéro de la centrale:	603400
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Gabi aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Gabi (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1957
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1986
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'301.50
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 50 jours)	4.80 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	11.33 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	11.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 33.00 GWh Hiver: 9.00 GWh Année: 42.00 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Alpjenbach			Energie de compensation reçue:		
Krummbach					
Sengbach					
Wallibach					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2061	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Gondo			Numéro de la centrale:	603500
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Gondo aménagement au fil de l'eau			Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00
Emplacement de la centrale:	Gondo, San Marco (VS/CH)			Année de mise en service de la centrale:	1952
				Dernière reprise de l'exploitation après transformation:	1979
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage			Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):	800.00
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 57 jours)	11.00 m³/s			Débit maximal refoulé:	
Puissance installée totale des turbines:	46.00 MW			Puissance installée totale des pompes:	
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	42.00 MW			Puissance maximale absorbée par les moteurs:	
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 140.20 GWh Hiver: 48.30 GWh Année: 188.50 GWh			Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:
Cours d'eau utilisés:				Energie de compensation restituée:	
Grosswasser				Energie de compensation reçue:	
Krummbach					
Lagginbach					
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)			Echéance:	2061
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistique des aménagements hydroélectriques de la Suisse

Données de la centrale

Etat au: 1er janvier 2006

Dernière mise à jour: 2006

Centrale:	Tannuwald			Numéro de la centrale:	603600
Nom/type d'aménagement dont la centrale fait partie:	Tannuwald aménagement au fil de l'eau		Part de souveraineté fixée (%):	Etat: CH : 100.00 Canton: VS : 100.00	
Emplacement de la centrale:	Gondo, Tannuwald (VS/CH)		Année de mise en service de la centrale:		1953
			Dernière reprise de l'exploitation après transformation:		1979
Etat de la centrale:	en exploitation normale				
Fonction de la centrale:	turbinage		Cote du plancher de la salle des machines (m s. m.):		1'395.30
Débit maximal turbiné: (atteint pendant 51 jours)	2.00 m³/s		Débit maximal refoulé:		
Puissance installée totale des turbines:	5.20 MW		Puissance installée totale des pompes:		
Puissance maximale disponible aux bornes des alternateurs:	5.00 MW		Puissance maximale absorbée par les moteurs:		
Production moyenne escomptée aux bornes des alternateurs (pompage-turbinage non compris):	Eté: 12.70 GWh Hiver: 3.80 GWh Année: 16.50 GWh		Consommation d'énergie moyenne de tous les moteurs pour le pompage (pompage-turbinage non compris):	Eté: Hiver: Année:	
Cours d'eau utilisés:			Energie de compensation restituée:		
Grosswasser			Energie de compensation reçue:		
Bases juridiques de durée limitée:	concession(s)		Echéance:	2061	
Bases juridiques de durée illimitée:					
Remarques:					



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2004

Centrale:	Palue			Numero della centrale:	700100
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Palue impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Alpe Palue (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1927
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1941
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio/pompaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'954.54
Portata massima utilizzabile:	4.50 m³/s			Portata elevata massima:	0.84 m³/s
Potenza installata totale delle turbine:	10.40 MW			Potenza installata totale delle pompe:	3.00 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	10.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	3.20 MW
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 2.00 GWh Inverno: 12.00 GWh Anno: 14.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 4.00 GWh Inverno: 0.00 GWh Anno: 4.00 GWh
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Lago Bianco				Energia di compensazione ricevuta:	
Palue (Bacino di Comp.)					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	1997
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- Base giuridica: Discussioni in corso per un rinnovo della concessione.				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2004

Centrale:	Bernina (Centrale di pomp.)	Numero della centrale:	700200
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Palue impianto con serbatoio	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Bernina (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1923
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	pompaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	2'234.70
Portata massima utilizzabile:		Portata elevata massima:	2.00 m³/s
Potenza installata totale delle turbine:		Potenza installata totale delle pompe:	0.52 MW
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:		Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	0.60 MW
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 0.00 GWh Inverno: 0.30 GWh Anno: 0.30 GWh
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Lago Bianco		Energia di compensazione ricevuta:	
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	1997
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:	- Base giuridica: Discussioni in corso per un rinnovo della concessione.		



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2004

Centrale:	Cavaglia			Numero della centrale:	700300
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Cavaglia impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Cavaglia (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1927
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'706.00
Portata massima utilizzabile:	4.50 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	8.30 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	7.30 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 11.00 GWh Inverno: 9.00 GWh Anno: 20.00 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Acqua da Palue				Energia di compensazione ricevuta:	
Lago Bianco					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	1997
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- Base giuridica: Discussioni in corso per un rinnovo della concessione.				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2004

Centrale:	Robbia			Numero della centrale:	700400
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Robbia impianto con serbatoio			Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Robbia (GR/CH)			Anno di messa in servizio della centrale:	1910
				Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	1956
Stato della centrale:	in servizio normale				
Funzione della centrale:	turbinaggio			Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	1'078.77
Portata massima utilizzabile:	6.00 m³/s			Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	27.00 MW			Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	27.00 MW			Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 66.24 GWh Inverno: 39.36 GWh Anno: 105.60 GWh			Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:				Energia di compensazione restituita:	
Cavagliasco				Energia di compensazione ricevuta:	
Lago Bianco					
Poschiavino					
Val da Camp					
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)			Scadenza:	1997
Basi giuridiche di durata illimitata:					
Osservazioni:	- Base giuridica: Discussioni in corso per un rinnovo della concessione.				



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2004

Centrale: Campocologno I

Numero della centrale: 700500

Nome/tipo dell'impianto, cui
la centrale appartiene: Campocologno I
impianto con serbatoio

Parte di sovranità Stato: CH : 100.00
determinata (%): Cantone: GR : 100.00

Luogo della centrale: Campocologno (GR/CH)

Anno di messa in servizio della centrale: 1907
Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione: 1969

Stato della centrale: in servizio normale

Funzione della centrale: turbinaggio

Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.): 530.65

Portata massima utilizzabile: 13.00 m³/s

Portata elevata massima:

Potenza installata totale delle turbine: 49.60 MW

Potenza installata totale delle pompe:

Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori: 49.00 MW

Potenza massima che può essere assorbita dai motori:

Produzione media prevista Estate: 127.00 GWh
ai morsetti dei generatori Inverno: 68.00 GWh
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno: 195.00 GWh

Consumo medio d'energia di tutti Estate:
i motori per il pompaggio Inverno:
(pompaggio-turbinaggio non compreso): Anno:

Corsi d'acqua utilizzati:

Energia di compensazione restituita:

Lago di Poschiavo

Energia di compensazione ricevuta:

Sajento

Basi giuridiche di durata limitata: concessione(i)

Scadenza: 2020

Basi giuridiche di durata illimitata:

Osservazioni:



Statistica degli impianti idroelettrici della Svizzera

Dati della centrale

Stato al: 1° gennaio 2006

Ultimo aggiornamento: 2002

Centrale:	Campocologno II	Numero della centrale:	700600
Nome/tipo dell'impianto, cui la centrale appartiene:	Campocologno II impianto con serbatoio	Parte di sovranità determinata (%):	Stato: CH : 100.00 Cantone: GR : 100.00
Luogo della centrale:	Campocologno (GR/CH)	Anno di messa in servizio della centrale:	1950
		Anno dell'ultima ripresa d'esercizio dopo trasformazione:	
Stato della centrale:	in servizio normale		
Funzione della centrale:	turbinaggio	Quota del pavimento della sala macchine (m s.m.):	521.00
Portata massima utilizzabile:	14.50 m³/s	Portata elevata massima:	
Potenza installata totale delle turbine:	1.62 MW	Potenza installata totale delle pompe:	
Potenza massima disponibile ai morsetti dei generatori:	1.50 MW	Potenza massima che può essere assorbita dai motori:	
Produzione media prevista ai morsetti dei generatori (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: 4.10 GWh Inverno: 1.90 GWh Anno: 6.00 GWh	Consumo medio d'energia di tutti i motori per il pompaggio (pompaggio-turbinaggio non compreso):	Estate: Inverno: Anno:
Corsi d'acqua utilizzati:		Energia di compensazione restituita:	
Lago di Poschiavo		Energia di compensazione ricevuta:	
Poschiavino			
Sajento			
Basi giuridiche di durata limitata:	concessione(i)	Scadenza:	2020
Basi giuridiche di durata illimitata:			
Osservazioni:			



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Lizun			Zentralennummer:	700700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Lizun Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Casaccia (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1961
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'424.25
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	2.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.50 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.30 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.67 GWh Winter: 4.25 GWh Jahr: 20.92 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Maira				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Löbbia (Albigna)			Zentralennummer:	700800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Albignawerk Löbbia Speicherkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Casaccia (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1959
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		2004
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'421.00
Ausbauwassermenge:	13.40 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	86.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	86.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 24.16 GWh Winter: 96.06 GWh Jahr: 120.22 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Albigna			Ersatzenergiebezug:		
Lago da l'Albigna					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2039	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Zentralen Löbbia (Albigna); Löbbia (Forno); Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzentrale) und Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzentrale) in einem Gebäudekomplex - Maschinendaten unter der Voraussetzung, dass Gruppe 2 für das Albignawerk Löbbia in Betrieb steht 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Plancanin			Zentralennummer:	700850
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Plancanin Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Plancanin (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1991
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'986.80
Ausbauwassermenge: (an 40 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.49 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.44 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 0.59 GWh Winter: 0.02 GWh Jahr: 0.61 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Murettobach				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Löbbia (Forno)			Zentralennummer:	700900
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Fornowerk Löbbia Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Casaccia (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1960
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'421.00
Ausbauwassermenge:	1.80 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	9.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	9.00 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 35.93 GWh Winter: 5.31 GWh Jahr: 41.24 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Murettobach			Ersatzenergiebezug:		
Orlegna					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2039	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Zentralen Löbbia (Albigna); Löbbia (Forno); Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzentrale) und Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzentrale) in einem Gebäudekomplex - Bei zugeschalteter Gruppe 2 beträgt die Ausbauwassermenge 6.10 m³/s - Bei zugeschalteter Gruppe 2 beträgt die installierte Leistung 33 MW und die maximal mögliche Leistung 33 MW 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzen.)			Zentralennummer:	701000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Albignawerk Löbbia Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00		
Standort der Zentrale:	Casaccia (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1967
		Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			1'421.20
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:			4.10 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			28.20 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			30.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:		25.80 GWh 0.00 GWh 25.80 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:			
Maira		Ersatzenergiebezug:			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2039		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Zentralen Löbbia (Albigna); Löbbia (Forno); Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzentrale) und Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzentrale) in einem Gebäudekomplex - Löbbia, Pumpe Maira = Zubringerpumpe zu Albignasee, um Wasser der Maira zu speichern 				



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzen.)	Zentralennummer:	701100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Albignawerk Löbbia Speicherkraftwerk	Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Casaccia (GR/CH)	Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1960
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb	Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Funktion der Zentrale:	pumpen	Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'421.00
Ausbauwassermenge:		Förderwassermenge:	4.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	6.50 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	7.00 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 8.70 GWh Winter: 0.00 GWh Jahr: 8.70 GWh
Genutzte Gewässer:		Ersatzenergieabgabe:	
Murettobach		Ersatzenergiebezug:	
Orlegna			
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)	Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:			
Bemerkungen:	- Zentralen Löbbia (Albigna); Löbbia (Forno); Löbbia, Pumpe Maira (Pumpzentrale) und Löbbia, Pumpe Forno (Pumpzentrale) in einem Gebäudekomplex		



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Löbbia,Pumpe Murtaira (Pumpz.)

Zentralennummer: 701200

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Albignawerk Löbbia
Speicherkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Murtaira (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1963
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: pumpen

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 1'969.50

Ausbauwassermenge:

Förderwassermenge: 1.00 m³/s

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen: 2.00 MW
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren: 2.00 MW

Mittlere Produktionserwartung ab
Generator (ohne Umwälzbetrieb):

Sommer:
Winter:
Jahr:

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz-
betrieb):

Sommer: 3.22 GWh
Winter: 0.00 GWh
Jahr: 3.22 GWh

Genutzte Gewässer:

Murettobach

Orlegna

Ersatzenergieabgabe:

Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2039

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Bondo			Zentralennummer:	701300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Bondo Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Bondo (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1962
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	800.70
Ausbauwassermenge: (an 32 Tagen erreicht)	2.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	6.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	6.50 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 16.42 GWh Winter: 2.64 GWh Jahr: 19.06 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Bondasca				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Castasegna			Zentralennummer:	701400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Castasegna Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Castasegna (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1959
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	684.00
Ausbauwassermenge:	16.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	100.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	95.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 160.14 GWh Winter: 127.77 GWh Jahr: 287.91 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Albigna				Ersatzenergiebezug:	
Lago da l'Albigna					
Maira					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2039
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2001

Zentrale:	Silvaplane			Zentralennummer:	800100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Silvaplane Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Silvaplane (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1891
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1973
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'829.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	1.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.47 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.40 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.90 GWh Winter: 0.90 GWh Jahr: 4.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ova da Vallun				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Islas			Zentralennummer:	800200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Islas Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Celerina (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1932
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'718.50
Ausbauwassermenge: (an 120 Tagen erreicht)	9.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	3.70 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	3.20 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 11.00 GWh Winter: 3.00 GWh Jahr: 14.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Inn				Ersatzenergiebezug:	
St.Moritzersee					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2067
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2001

Zentrale:	Morteratsch			Zentralennummer:	800300
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Morteratsch Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	
Standort der Zentrale:	Morteratsch (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1890
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		1968
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'887.42
Ausbauwassermenge: (an 130 Tagen erreicht)	0.55 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.57 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.56 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 2.30 GWh Winter: 1.40 GWh Jahr: 3.70 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Ova da Bernina			Ersatzenergiebezug:		
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2013	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2003

Zentrale:	Champagna I			Zentralennummer:	800350
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Champagna I Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Chuoaz (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1992
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'702.30
Ausbauwassermenge: (an 365 Tagen erreicht)	0.12 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.36 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.36 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 1.27 GWh Winter: 0.71 GWh Jahr: 1.98 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ova da Val Champagna				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2001

Zentrale:	Madulain			Zentralennummer:	800400
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Madulain Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Madulain (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1980
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'679.50
Ausbauwassermenge: (an 100 Tagen erreicht)	0.50 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.56 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.51 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.10 GWh Winter: 1.30 GWh Jahr: 6.40 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Ova d'Es-cha				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2060
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 1998

Zentrale:	Clemgia			Zentralennummer:	800500
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Clemgia Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Scuol (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1903
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1941
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'194.00
Ausbauwassermenge: (an 200 Tagen erreicht)	1.20 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.34 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.90 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.53 GWh Winter: 2.73 GWh Jahr: 6.26 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Clemgia			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Ehehaftes Recht				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Spissermühle			Zentralennummer:	800600
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Schergenbach Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheitsanteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Samnaun-Compatsch (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'512.35
Ausbauwassermenge: (an 210 Tagen erreicht)	0.70 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	0.96 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	0.86 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.10 GWh Winter: 1.60 GWh Jahr: 4.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:	Schergenbach			Ersatzenergieabgabe:	
				Ersatzenergiebezug:	
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:					
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:	Konzession(en)				
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Punt dal Gall-Dotierzentrale			Zentralennummer:	800700
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Punt dal Gall-Dotieranlage Laufkraftwerk		Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	I : 0.00
Standort der Zentrale:	Zernez (GR/CH)		Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:		1969
			Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:		
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren		Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):		1'694.90
Ausbauwassermenge:	2.47 m³/s		Förderwassermenge:		
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.80 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:		
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	2.30 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:		
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 3.79 GWh Winter: 1.66 GWh Jahr: 5.45 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:	
Genutzte Gewässer:			Ersatzenergieabgabe:		
Lago di Livigno			Ersatzenergiebezug:		
Spöl					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)		Ablauf:	2050	
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Ova Spin					Zentralennummer:	800800
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Ova Spin Pumpspeicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00	I : 0.00	
Standort der Zentrale:	Zernez (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:			1970
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:			
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb						
Funktion der Zentrale:	turbinieren/pumpen			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):			1'591.50
Ausbauwassermenge:		33.00 m³/s		Förderwassermenge:			32.00 m³/s
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:		54.00 MW		Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:			52.00 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:		46.50 MW		Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:			50.20 MW
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 19.90 GWh Winter: 67.50 GWh Jahr: 87.40 GWh		Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälzbetrieb):		Sommer: 41.90 GWh Winter: 5.80 GWh Jahr: 47.70 GWh	
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:			
Lago di Livigno				Ersatzenergiebezug:			
Spöl							
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2050		
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:							
Bemerkungen:	- Zentrale Ova Spin praktiziert Umwälzbetrieb						



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz

Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale: Ova Spin-Dotierzentrale

Zentralennummer: 800900

Name/Typ der Wasserkraftanlage,
zu der die Zentrale gehört: Ova Spin-Dotieranlage
Laufkraftwerk

Festgelegter Hoheits- Staat: CH : 100.00
anteil (%): Kanton: GR : 100.00

Standort der Zentrale: Zernez (GR/CH)

Erste Betriebsaufnahme der Zentrale: 1969
Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:

Status der Zentrale: im Normalbetrieb

Funktion der Zentrale: turbinieren

Kote Maschinensaalboden (m. ü. M): 1'577.00

Ausbauwassermenge: 1.20 m³/s

Förderwassermenge:

Installierte Leistung sämtlicher Turbinen: 0.47 MW
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren: 0.45 MW

Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:
Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:

Mittlere Produktionserwartung ab Sommer: 1.29 GWh
Generator (ohne Umwälzbetrieb): Winter: 0.28 GWh
Jahr: 1.57 GWh

Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Sommer:
Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- Winter:
betrieb): Jahr:

Genutzte Gewässer:
Ova Spin (Ausgleichsbecken)
Spöl

Ersatzenergieabgabe:
Ersatzenergiebezug:

Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer: Konzession(en)

Ablauf: 2050

Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:

Bemerkungen:



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Pradella			Zentralennummer:	801000
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pradella Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Scuol (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1970
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'138.50
Ausbauwassermenge:	72.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	300.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	288.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 625.00 GWh Winter: 395.00 GWh Jahr: 1'020.00 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
A. d. Sampuoir	Vallember			An: IES (Zentrale Clemgia)	
Clemgia				Ersatzenergiebezug:	
Inn					
Ova dal Varusch					
Spöl					
Tantermozza					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2050
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Martina			Zentralennummer:	801100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Pradella-Martina Speicherkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Martina (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1994
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'035.70
Ausbauwassermenge:	93.00 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	84.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	72.00 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 189.70 GWh Winter: 109.00 GWh Jahr: 298.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Inn				Ersatzenergiebezug:	
Val d'Assa					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2074
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Muranzina			Zentralennummer:	900100
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Muranzina Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Sta.Maria (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1958
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	1995
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'451.50
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.60 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	2.00 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.80 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 5.96 GWh Winter: 3.74 GWh Jahr: 9.70 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muranzina				Ersatzenergiebezug:	
Prasürabach					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					



Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz Zentralenblatt

Stand: 1. Januar 2006
Letzte Nachführung: 2006

Zentrale:	Chasseras			Zentralennummer:	900200
Name/Typ der Wasserkraftanlage, zu der die Zentrale gehört:	Chasseras Laufkraftwerk			Festgelegter Hoheits- anteil (%):	Staat: CH : 100.00 Kanton: GR : 100.00
Standort der Zentrale:	Müstair/Chasseras (GR/CH)			Erste Betriebsaufnahme der Zentrale:	1991
				Letzte Betriebsaufnahme nach einem Umbau:	
Status der Zentrale:	im Normalbetrieb				
Funktion der Zentrale:	turbinieren			Kote Maschinensaalboden (m. ü. M):	1'278.05
Ausbauwassermenge: (an 60 Tagen erreicht)	0.77 m³/s			Förderwassermenge:	
Installierte Leistung sämtlicher Turbinen:	1.07 MW			Installierte Leistung sämtlicher Pumpen:	
Maximale mögliche Leistung ab Generatoren:	1.03 MW			Maximal mögliche Leistungsaufnahme der Motoren:	
Mittlere Produktionserwartung ab Generator (ohne Umwälzbetrieb):	Sommer: 4.10 GWh Winter: 3.70 GWh Jahr: 7.80 GWh			Mittlerer Energiebedarf sämtlicher Motoren für das Pumpen (ohne Umwälz- betrieb):	Sommer: Winter: Jahr:
Genutzte Gewässer:				Ersatzenergieabgabe:	
Muranzina				Ersatzenergiebezug:	
Pisch					
Vau					
Rechtsgrundlagen mit beschränkter Dauer:	Konzession(en)			Ablauf:	2070
Rechtsgrundlagen mit unbeschränkter Dauer:					
Bemerkungen:					